



# PRIENER MARKTBLATT



INFORMATIONSBLATT FÜR DEN MARKT PRIEN AM CHIEMSEE



Foto: Mathias Stampfl

Samstag, 18. Januar

**Gildeball**  
der Prienarria  
20 Uhr,  
König Ludwig Saal

Samstag, 18.1. + 8.2.

**Repair  
Café**  
14 – 17 Uhr,  
Evang. Gemeindezentrum

Sonntag, 26. Januar

**Chiemsee  
Kasperl**  
Kasperls lustige Abenteuer  
11 Uhr, Chiemsee Saal

**Prien**  
am Chiemsee

*Winterwald*  
AM WENDELSTEINPARK

bis Ende Januar

*Feuer-Eis-fantasie*

[www.tourismus.prien.de](http://www.tourismus.prien.de)



## Bürgermeisterbrief

Liebe Prienerinnen und Priener,

mit schnellen Schritten eilt das neue Jahr ins Land und schon sind wir im Beginn eines neuen Jahrzehnts gelandet, das hoffentlich uns und der Welt viel Gutes bescheren wird – wenn auch der Start mit unheilvollen Nachrichten aus der großen Politik begann. Gerade noch haben wir besinnliche Feiertage im Kreise unserer Lieben verbracht und den Jahreswechsel fröhlich und ausgelassen gefeiert. Nun hat sich der Alltag wieder eingestellt und wir planen und organisieren die nächsten dringlichen Termine und wichtige Vorhaben, die für dieses Jahr anstehen und die getan werden müssen.

Es freut mich sehr, dass wir in einer überaus diszipliniert und fern aller parteipolitischen Interessen geführten Haushalts-Klausur im Oktober vergangenen Jahres viele wichtige Weichen für das Jahr 2020 gestellt haben – auch wenn der Gemeinderat nur noch einige Monate in der aktuellen Zusammensetzung tätig sein wird. Denn das nächste große Ereignis – die Kommunalwahl 2020 – wird zeigen, wen die Bürgerinnen und Bürger von Prien in dieses so entscheidende und wegweisende Gremium wählen werden. Es wird spannend. Es ist gut zu wissen, dass viele Prienerinnen und Priener derart engagiert sind und die große Verantwortung, die diese Ämter zum Wohle unserer Heimat innehaben, übernehmen möchten.

Wir haben ihnen einen überaus gut genährten Boden bereitet – denn im Haushalt sind die Mittel für die

nächsten wichtigen und nötigen Investitionen bereits eingestellt, beispielsweise für den Bau des neuen Kinderhorts an der Franziska-Hager-Schule, des Kindergartens in Wildenwart, für Straßensanierungen sowie für die Wohnungsbauförderung in Eglwies. Und – was immens wichtig ist – sie sind allesamt durch entsprechende Einnahmen abgedeckt. Unser Haushaltsvolumen beträgt heuer 43,6 Mio. Euro – das hätte sich zu Beginn meiner Amtszeit vor zwölf Jahren wohl niemand so vorgestellt, ebenso hätte niemand mit Investitionen in Höhe von 13 Mio. Euro in einem Jahr gerechnet, wie wir sie heuer umsetzen werden. Und das, ohne dass wir uns neu verschulden, sondern bei einem weiteren kontinuierlichen Schuldenabbau. In den vergangenen zwölf Jahren haben wir insgesamt rund 80 Mio. investiert, was im Schnitt 6,6 Mio. pro Jahr ausmacht. Ich denke, diese Zahlen sprechen für sich.

Bei unserer Haushalt-Klausur haben wir uns auch für die zweite Jahreshälfte und damit für die neue Legislaturperiode viele grundlegende Gedanken gemacht und so geplant, dass die neuen Gemeinderäte und Gemeinderätinnen sowie der neue Bürgermeister im Amt entsprechend ihrer Einschätzung der Einnahmen gut und besonnen schalten und walten können. Ich wünsche den neuen Verantwortlichen an dieser Stelle viel Glück und Erfolg, vor allem ein zielsicheres und weitsichtiges Handeln,



denn Prien ist es wert, dass es mit behutsamer Voraussicht in das neue Jahrzehnt geführt wird.

Ich danke meinen Gemeinderäten hier nochmals für dieses umsichtige, besonnene und verantwortungsvolle Handeln – wir waren und sind über die Jahre hinweg ein gutes Team. Stets war unser Bestreben, die Gemeinde nicht zu verwalten, sondern Prien zu gestalten. Und dass uns dies wirklich sehr gut gelungen ist, höre ich von den Prienerinnen und Prienern beinahe täglich beim Gang durch die Straßen.

Schauen wir in Ruhe und Gelassenheit, was uns das neue Jahr bescheren wird, und machen wir stets das Beste daraus.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Jahr 2020.

Herzlichst  
Ihr Bürgermeister

Jürgen Seifert



## FUNDSACHEN Dezember 2019

1900-030 Ohrring mit Perle  
1900-034 Geld  
1900-035 Scheckkarten  
1900-036 Schal  
1900-037 Handy

Diverses aus dem Prienera

## FUNDRÄDER

28/19 Jugend-Mountainbike  
29/19 Mountainbike  
30/19 Mountainbike

Fundbüro im Rathaus Prien  
Tel. 08051/60643

## Öffnungszeiten Wertstoffhof

Montag geschlossen  
Dienstag 13.00 – 16.00 Uhr  
Mittwoch 13.00 – 16.00 Uhr  
Donnerstag 13.00 – 16.00 Uhr  
Freitag 8.00 – 12.00 Uhr  
+ 13.00 – 16.00 Uhr  
Samstag 8.00 – 12.00 Uhr

Der Priener Wertstoffhof nimmt  
auch Elektroschrott entgegen.

## Termine der Müllabfuhr

### RESTMÜLLBEHÄLTER

Dienstag, 21.1.  
Dienstag, 4.2.

### Müll-Großbehälter

Donnerstag,  
16.1./23.1./30.1.  
6.2./13.2.  
(Erstleerungen)

### ALTPAPIER »Blaue Tonne«

Dienstag, 4.2.

Bitte die Mülltonnen  
zum Leerungstermin ab 6.00 Uhr  
morgens bereitstellen!

## Priener Rathaus

Rathausplatz 1  
83209 Prien am Chiemsee  
Telefon: 08051-606-0  
Telefax: 08051-606-69  
rathaus@prien.de  
www.prien.de

Öffnungszeiten:  
Mo – Fr 8.00 – 12.00 Uhr  
und Mi 14.00 – 18.00 Uhr

## Austausch der öffentlichen Mülleimer

Da die bisher weit verbreiteten Drahtgitterkörbe als Müllkörbe zum einen sehr unansehnlich und zum anderen auch bereits sehr in die Jahre gekommen sind, werden diese sukzessive durch neue Müllkörbe ersetzt. Neben der optischen Aufwertung war eine Änderung erforderlich, da Vögel, insbesondere Raben sich gelegentlich an den Abfällen bedient haben. Eine Klappe verschafft hier nun Abhilfe. Ein weiterer Aspekt ist, dass in den Drahtgitterkörben sämtlicher Abfall offenliegt und Regen ihn unnötig aufweicht und ihn somit schwerer macht. In den

neuen Körben liegt der Abfall witterungsgeschützt.

Zwei Varianten kommen nun zur Anwendung. Innerorts und an Bereichen mit besonderer Frequenzierung werden bevorzugt hochwertige, aus Edelstahl gefertigte Abfallkörbe aufgestellt.

In den übrigen Bereichen kommen die günstigeren, aus recyceltem Kunststoff gefertigten Abfallkörbe zur Aufstellung. Beide Modelle sind mit Klappe und passgenauen Müllsäcken innen versehen, wodurch Geruchsemissionen größtmöglich minimiert werden.



Die neuen Müllkörbe bestehen zum einen aus hochwertigem Edelstahl (li.), die vor allem innerorts an beliebten Plätzen aufgestellt werden, zum anderen aus recyceltem Kunststoff (re.).

Donnerstag, 16. Januar, 16 bis 20 Uhr, FH-Schule

## Schenke Leben – Spende Blut

Der nächste Blutspendetermin des Bayerischen Roten Kreuzes in Prien findet am Donnerstag, 16. Januar, von 16 bis 20 Uhr in der Grundschule, Franziska-Hager-Straße 1, statt.

Mehr Informationen unter  
www.blutspendedienst.com

**Blutspendedienst**  
des Bayerischen Roten Kreuzes



## Dringender Appell an Radfahrer:

### Bitte Licht an!

Gerade im Winter, wenn es früh dunkel wird, sind auf den Straßen der Marktgemeinde sehr häufig Radler ohne Licht unterwegs. Damit gefährden sie nicht nur sich, sondern auch alle anderen Verkehrsteilnehmer.

Vor allem innerorts fahren die Radler oft nur im Schein der Straßenbeleuchtung, was vielleicht zur eigenen Sicht gerade noch ausreicht, den anderen Verkehrsteilnehmern aber die

rechtzeitige Wahrnehmung der Radler fast unmöglich macht.

**Deshalb der dringende Appell:  
Bitte bei Dunkelheit oder schlechten Sichtverhältnissen das Licht einschalten und regelmäßig die Beleuchtung am Rad überprüfen.**

**Sehr zu empfehlen ist, vor allem für Kinder, Bekleidung mit Reflektoren zu tragen.**

## Bürger- Sprechstunden

bei Ersten Bürgermeister  
Jürgen Seifert

**Mittwoch, 26.2.**

von 16 – 18 Uhr

im Bürgermeisterzimmer des Rathauses (1. Stock, Nr. 1.07)

Bitte Termin vereinbaren:  
Tel. 08051/606-11 oder -12

Sprechstunde bei  
2. und 3. Bürgermeister  
Hans-Jürgen Schuster  
und Alfred Schelhas

**jeden Freitag  
von 10 – 12 Uhr**

Rathaus, 3. Stock, Zi-Nr. 3.12

Termine bitte telefonisch vereinbaren unter  
Tel. 08051/606-11 oder -12

## Sitzungs- Termine

**Bauausschuss:**  
Dienstag, 21.1., 18 Uhr

**Hauptausschuss:**  
Mittwoch, 22.1., 18 Uhr

**Marktgemeinderat:**  
Mittwoch, 29.1., 18 Uhr

## Inhalt

**Bürgermeisterbrief**  
Seite 2

**Informationen der Gemeinde**  
Seite 3, 6 – 13

**Berichte + Ankündigungen**  
Seite 4 – 5, 17 – 19, 29

**Informationen der  
Prien Marketing GmbH,**  
Seite 14 – 15

**HeimatMuseum Prien  
Galerie im Alten Rathaus**  
Seite 16

**Mitteilungen der  
Vereine und Verbände**  
Seite 17 – 15

**Mitteilungen der Kirchen**  
Seite 26 – 29

**Senioren, Sozialverbände,  
Apothekendienstplan**  
Seite 30 – 31

**Schulen und Kindergärten**  
Seite 34 – 37

**Priener Terminkalender**  
Seiten 38 – 39



## Rauschende Chiemseer Ballnacht der Prienarria

Die Prienarria eröffnete die Faschingsaison 2020 mit einer beschwingten Ballnacht im festlich dekorierten König Ludwig Saal. Durch den Abend führten die Hofmarschalle Valentin Rohrmüller, Thomas Vordermayer, Markus Obermayer und Julia Mitterer mit viel Charme und gelungenem Wortwitz – die zunächst als Heilige Drei Könige verkleidet in Begleitung eines Engels die Bühne betraten. Es folgte die Inthronisation der neuen Prinzenpaare. Die ersten Tänze gehörten den Kinderprinzenpaaren, flankiert von 36 Mädchen und Buben der Teenie- und Kindergarde, die heuer zum Thema »Schiff ahoi« im Matrosen- und Kapitäns-Look gekleidet waren.

Ihre Lieblichkeit, Prinzessin Julia II., tanzende Meerjungfrau von der Insel der Harfenklänge, die ein zauberhaftes grün-schimmerndes Ballkleid trug, und seine Hoheit Prinz Lovis I., Admiral der königlichen Flotte des bayerischen Meeres, begannen mit einem Walzer, den sie zu einem überaus romantischen Lied tanzten. Im Anschluss zeigte die Kindergarde zu fröhlicher, beschwingter Musik ihr tänzerisches Können. Die Stimmung hätte nicht besser sein können, als das kleine Prinzenpaar zur Kür

antrat, die es bravourös meisterte und von frenetischem Applaus belohnt wurde. Dann zeigte die Teeniegarde, was sie seit vergangenem Sommer trainiert hat und bewies dabei tänzerisches sowie akrobatisches Können mit hervorragenden Hebefiguren. Es folgten einige Tanzrunden, zu denen die Band »Nebrasska« aufspielte, bevor die große Garde mit dem neuen und alten Prinzenpaar unter großem Jubel einmarschierte. Das »alte« Prinzenpaar Veronika und Jakob verabschiedete sich mit lustig gereimten Worten. Alsdann wurde Erster Bürgermeister Jürgen Seifert von zwei Gardemädchen auf die Bühne geholt, um symbolisch den großen Rathauschlüssel und damit »die Macht und Gewalt von ganz Prien« an das neue Prinzenpaar zu überreichen. Dieser zeigte sich beeindruckt von den Aufführungen. Es werde jedes Jahr prachtvoller und schöner. Prinzessin Maria I., strahlende Hoheit über Gesang und Melodie aus dem Reich der zaubernden Klänge, und seine Hoheit Prinz Josef I., Herrscher über Grünland und Acker aus dem Reich des goldenen Mooses, präsentierten ihren Walzer beschwingt und elegant zu der modernen Musik von Kelly Clarkson mit prächtigen Hebefiguren – die Prinzessin in einem weit schwingendem roten Spitzenballkleid, der Prinz im eleganten rotgoldenen mit Brokat bestickten Livree. Das Publikum war begeistert. Ihren Showteil tanzten sie zu einem Medley aus dem Musikfilm »Grease«: Die Prinzessin fegte in einem kurzen, mit glitzernden Pailletten funkelnden Kleid über die Bühne. Tosender Applaus war den beiden sicher. Zuvor hatten die Tänzer der Großen Garde ihren neuen Twirlings-Marsch (Jonglage mit einem Metallstab) präsentiert und dabei gekonnt synchron ihre Beine hoch in die Luft

geschwungen – was die Stimmung im Saal weiter anheizte. Es folgte ein Gastauftritt der »Die Elfer Trostberg«, die ihr aktuelles Programm souverän zum Besten gaben. Während weiterer Tanzrunden fanden die Ehrungen der Sponsoren statt, bevor es zum großen Showdown des Abends kam: Die 22 Tänzer umfassende Garde der Prienarria präsentierte ihren Showteil zum Thema »It's raining Man – die Prienarria tanzt durch das Wetter« zunächst in sonnengelben Kostümen. Später wurden diese – in Anlehnung an stürmisches Wetter mit Regen, Blitz und Donner – in kurze schwarze mit Pailletten-Fransenröckchen versehene gewechselt. Getanzt wurde zu Musik mit bekannten Titeln wie »Ice in the Sunshine«, »Walking on Sunshine« oder »When the Rain begins to fall«. Dabei brillierte die Garde mit akrobatischen Top-Leistungen wie Menschen-Pyramiden bis fast an die Decke des Saals sowie tänzerischem Können – umjubelt von einem Publikum, das lautstark nach Zugaben verlangte. Diesen Wunsch erfüllten sich die Gäste dann selbst, indem sie das Tanzbein bis in die frühen Morgenstunden fröhlich schlangen. pw



Fotos: Berger

**Die Kindergarde tanzte heuer zum Motto »Schiff ahoi« im Matrosen-Look.**



**Das kleine Prinzenpaar brillierte mit seinem faszinierend präsentierten Showteil.**



Fotos: Berger

**Die Teeniegarde zeigte ihr hervorragendes tänzerisches und akrobatisches Können.**



**Als Höhepunkt des Abends tanzte die Garde der Prienarria durch das »Wetter«.**



**Bürgermeister Jürgen Seifert (li.) bei der symbolischen Übergabe des Rathauschlüssels.**



Fotos: Berger

**Die Garde präsentierte sich im Showteil zunächst in sonnengelben Kostümen.**



**Das Prinzenpaar begeisterte das Publikum mit seinem elegant vorgeführten Walzer.**



**Zu Klängen der Band »Nebrasska« tanzten die Gäste bis in die frühen Morgenstunden.**



## Feuer, Eis und Fantasie Winterwald am Wendelsteinpark

Noch bis Ende Januar erfreut der stimmungsvolle Winterwald die Besucher des Wendelsteinparks mit seinen funkelnden Lichtern. Jeder Baum ist einzigartig und wurde von Priener Schulklassen und Kindergärten liebevoll geschmückt. Unter dem Motto »Feuer – Eis – Fantasie« gibt es an den Donnerstagen im Januar – den 16., 23. sowie 30. Januar – von jeweils 18 bis 21 Uhr ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm. Neben den faszinierenden Darbietungen aus Jonglage, Artistik mit Feuer und einer



Foto: Berger

**Die faszinierenden Eis-Skulpturen begeistern nicht nur die kleinen Besucher.**

Leuchtshow von »Mad Hias« erwartet die Gäste die Vorführung »Eiskalte Kunst«. Aus einem einzelnen Eisblock erschafft Christian Staber beeindruckende Skulpturen. Eine magische Atmosphäre erzeugt das »Zebra Stelzentheater« mit seinen »Winterwonderland«-Auftritten. In der Priener Kinderoase tauchen die kleinen Besucher in eine kreative Welt ein. Es gibt Basteln mit Robert Urban, Zauberzeit für Kinder in Kathys Märchenstunde mit anschließendem Malen und fantasievolle Touren mit Petra Knickenberg. Mit Matthias Neeb können die kleinen Waldläufer in gemütlicher Runde Stockbrot am Lagerfeuer backen. Wenn die Temperaturen es ermöglichen, wird es hier eine Eisfläche geben. Weitere Informationen sowie das Faltblatt »Winterwald« mit ausführlichem Programm sind im Tourismusbüro Prien, Alte Rathausstraße 11 und im Internet unter [www.tourismus.prien.de](http://www.tourismus.prien.de) erhältlich. *red*



Foto: Berger

**Kreativ dekoriert von den Kindern der ansässigen Schulen und Kindergärten ist jedes Bäumchen im Winterwald ein kunstvolles Unikat.**

## Rekord-Silvesterwanderung auf die Ratzingerhöhe



Foto: Prien Marketing GmbH – Foraita

**Der Tradition der Silvesterwanderung auf die Ratzingerhöhe folgten heuer besonders viele Menschen. Am Ziel begrüßte sie 2. Bürgermeister Hans-Jürgen Schuster (re.) sowie Geschäftsführerin Andrea Hübner (PriMa, 2. v. r.) bei einem kleinen Sektempfang.**

Es ist schon eine jahrzehntelange Tradition, dass die Priener zum Jahresschluss für ihre Wanderfreunde und Urlaubsgäste eine Silvesterwanderung auf die Ratzingerhöhe anbieten. »Heuer hatten wir eine Rekordteilnehmerzahl von 90 Wanderern, die sich das Erlebnis bei schönstem Föhn- und Sonnenwetter nicht entgehen lassen wollten«, so Andrea Hübner, Geschäftsführerin der Prien Marketing GmbH (PriMa), die die Wanderschar zusammen mit

2. Bürgermeister Hans-Jürgen Schuster bei einem Sektempfang willkommen hieß. Dabei bedankten sich die beiden bei den Wanderführerinnen der PriMa, Anni Prankl und Angela Kind, die das ganze Jahr über geführte Touren für Priener und Gäste anbieten. Für die musikalischen Genüsse und Willkommensgrüße sorgten Bläser aus den Reihen der Priener Blaskapelle. *hō*



Foto: Prien Marketing GmbH – Foraita

**So viele begeisterte Wanderer wie noch nie nahmen heuer an der Silvestertour auf die Ratzingerhöhe teil – die PriMa zählte 90 Personen, die von dort oben bei schönstem sonnigem Föhnwetter die Panorama-Aussicht auf den Chiemsee und die umliegenden Berge genossen.**

...seit 1993 **ANDREAS  
HÖTZELSPERGER**

MALERFACHBETRIEB  
HEBEBÜHNENVERLEIH

Priener Straße 47 · 83209 Prien/Siggenham  
Telefon 080 51 / 6 52 12  
Telefax 080 51 / 9 25 80  
Mobil 01 71 / 4 45 78 82  
[maler-hoetzelsperger@t-online.de](mailto:maler-hoetzelsperger@t-online.de)



# TAXI



## Hötzelsperger

08051-959477  
0152-03788066



## Aus der Sitzung des Bauausschusses vom 10. Dezember

Als Erstes kam die Textur (*Veränderung eines bereits genehmigten Bauantrags; Anm. d. Red.*) zur Erhöhung des Dachgeschosses, Einbau eines Aufzugs und Anbau eines Balkons in der Alten Rathausstraße zur Sprache. Wie Thomas Lindner von der Bauverwaltung informierte, plane der Bauherr nun eine geringere Firsthöhe als zunächst beantragt. Es gebe dort keinen gültigen Bebauungsplan, das Vorhaben füge sich aber in die nähere Umgebung ein. Das Dachgeschoss soll als privater Abstellraum genutzt werden, weshalb keine Stellplätze nachgewiesen werden müssten, so Lindner. Das Gremium erteilte dem Vorhaben einhellig sein gemeindliches Einvernehmen.

### Milchviehstall geplant

Es folgte der Bauantrag zum Neubau eines Milchviehstalls und einer Güllegrube in der Alten Rathausstraße nahe dem Brucker Kreis. Der geplante Stall habe eine Fläche von rund 1.400 Quadratmetern und sei damit doppelt so groß wie das bestehende Gebäude mit rund 700 Quadratmetern, wie Lindner ausführte. Das Vorhaben befindet sich im Außenbereich, in dem landwirtschaftliche Bauten möglich seien. Ob die Voraussetzung gegeben sei, müsse vom Landratsamt Rosenheim (LA RO) sowie dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten geprüft werden. Das Gremium schloss sich dieser Haltung einhellig an.

### Caritas plant Neubau

Dem schloss sich der Bauantrag zum Neubau des Caritas Zentrums mit Räumen für die Verwaltung, für die Tafel und für eine Spielgruppe sowie drei Wohnungen in der Beilhackstraße an. Das bestehende Gebäude solle dafür abgebrochen werden. Wie Lindner ausführte, sei das Vorhaben mehrfach im Gremium besprochen worden. Es bestehe ein positiv beschiedener Antrag auf Vorbescheid, dem der Bauantrag entspreche. Das Gremium erteilte auch diesem Vorhaben sein einhelliges gemeindliches Einvernehmen.

### Vorhaben fügen sich ein

Der nächste Bauantrag bezog sich auf den Abbruch eines Wohnhauses und Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage im Renkenweg. Dort existiere kein gültiger Bebauungsplan, so Lindner. Es gebe aber Bezugfälle, so dass sich das Vorhaben nach Art und Maß der baulichen Nutzung in die nähere Umgebung einfüge. Das Gremium schloss sich dieser Einschätzung einstimmig an. Ebenso verhielt es sich beim folgenden Bauantrag, mit dem die Aufstockung einer Einliegerwohnung im Gries beantragt wurde, mit dem diese um ein Dachgeschoss erweitert werde, so Lindner. Auch hier bestehe kein Bebauungsplan, das Vorhaben füge sich aber ein. Das Gremium folgte dieser Ansicht einhellig.

### Tekturen zugestimmt

Die nächsten Fälle waren zwei Tekturen (*Veränderungen von bereits genehmigten Bauanträgen; Anm. d. Red.*) zum Neubau zweier Doppelhaushälften in der Boschenhofstraße. Bei Haus 1 beabsichtige der Bauherr statt der Unterkellerung einen Anbau im Osten des Gebäudes zu erstellen sowie die Garage in den Osten zu verschieben. Das Nebengebäude überschreite die Außenbereichsgrenze geringfügig, dennoch empfehle die Verwaltung das gemeindliche Einvernehmen, da das Maß der baulichen Nutzung nicht wesentlich verändert werde. Haus 2 solle im Innenbereich errichtet werden und füge sich in die Eigenart der näheren Umgebung ein. Das Gremium erteilte beiden Vorhaben einstimmig sein gemeindliches Einvernehmen.

### Terrassenüberbau genehmigungspflichtig

Dem folgte der Antrag auf eine isolierte Befreiung von den Festsetzungen des gültigen Bebauungsplans im Geranienweg, wie Alexander Zenk von der Bauverwaltung ausführte. Der Bauherr wolle seine Terrasse mit Glas überdachen. Dies sei bis zu einer Fläche von 30 Quadratmetern verfahrensfrei. Da hier aber die geltenden Baugrenzen überschritten worden seien, sei eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans nötig. Da es Bezugfälle gebe, empfehle die Verwaltung das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen, was das Gremium einhellig tat.

### Bauantrag im Sondergebiet »Freizeit«

Es folgte ein Antrag auf Vorbescheid zur Erhöhung und Ausbau eines Dachs sowie dem Einbau von Gauben in der Harrasser Straße, so Zenk. Dabei solle der First um 1,30 Meter auf 11,19 erhöht sowie zwölf Dachgauben mit einer maximalen Höhe von 2,50 Meter eingebaut werden. Das Dachgeschoss soll über neun Zimmer mit zwölf Betten verfügen, so Zenk. Das Gremium erteilte auch diesem Vorhaben sein einhelliges Einvernehmen.

### Großer Baukörper geplant

Als Nächstes wurde der Antrag auf Vorbescheid zum Anbau eines Wohnhauses mit zwei Wohneinheiten in der Neugartenstraße beraten. Wie Lindner erklärte, besitze der Baukörper eine Grundfläche von knapp 100 Quadratmetern, die Wandhöhe betrage rund 7 Meter, die des Firsts 9,30 Meter. Da kein Bebauungsplan existiere, müsse sich der Bau nach Art und Maß der baulichen Nutzung in die nähere Umgebung, in diesem Fall östlich der Bahnlinie einfügen. Durch den Anbau erhöhe sich die Grundfläche auf insgesamt 218 Quadratmeter; der größte Baukörper in der Nähe betrage 193 Quadratmeter, weshalb sich das Vorhaben nicht einfüge, so Lindner.

### Dissens um Nachverdichtung

Wie Michael Schlosser (Überparteiliche Wählergemeinschaft, ÜWG) sagte, erachte er dies als eine Nachverdichtung. Erster Bürgermeister Jürgen Seifert sagte, der Bauausschuss müsse entscheiden, inwieweit er neues Baurecht schaffen wolle. Michael Anner (CSU) sagte, er tue sich hier damit schwer. Es sei in dem Areal mit Blick auf die Müllabfuhr oder die Schneeräumung bereits jetzt problematisch eng. Die Abstimmung ergab ein 7:1 gegen den Bauantrag. Dagegen hatten Erster Bürgermeister Jürgen Seifert, Alfred Schelhas (SPD), Angela Kind (Die Grünen), Dr. Meinolf Schöberl (Freie Priener, FP), Tobias Ihm (Bürger für Prien, BfP), Gunther Kraus und Michael Anner (beide CSU) gestimmt, dafür war Michael Schlosser (ÜWG).

### Vorhaben fügt sich ein

Es folgte ein Antrag auf Vorbescheid zum Abbruch eines Gewerbebetriebs und Neubau eines Zweifamilienhauses in der Neugartenstraße, das eine Grundfläche von rund 140 Quadratmetern sowie eine Wandhöhe von 5,70 Metern und eine Firsthöhe von 7,90 Metern aufweise, so Zenk. Es existiere kein Bebauungsplan, das Vorhaben füge sich aber in die nähere Umgebung ein. Das Gremium folgte dieser Einschätzung und erteilte sein einhelliges gemeindliches Einvernehmen.

### Baukörper zu groß

Beim nächsten Antrag auf Vorbescheid empfahl die Verwaltung das Einvernehmen zu verweigern. Wie Zenk ausführte, wolle der Bauherr drei Reihenhäuser in der Rimstinger Straße in den Hang hinein bauen. Insgesamt hätte die Ansiedlung eine Grundfläche von 290 Quadratmetern. Da kein Bebauungsplan existiere, müsse man prüfen, inwieweit sich das Vorhaben in Art und Maß der baulichen Nutzung in die nähere Umgebung einfüge. Der größte Baukörper, der der näheren Umgebung zuzuordnen sei, betrage 208 Quadratmeter, so dass sich das geplante Vorhaben nicht einfüge, so Zenk. Das Gremium teilte diese Ansicht und verweigerte dem Vorhaben einstimmig das gemeindliche Einver-

### **REDAKTION des Priener Marktblatts**

Text-Fabrik Petra Wagner  
**redaktion@  
priener-marktblatt.de**

Redaktions- und Anzeigenschluss  
für die Februar-Ausgabe:

**Montag, 3. Februar**

### **ANZEIGEN:**

RIEDER-Druckservice GmbH  
**anzeigen@  
priener-marktblatt.de**



## Chiemgau wieder stark auf Grüner Woche

Die Stadt und der Landkreis Rosenheim machen sich in wenigen Tagen wieder in großer Stärke auf den Weg nach Berlin, um in der Bundeshauptstadt bei der Internationalen Grünen Woche die Region zu bewerben. Bereits zum zehnten Mal wird es in der Bayernhalle des Bayerischen Landwirtschaftsministeriums einen großen Gemeinschaftsstand geben, organisiert vom Chiemsee-Alpenland Tourismus. Landwirtschaftliche Produkte und Direktvermarkter präsentieren sich unter der Dachmarke Chiemsee-Alpenland und geben dabei ein Schaubild der heimischen Landwirtschaft und der Genussregion. Neben Verkostungen gibt es viel zu erleben und zu gewinnen. Chiemsee-Alpenland präsentiert heuer ein ganz besonderes Gewinnspiel. Und auch das Kulturprogramm ist ein Genuss für Ohren und Augen, zahlreiche Musik- und Trachtengruppen sorgen täglich vom Freitag, 17. Januar bis Sonntag, 26. Januar für Ab-

wechslung, der Chiemgau-Alpenverband ist unter anderem mit den Trachtlern aus Greimharting und Atzing vertreten. Bei einigen Gruppen, beispielsweise beim Trachtenverein Bergen (Fahrt vom 16. bis 19. Januar zur Eröffnung mit Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber), bei der Trachtlergemeinschaft Inn-Salzach (Sonntag, 19. bis Mittwoch, 22. Januar) sowie beim Trachtenverein Nussdorf am Inn (Mittwoch, 22. bis Samstag, 25. Januar – Anmeldungen bei Benedikt Mies, Tel. 0170 / 5242383) bestehen kurzfristig noch Bus-Mitfahrgelegenheiten.

Zum Programm der Fahrten gehören neben einem ganztägigen Messebesuch auch eine Stadtrundfahrt sowie die Gestaltung einer Bayern- und Chiemsee-Woche im Europa-Center.

Zu den Auftritten sowie zu den verschiedenen Mitfahrgelegenheiten in den Bussen gibt es nähere Auskünfte bei Anton Hötzelberger, Telefon 08051 / 3604. *hö*



Foto: Hötzelberger

Die stimmungsvollen Auftritte der Trachtengruppen auf der Grünen Woche in Berlin sorgen seit Jahren für beste Unterhaltung und ernten dafür stets großen Applaus von einem begeisterten Publikum.

**Samstag, 18. Januar, 20 Uhr, König Ludwig Saal**

### Gildeball der Prienarrria

Zum Gildeball im König Ludwig Saal hat die Prienarrria wieder zahlreiche Gastgilden geladen, die ihre akrobatischen wie tänzerischen Können präsentieren werden. Dabei sein werden die Faschingsgilden aus Wasserburg, Bad Aibling, Bad Endorf, Kammer, Prutting, Chieming und Aschau i. Chiemgau. Die Gäste können zudem zu Klän-

gen der Band »Flashdance« übers Parkett gleiten. Die Kellerbar des König Ludwig Saals lädt darüber hinaus zum fröhlichen Feiern bis in die frühen Morgenstunden ein.

Kartenvorverkauf für den Priener Gildeball bei Voggenauer Gesunde Schuhe während der Geschäftszeiten.

## Neue Beleuchtung für Atzinger Schulbus-Wartehäuschen



Foto: Berger

(v. li.) Elektromeister Florian Rauch, 2. Bürgermeister Hans-Jürgen Schuster, Vorsitzender des Fördervereins Atzing Peter Böttinger und Erster Bürgermeister Jürgen Seifert überzeugten sich von der neuen Beleuchtung des Atzinger Schulbus-Wartehäuschens.

Den Freitag, 13. Dezember nahm die Gemeinde zum Anlass, sich von dem nun beleuchteten Schulbus-Wartehäuschen in Atzing ein persönliches Bild zu machen. Nachdem 2. Bürgermeister Hans-Jürgen Schuster zu Ohren gekommen war, dass die Schüler am frühen Morgen vor allem im Winter eher im Dunkeln auf ihren Schulbus warten, suchte er nach Lösungen. Mit dem Elektromeister der Gemeinde Florian Rauch, der für die Straßenbeleuchtung und das E-Werk zuständig ist, wurde die Situation begutachtet und festgestellt, dass ein Stromkabel bis zum Wartehäuschen gelegt war, das noch aus der Zeit stammt, als dort eine Telefonstange stand. Über gute persönliche Kontakte seitens des Gemeinderats Michael Schlosser, der Mitarbeiter beim Bayernwerk Kolber-

moor ist, einigte man sich schnell. Und so zielt nun eine Lampe die Decke des Bus-Wartehäuschens, das an die Zeiten der Straßenbeleuchtung gekoppelt ist. Peter Böttinger, Vorsitzender des Fördervereins Atzing, sagte beim Vor-Ort-Termin, es sei immer sehr erfreulich, dass, wenn ein Bedürfnis bestehe, dieses derart schnell aufgegriffen und umgesetzt werde. Und zwar vor allem, sofern es sich wie bei diesem Umstand um ein Anliegen gehandelt habe, dass eigentlich als unlösbar bzw. mit immens hohen Kosten verbunden schien. Wie Erster Bürgermeister Jürgen Seifert betonte, sei es eine Win-win-Situation, denn auch die Informationstafel, die im Häuschen aufgehängt worden sei, sei nun in der Dämmerung gut lesbar. *pw*

## HEIMATBUCH PRIEN

In drei Bänden mit jeweils 400 Seiten präsentiert sich das Heimatbuch der Marktgemeinde Prien.

Die mit ca. 2000 Fotos von Früher und Heute bebilderten Bücher schildern die Geschichte von Prien.

Es ist ein umfassendes Nachschlagewerk für alle, die sich für Prien und seine Geschichte interessieren.



Preis für alle drei Bände: 69,- Euro

Erhältlich im Priener Rathaus, Heimatmuseum und im Tourismusbüro Prien



## Der Markt Prien fährt elektrisch



Foto: Berger

**Erster Bürgermeister Jürgen Seifert (2. v. li.) freute sich mit (v. li.) Christoph Kurz von der Bauverwaltung, 3. Bürgermeister Alfred Schelhas, Geschäftsführer des Autohauses Alois Schlichter und dem Hausmeister Michael Toelen (vorne) über die Neuanschaffung eines E-Autos.**

Noch vor Weihnachten hat das erste gemeindliche E-Auto Fahrt aufgenommen. Seit Mitte des Jahres laufen Überlegungen, den Einstieg in die E-Mobilität auch beim Markt Prien zu vollziehen. Als nun das Autohaus Schlichter anrief, dass ein E-Auto kurzfristig zur Verfügung stehe, nutzte Erster Bürgermeister Jürgen Seifert laut eigenen Aussagen die Gunst der Stunde und schlug sofort zu. Der Peugeot iOn weist 7.900 gefahrene Kilometer auf, ist außen und innen wie neu und konnte für den einmaligen Preis von 11.350

Euro erworben werden. Dieses Fahrzeug wird künftig für die innerörtlichen Kurzstrecken eingesetzt.

Sowohl der Hausmeister der Gemeinde bei der Ausführung seiner Botengänge und Arbeitsfahrten als auch das Bauamt für die Baustellentermine sowie die Bürgermeister für Fahrten zu Jubilaren finden nun eine abgaslose Möglichkeit zur Durchführung ihrer Dienstfahrten. Die Tankstelle für den iOn befindet sich in der Tiefgarage der Gemeinde, es reicht dafür eine Steckdose. red

## Weihnachtsgeschenk für die Musikschule

Über eine Geldzuwendung von der Marktgemeinde Prien in Höhe von 5.000 Euro konnte sich die Musikschulleiterin Brigitte Buckl kurz vor Weihnachten freuen. In der im Dezember abgehaltenen Jahreshauptversammlung der Musikschule Prien hatte sie darüber berichtet, wie notwendig die Restaurierung des Flügels sowie der alten Klaviere der Schule sei, die laut einer Schätzung des Klavierbauers mehrere Tausend Euro in Anspruch nehmen würden. Dies müsse 2020 endlich in Angriff

genommen werden, da die Klaviere ansonsten nicht mehr unterrichtstauglich seien, so Buckl in der Versammlung.

Daraufhin beschlossen Erster Bürgermeister Jürgen Seifert sowie sein erster Stellvertreter Hans-Jürgen Schuster, der Musikschule das Geld für die Instrumentenwartung aus einer Zuschussrücklage aus 2018 zur Verfügung zu stellen. Mit diesem schönen »Weihnachtsgeschenk« konnte die Musikschule dann beruhigt in die Weihnachtsferien gehen. red



Foto: Berger

Um das in die Jahre gekommene Klavier renovieren zu können, erhielt Brigitte Buckl, Leiterin der Musikschule, eine große Unterstützung von der Gemeinde, die Erster Bürgermeister Jürgen Seifert (re.) und sein erster Stellvertreter Hans-Jürgen Schuster (li.) mittels eines symbolischen Schecks gerne übergaben.

**Hochzeitseinladungen,  
Menü-, Tisch- und Dankeskarten**  
Exklusiv bei uns. Kommen Sie einfach vorbei!

**RIEDER** Druckservice  
Hallwanger Straße 2  
83209 Prien/Chiemsee  
Telefon: 0 80 51 - 15 11



## Der neue Sonos Move

Der robuste Smart-Speaker mit Akku für großartigen Sound drinnen und draußen. Mit W-LAN und Bluetooth, spritzwassergeschützt.

Neue Öffnungszeiten:

Mo - Fr. 8:30 - 12:00 und 14:00 - 18:00 Uhr

IP-Umstellung



Partner

**Vertragsumstellung? Störung?  
Probleme bei der Einrichtung?**

**Wir erledigen das für Sie**

- Beratung, Installation und Einrichtung
- Kundendienst und Reparaturen
- PC, Tablet, Laptop, Handy, Drucker
- Telefonanlagen, Fax, Telefone... und mehr

**micklitz-tv**  
Prien am Chiemsee

83209 Prien, Schulstr. 13  
Tel.: 08051 64197  
www.micklitz-tv.de





## Ehrenamtliches Engagement beim »Bürgerbus« gewürdigt



**Der Bürgerbus freut sich über weitere interessierte Personen, die sich engagiert zum Wohle der Allgemeinheit beteiligen möchten.**

Der »Bürgerbus Chiemsee« im Chiemgau verbindet seit über 15 Jahren Haltestellen in den zehn Gemeinden ausschließlich mit ehrenamtlichen Fahrern. Auch um den Zusammenhalt der Gemeinschaft zu stärken, versammelte man sich Ende des vergangenen Jahres im Gasthaus »Zum Has'n« in Rimsting zur Jahresabschlussitzung. Dabei waren auch viele Vertreter der Kommunalpolitik sowie der CSU-Landtagsabgeordnete Otto Lederer vertreten, die so ihre Wertschätzung ausdrückten. Rimstings Bürgermeister und AUV-Vorsitzender Sepp Mayer erwähnte, dass 2019 in rund 2.000 Stunden 5.300 Fahrgäste befördert und 65.000 Kilometer mit dem Kleinbus zurückgelegt worden seien – was im Schnitt 25 Fahrgäste pro Tag bedeute. Im Anschluss wurden fünf Fahrer geehrt, die gemeinsam fast 1.000 Einsätze zusammengebracht hatten. Spitzenreiter ist Anton Waldmann aus Traunstein, der bei 300 Schichten mit dem

Bürgerbus unterwegs war. Ebenso Heinrich Axhausen aus Obing, der auf 250 Fahrten gekommen ist. Für jeweils 100 Fahrten wurden Wolfgang Gröger aus Prien und Uwe Hering aus Bad Endorf geehrt. Nach 228 Einsätzen wurde der ausscheidende Herbert Lang aus Obing mit einem Geschenk verabschiedet. Zum Schluss wurde darauf hingewiesen, dass man stets auf der Suche nach Fahrern sei, die sich beim Bürgerbus engagierten. Interessierte können sich bei Susanne Mühlbauer-Kreuzer oder Beate Reisenbichler unter Tel. 08051 / 690116 bzw. 08051 / 690114 bzw. bei Hans Zagler Tel. 08031 / 3921400 melden. Zum Foto fanden sich ein: (v. li.) Uwe Hering, Amerangs Bürgermeister Gust Voit, MdL Otto Lederer, AUV-Vorsitzender und Bürgermeister Josef Mayer von Rimsting, Heinrich Axhausen, Herbert Lang, Hans Zagler von der RoVG, einer der Hauptorganisatoren, Wolfgang Gröger und Anton Waldmann. *red*

## Sternensinger bringen Segen ins Rathaus

Anfang Januar kamen die Heiligen Drei Könige Caspar, Melchior und Balthasar ins Rathaus, um ihren Segenspruch C+M+B »Christus Mansionem Benedicat: Christus segne dieses Haus« an die Tür des Bürgermeisterbüros und die Ein-

gangstüre zum Rathaus anzubringen. Die Drei, die in Begleitung von Pater Joshy kamen, wurden aufs Herzlichste von dem 2. Bürgermeister Hans-Jürgen Schuster und 3. Bürgermeister Alfred Schelhas im Bürgermeisterbüros und die Ein-



**(v. li.) 2. Bürgermeister Hans-Jürgen Schuster, die Könige Melchior, Caspar und Balthasar, Pater Joshy und 3. Bürgermeister Alfred Schelhas im Bürgermeisterzimmer der Gemeinde Anfang Januar.**

LEBENSRAUM.

Aufstockung.  
Dachausbau.Energet. Sanierung.  
Innenausbau.

DACH ÜBERM KOPF.

MEHR WOHNRAUM.

BAUPLANUNG.

WÄRMESCHUTZ.

SONNENPLÄTZE.

PARKPLÄTZE.



Atzinger Straße 5  
83209 Prien a. Ch.  
Tel. 08051 – 96 26 480  
www.zimmerer-wagner.eu



## Fahrer/Betreuer (m/w/d)

Für den Fahrdienst der Malteser suchen wir in Prien ab sofort Verstärkung. Die Beschäftigung erfolgt auf 450,00 € Basis oder in Teilzeit mit bis zu 15 Std./Woche.

Die gesamte Fahrzeit wird vergütet.

Bei Fragen zur ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Katharina Kallrath mit der Telefonnummer 08031/80 95 719 gerne persönlich zur Verfügung.

[www.malteser.de/stellenangebote](http://www.malteser.de/stellenangebote)

Malteser Hilfsdienst gGmbH  
Rathausstr. 25, 83022 Rosenheim



**Malteser**  
...weil Nähe zählt.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:



**Koch/Köchin/Hauswirtschafterin,  
gerne auch versierte Hausfrau,**

für Küche und Reinigung (450 € Basis).  
Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Email!



**Jugendhaus Haslau (auf dem Sagberg bei Frasdorf)**

Markus & Monika Haberle  
Haslau 2  
83112 Frasdorf

Tel.: 08052-4995  
www.jugendhaus-haslau.de  
Email: info@jugendhaus-haslau.de



## Aus der Sitzung des Marktgemeinderats vom 18. Dezember

Als Erstes informierte die Geschäftsführerin der Priener Marketing GmbH Andrea Hübner über den Wirtschaftsplan 2020, für den sie mit einem Verlust in Höhe von rund 2,5 Mio. Euro sowie Investitionen in Höhe von rund 64.000 Euro rechne. Das Gremium erteilte einhellig seine Zustimmung zu den erwarteten Verlustausgleichszahlungen. In Vertretung des Geschäftsführers der Chiemsee Marina GmbH Dirk Schröder legte Hübner auch dessen Zahlen für den Wirtschaftsplan 2020 vor. So betrage der erwartete Verlust für den laufenden Betrieb rund 1,4 Mio. Euro und man rechne mit Investitionen in Höhe von 37.500 Euro, so Hübner. Das Gremium erteilte auch diesen Verlustausgleichszahlen seine einhellige Zustimmung.

### Verwaltungshaushalt 2020

Im Anschluss erläuterte der Kämmerer Georg Schmid die Eckdaten des Haushalts 2020. Der Verwaltungshaushalt besitze ein Volumen von rund 30,4 Mio. Euro. Er liege damit aufgrund niedriger Gewerbesteuer-Einnahmen um rund 3,8 Mio. Euro unter dem des Vorjahrs. Bei der Einkommensteuer rechne man bei einem Plus von knapp 2 Prozent mit knapp 7 Mio. Euro, bei der Gewerbesteuer mit 5 Mio. Euro mit einem Abfall auf 60 Prozent des Vorjahrs. Die Schlüsselzuweisungen würden auf 1,7 Mio. Euro geschätzt, was ein Minus von 10 Prozent bedeute. Beim größten Ausgabenposten, der Kreisumlage, kalkuliere man bei einem Anstieg von 5 Prozent 6 Mio. Euro. Die Gewerbesteuer-Umlage sinke aufgrund des niedrigeren Gewerbesteuer-Ansatzes sowie dem von 64 auf 35 Prozent gesunkenen Umlagesatzes auf 315.000 Euro, so Schmid. Auch bei der Umsatzsteuer rechne man mit einem Rückgang um knapp 7 Prozent auf rund 1,1 Mio. Euro.

### Geplante Aufwendungen

Als größere Unterhaltsaufwendungen nannte Schmid den Unterhalt für die Straßen (200.000 Euro), die Wasserleitungen (175.000 Euro), zur Straßenreinigung (212.000 Euro) und den Winterdienst (203.000 Euro). Der Überschuss des Verwaltungshaushalts, der dem Vermögenshaushalt zugeführt werde, betrage rund 2 Mio. Euro; er liege damit rund 46 Prozent unter dem des Vorjahrs. Als Kredit-Tilgung werde die Mindestzuführung von rund 262.000 Euro kalkuliert, was rund 2 Mio. Euro unter der Zuführung zum Vermögenshaushalt liege und als »freie Finanzspanne« genutzt werden könne.

### Vermögenshaushalt 2020

Der Vermögenshaushalt habe ein Volumen von 13,2 Mio. Euro; er liege damit um 46 Prozent über dem des Vorjahrs. Finanziert würden die geplanten Investitionen vor allem durch den Überschuss des Verwaltungshaushalts sowie aus Rücklagen, Beteiligungen, Grundstücksverkäufen, Beiträgen und Zuschüssen. Ein Kredit sei nicht geplant.

Der Schuldenstand von Priener betrage am 31.12.2019 voraussichtlich 5,33 Mio. Euro, zum 31.12.2020 rechne man mit 5,97 Mio. Euro. Bei Realisierung aller Pläne bis 2023 sei 2021 mit einer Kredit-Aufnahme in Höhe von rund 2 Mio. Euro zu rechnen. Die sei aufgrund der nicht durch Zuschüsse zu deckenden Kosten für die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum in der Jensenstraße nötig.

### Volumen von 43,5 Mio. Euro

Wie Erster Bürgermeister Jürgen Seifert zum Haushalts-Volumen von insgesamt 43,6 Mio. Euro sagte, habe sich vor zwölf Jahren niemand einen solch hohen Betrag vorstellen können, ebenso wenig Investitionen in Höhe von 13 Mio. Euro. Ausdrücklich lobte er das außerordentlich verantwortungsvolle Verhalten in der im Oktober stattgefundenen Haushalts-Klausurtagung. Dabei hätten nicht parteipolitische Zwänge eine Rolle gespielt, sondern ausnahmslos das Vorankommen des Marktes Priener. Es freue ihn besonders, dass die Planung wieder ohne eine Neuverschuldung gelungen sei.

### Gemeinnützige Leistungen

Geplant seien auch wieder erhebliche Leistungen für gemeinnützige Zwecke wie rund 1 Mio. Euro für die Schulen, 1,2 Mio. Euro für die Kindertagesstätten, 150.000 Euro für den Jugendtreff, 1,3 Mio. Euro für die laufende Kinder- und Jugendförderung sowie 395.000 Euro für die Sportförderung. Dazu gesellten sich Zuschüsse zur VHS in Höhe von 56.000 Euro sowie für die Musikschule 153.000 Euro. Dass bei der »freien Finanzspanne« erneut eine zwei vor dem Komma stehe, sei ausnehmend gut, so Bürgermeister Seifert.

### Große Bauvorhaben

Als größere Investitionen nannte er den Neubau Kinderbetreuung (rund 1,5 Mio. Euro), Straßenbaumaßnahmen (5,9 Mio. Euro), Wohnungsbauförderung Eglwies (500.000 Euro) und Umbauten an der Franziska-Hager-Schul-Küche (240.000 Euro), fürs Priener Erlebnisbad (1 Mio. Euro). Drei Posten seien besonders wichtig – der Neubau des Kinderhorts an der Franziska-Hager-Schule und der des Kindergartens in Wildenwart für insgesamt rund 6 Mio. Euro, bezahlbarer Wohnraum an der Jensenstraße für 2,1 Mio. Euro sowie die Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr Atzing mit 740.000 Euro.

### 80 Mio. Investitionen

Abschließend blickte das Gemeindeoberhaupt zurück. Es sei ihm nicht nur darum gegangen, die Gemeinde zu verwalten, sondern Priener zu gestalten. In den vergangenen zwölf Jahren seien rund 80 Mio. investiert worden, das seien im Schnitt 6,6 Mio. pro Jahr – und damit das Drei- bis Vierfache der vorausgegangenen Legislatur-Perioden. Das Barvermögen belaufe sich bis dato auf 6,7 Mio. Euro, und das bei ausgezahlten Löhnen und Gehältern.

### Haushaltsreden der Fraktionssprecher

**CSU:** Michael Anner (CSU) sagte, man habe mit dem Haushaltsplan die Weichen für die Zukunft gestellt, wenn auch die Umsetzung anderen verbleibt. So zum Beispiel für die Ortsumfahrung von Prutdorf, für die zum wiederholten Male 2,5 Mio. Euro geplant worden seien, sowie für die Erneuerung der Weidachstraße, die bereits 2019 vorgesehen gewesen sei. Im Weiteren nannte Anner die für seine Fraktion besonders wertgeschätzten Investitionen und dankte den Bürgern sowie Gewerbetreibenden, die letztlich die Mittel dafür erwirtschaftet hätten, sowie den Mitarbeitern der Verwaltung für deren Arbeit.

**ÜWG:** Peter Fischer (Überparteiliche Wählergemeinschaft, ÜWG) sagte, vor Jahren wären in der Haushaltsklausur 24 Mio. Euro zur Verfügung gestanden, heuer seien es 43 Mio. Euro, das sei eine enorme Steigerung. Seine Fraktion freue sich, dass 6 Mio. Euro in die Straßensanierung fließe und die Freiwillige Feuerwehr Atzing ein neues Auto bekomme. Gut sei auch, dass der Neubau des Kinderhorts so stark bezuschusst werde.

**BfP:** Eva Munkler (Bürger für Priener, BfP) sagte, Priener gehe es finanziell sehr gut, dennoch habe man nicht alles umsetzen können. Es seien Maßnahmen notwendig, für die kein Spielraum vorhanden sei. Man habe mehr Ideen, als finanzierbar seien. Besonders freue ihre Fraktion indes der soziale Wohnungsbau in der Jensenstraße.

**Freie Priener:** Martin Aufenanger (Freie Priener, FP) lobte, dass der Vorsatz, große Anliegen möglichst ohne Neuverschuldung umzusetzen, in den vergangenen Jahren immer gelungen sei. Nach zwölf Jahren besitze Priener eine solide Finanzlage, mit der andere gut weiterarbeiten könnten. Mit einem anderen Bürgermeister wäre dies nicht so gut gelungen.

**Die Grünen:** Angela Kind (Die Grünen) erklärte, sie seien vor der Haushalts-Klausur eingestimmt worden, sparsam zu sein. Dennoch habe man für 2020 etliche Investitionen geplant, ohne sich neu zu verschulden. Sie dankte allen Mitarbeitern in der Verwaltung sowie dem Gemeinderat, der in den vergangenen Jahren richtig gut zusammengewachsen sei. Sie sei stolz, mitgewirkt zu haben und dass sie ihren Nachfolgern einen ordentlichen Haushalt hinterlassen würden.

**SPD:** Thomas Ganter (SPD) merkte kritisch an, dem Ganzen fehle ein Plan. Er hätte sich eine Art Projekt vorgestellt, was in den nächsten Jahren anstehe. Es habe viel Wünsche in der Haushalts-Klausur gegeben, aber keine konkreten Anträge, die zukunftsweisend seien. Mit Blick auf die BfP sagte er, der Antrag auf eine Subventionierung des Theater-Festivals sei kein Plan für die Zukunft. Für die Klima-Katastrophe seien lediglich 50.000 Euro



eingestellt worden, das sei 1 Prozent dessen, was in den Straßenbau investiert würde. Dies sei für ihn auch ein Grund, nicht mehr für den Gemeinderat zu kandidieren.

Die Abstimmung des Gremiums ergab ein 23:1 für den Haushaltsplan 2020. Dagegen hatte Christoph Bach (BfP) gestimmt. Den Finanzplan sowie dem Investitionsprogramm 2019 bis 2023 beschloss der Marktgemeinderat dann wieder einstimmig.

### Satzung für Zweitwohnungssteuer

Als Nächstes erläuterte Alfons Kinne von der Finanzverwaltung den Erlass einer neuen Satzung zur Zweitwohnungssteuer, der aufgrund eines Urteils des Bundesverfassungsgerichts nötig geworden sei. Daraus folgernd müsse man bei der Berechnung der Steuer den Begriff Jahresrohmiete durch Netto-Kaltmiete ersetzen, so Kinne. Alle bisher zugegangenen Bescheide seien aber bestandskräftig. Das Gremium stimmte dem einhellig zu.

### Umbau des König Ludwig Saals

Es folgte die Vergabe der Baumeisterarbeiten für den Umbau des Eingangs des König Ludwig Saals, die Christoph Kurz von der Bauverwaltung erläuterte. Die Firma Dörfel aus Aschau im Chiemgau habe mit rund 411.000

Euro das wirtschaftlichste Angebot unterbreitet. Christoph Bach (BfP) sagte, jetzt könne er erklären, warum er gegen den Haushaltsplan gestimmt habe. Er sei gegen die Investition, die ohne jeden Nutzen sei. Er erinnerte daran, dass die CSU 2013 einen Antrag zu einer Gesamtstrategie zum Kursaal gestellt habe. Er erachte die jetzigen Maßnahmen als »Flickwerk«, mit denen immer wieder repariert werde, ohne grundlegend zu planen. In fünf Monaten gebe es ein neues Gremium, das solle darüber entscheiden.

### Diskurs im Gremium

Annette Resch (CSU) erklärte, ihre Fraktion stehe zu der Entscheidung für den Umbau des bestehenden Saals, wenn sie sich auch etwas anderes gewünscht hätten. Damals hätten sie keine Mehrheit gefunden, weshalb sie jetzt für eine konstruktive Zusammenarbeit stünden.

Martin Aufenanger (FP) sagte, sie würden heute nicht beschließen, ob sie die Maßnahme umsetzen – dies sei bereits beschlossen – sondern, wer die Maßnahme ausführe.

Gabriele Rau (Die Grünen) erklärte, mit einem Zehntel der Kosten eines neuen Saals hätten sie beim bestehenden ein sehr gutes Ergebnis erzielt.

### Mehrheit für König Ludwig Saal

Michael Anner (CSU) erklärte, sie hätten damals einen Antrag gestellt, der keine Mehrheit gefunden habe. Sie seien in einer Demokratie und ein Mehrheits-Beschluss würde von seiner Fraktion mitgetragen. Sie bräuchten einen funktionierenden Saal, weshalb man den bestehenden zukunftsträchtig machen müsse. Angela Kind (Die Grünen) sprach sich für den bestehenden Saal aus, der nach ihrem Ermessen schön und nicht – wie von Bach (BfP) behauptet – hässlich sei. Anton Schlosser (CSU) wand ein, sie hätten sich diesbezüglich bereits geeinigt, er verstehe nicht, warum man das Thema erneut aufgreife. Die Abstimmung ergab ein 22:2 für die Vergabe der Baumaßnahme, dagegen hatten Christoph Bach und Werner Waap (beide BfP) gestimmt.

### Rückblick

Abschließend mit Blick auf die vergangenen zwölf Jahre sagte Erster Bürgermeister Jürgen Seifert, er habe immer Sprachrohr und ausführendes Element zum Wohl der Gemeinde sein wollen. Wenn er jetzt durch Prien gehe, werde er darauf angesprochen und bekomme Zuspruch, das zeige, dass dies von der Bürgerschaft entsprechend wahrgenommen worden sei – was ihn von ganzem Herzen freue. *pw*

## »Störungsmelder Prien«

### **Kostenloser App-Download für Smartphones**

**Melden Sie Störungen im Bereich der Marktgemeinde Prien und verbessern Sie somit aktiv die Aufenthaltsqualität.**

Mit dieser App besteht die Möglichkeit, Störungen an Ampelanlagen, Parkautomaten, Straßenbeleuchtungen, Gulli- und Sinkkästen oder Spielplatzverunreinigungen direkt an die Gemeindeverwaltung einfach und unkompliziert zu melden.

Die App kann kostenlos auf der gemeindlichen Homepage ([www.prien.de](http://www.prien.de)) oder im Google Playstore bzw. Appstore heruntergeladen werden.



**Freitag, 24. Januar, 19 Uhr, Gasthof Kampenwand, Bernau**

**Informationsveranstaltung**

## **Sternenregion Chiemsee**

**Wie wir durch die Vermeidung von Lichtmog  
Geld sparen, Arten schützen und unseren  
Sternenhimmel aktivieren können**

Veranstalter: Severin Ohlert

Redner: Dipl.-Ing. (FH) Manuel Philipp

Nähere Auskünfte unter:

[severin@ohlert.de](mailto:severin@ohlert.de) oder [www.paten-der-nacht.de](http://www.paten-der-nacht.de)

## **Rehkitz-Rettung mittels Drohne und Wärmebildkamera**

Die gemeinnützige Wildtierhilfe Amerang e. V. möchte Wildtiere vor Unfällen und Verletzungen beschützen. Nun hat sie eine neue ehrenamtliche Drohnen-Gruppe auch für die Region Rosenheim/Samerberg/Prien ins Leben gerufen.

Diese bietet ab 2020 einen kostenlosen Service zur Rehkitzrettung bei der Mahd mit Drohne und Wärmebildkamera für die Landwirte an. Ziel ist es, die Landwirte bei der Rehkitzsuche in ihren Feldern effektiv zu unterstützen, um so den Mähtod von Tieren zu verhindern. In Amerang konnten so in der vergangenen Saison über 90 Rehkitze so-

wie Feldhasen das Leben gerettet werden.

Als bisher einzige sichere Möglichkeit, das grauenvolle Leiden der zahlreichen Jungtiere zu verhindern, hat sich das Überfliegen des zu mähenden Felds durch eine mit einer Wärmebildkamera ausgestatteten Drohne erwiesen. Das Abfliegen des Feldes erfolgt in den frühen Morgenstunden, wenn es noch kühl und die Körperwärme der Rehkitze deutlich von dem umgebenden hohen Gras zu unterscheiden ist. Der Monitor zeigt dem Drohnenpiloten die genaue Position des versteckten Tiers an. Ist das Rehkitz geteert, wird es vom Landwirt

oder zuständigen Jäger bzw. von einem Helfer an den Waldrand getragen. Dort wird das Tier unter einem Korb gesichert und nach der Mahd wieder freigelassen. Die Muttertiere finden ihre Jungtiere unverletzt wieder und nehmen sich dieser wieder an. Es entstehen keine Kosten für Landwirte und Jäger. Der Drohnenflug zur Rehkitzsuche wird ehrenamtlich und unentgeltlich angeboten. Sobald der Mähtermin naht, werden die Landwirte oder Jäger gebeten, die kritischen Flächen zu melden. Kleine Rehkitze haben auch für Suchhunde noch keinen typischen Wildgeruch und sind

durch Methoden wie etwa die Beschallung oder das Abwandern des Felds kaum zu vertreiben. Statt zu flüchten, verstecken sich die jungen Tiere unbeweglich im Feld, in dem ihre Mutter sie abgelegt hat. Der drohenden Gefahr durch das Mähen sind sich die Tiere nicht bewusst.

Infos unter [www.wildtierhilfeamerang.org](http://www.wildtierhilfeamerang.org), Crowdfunding mit Infoseiten unter <https://vb-rb.viele-schaffen-mehr.de/rehkitzrettung-rosenheim>. Spenden für den Kauf und Betrieb der Drohne erwünscht. Infos unter Einsatz-Handy 0152 / 03932763.

*red*



## Ehrenzeichen am Bande für Ehrenamt des BRK

Für ihre lange ehrenamtliche Dienstzeit beim Bayerischen Roten Kreuz (BRK) im Landkreis Rosenheim sind 15 Personen mit dem Ehrenzeichen am Bande geehrt worden – darunter Manfred Schaber aus Prien. Der stellvertretende Landrat Josef Huber überreichte es samt Urkunde im Auftrag des Bayerischen Innenministers Joachim Hermann bei einer Feierstunde auf Schloss Hartmannsberg. In seinem Grußwort hob er hervor, dass die Geehrten dazu beitragen würden, »dass unser Land lebenswert ist und sich die Menschen heimisch

fühlen«. Das Ehrenamt sei unbezahlbar und die Geehrten Vorbilder für die Gesellschaft. Im Weiteren verwies er auf eine deutschlandweite Umfrage, laut der die Menschen am glücklichsten sind, die sich gemeinnützig engagieren. Auch Karl-Heinrich Zeuner, Vorsitzender des BRK-Kreisverbandes Rosenheim, unterstrich die Wichtigkeit dieser Ehrungen. Wer sich ehrenamtlich engagiere, bringe große Opfer. Er appellierte an alle weiterzumachen und diesen wertvollen Beitrag für die Gesellschaft auch in Zukunft mit Spaß und Freude auszuüben. red



Foto: Landratsamt Rosenheim

(v. li.) Karl-Heinrich Zeuner, Vorsitzender BRK RO, und stellv. Landrat Josef Huber verliehen Manfred Schaber das Ehrenzeichen am Bande im Beisein von 3. Bürgermeister Alfred Schelhas.

## Gemeinde unterstützt den Kneipp-Verein



Foto: red

(v. li.) Die Abordnung des Kneipp-Vereins Silvia Bauer sowie Hilla und Dirk Waltenbauer dankten Erstem Bürgermeister Jürgen Seifert (3. v. li.) für dessen große Unterstützung.

Anfang Dezember konnte sich der Kneipp-Verein Prien über eine vorweihnachtliche Zuwendung in Höhe von 1.000 Euro freuen, die Erster Bürgermeister Jürgen Seifert im Rathaus mittels eines symbolischen Schecks übermittelte. Diese würden die Verantwortlichen für ihre umfangreichen Veranstaltungen nutzen, dankte die kleine Abordnung des Kneipp-Vereins. Dabei warf Erster Bürgermeister Jürgen Seifert einen Blick zurück auf das nunmehr zehn Jahre währende enge Zusammenwir-

ken des Kneipp-Vereins Prien mit der Marktgemeinde Prien, das 2010 mit der 50. Verleihung des Prädikats Kneippkurort in Bayern begonnen hat und mit einem großen Fest gefeiert wurde. Seitdem nahm die Präsenz und das Veranstaltungsprogramm des Kneipp-Vereins in Prien stetig zu – respektiert und sowohl materiell als auch immateriell unterstützt von der Gemeinde Prien, wie Hilla Waltenbauer vom Vorstand des Kneipp-Vereins ergänzte. pw

**WIENINGER BRÄU**  
Prien am Chiemsee

**Bayerische Schmankerl · Terrasse · Kinderspielecke**  
Jeden 1. Freitag im Monat **musikalischer Bräu-Keller-Abend: am 7. Februar mit der »Guad Drauf« Muse.**

Wir freuen uns Sie im  
Wieninger Bräu begrüßen zu dürfen!

*Ihre Wirtsfamilie Kirner*

Öffnungszeiten: Mo - Sa ab 11 Uhr / So ab 10 Uhr / Dienstag ab 17 Uhr  
Bernauer Straße 13b · 83209 Prien · Telefon: 0 80 51 / 6 10 90  
[www.wieningerbraeu.de](http://www.wieningerbraeu.de)

**Fachfußpflegepraxis  
& Studio für Ganzheitskosmetik**  
Brigitte Wildenauer (staatl. geprüft)

Das LAGUNA-Studio bedankt sich bei allen Kunden für Ihre Treue und wünscht Ihnen  
**ein gutes, gesegnetes Neues Jahr!**

Weiterhin können Sie mit einer professionellen und wirksamen Behandlung rechnen.

Ihre Brigitte Wildenauer

*Laguna Studio für Ganzheitskosmetik & Fachfußpflege*  
Schillerstraße 8 · 83209 Prien · Tel. 08051/92653 · [info@laguna-lifestyle.de](mailto:info@laguna-lifestyle.de)

**Metzgerei Moritz**  
GmbH

Hallwanger Str. 53 · Prien · Tel. 08051 2336

Eigene Zerlegung · Hausgemachte Wurst- und Schinkenspezialitäten  
Reichhaltige Käseauswahl · Täglich frische Salate  
Kalte und warme Buffets



## Priener Kindersommer ein großer Erfolg

Nach einer wetterbedingten Terminverschiebung konnten die sechs Priener Kinderbetreuungs-Einrichtungen Mitte Juli im vergangenen Jahr bei schönstem Sommerwetter im Eichental einen herrlichen Tag verbringen. Bei dem beliebten Fest gab es vielfältige Spiel- und Bastelstationen sowie wunderbare Tanzeinlagen. Dabei hat das beliebte Kinderschminken ebenso wenig gefehlt wie der kulinarische und gesellige Teil. Bei Kaffee, Kuchen und Gegrilltem saß man gemütlich beieinander. Erneut waren viele ansässige Vereine beteiligt wie der Tennisclub, der Fischereiverein für Kinder und Jugendliche, der Kneipp Verein sowie der Lions Club mit seinem spektakulären Entenrennen. Auch die Wildnisschule und die KwonRo Sportschule trugen mit liebevoll gestalteten Stationen zur Freude der kleinen Gäste bei. Das unterhaltsame Bühnenprogramm gestalteten die Trachtenkinder, die KwonRo Sportschule sowie die Tanzschule Ziegler – nachdem

alle Kinder zuvor das »Priener Kindersommer-Lied« gesungen hatten. Der Erlös des Priener Kindersommers aus Spenden und Einnahmen wurde nahezu ohne Abzüge zu gleichen Teilen unter den Betreuungseinrichtungen aufgeteilt. Die Einnahmen stammten aus dem Verkauf der Punktekarten, von Kaffee und Kuchen sowie des Flohmarkts, dem Entenrennen des Lions Club sowie aus Spenden ansässiger Firmen. Insgesamt kamen rund 7.920 Euro zusammen, die Erster Bürgermeister Jürgen Seifert im Namen der Gemeinde im Dezember um 600 Euro auf 8.520 Euro sehr zur Freude der sechs Kinderbetreuungs-Einrichtungen aufstockte. Der Betrag kommt dem Katholische Kindergarten St. Irmengard, der Evangelischen Kindertagesstätte »Haus für Kinder Marquette«, dem Waldorfkindergarten, dem Caritas Kinderhort »Wirbelwind«, der SkF – Spielstube sowie dem Waldkindergarten zugute. pw



(obere Reihe, v. li.) Helen Riegler (Haus für Kinder Marquette), Eva Koch (Waldkindergarten), Nicole Auer (SkF Spielstube); (mittl. R.) Barbara Kühner (Kath. Kindergarten St. Irmengard), Daniela Perkonigg (Ev. Kindergartenförderverein), Isabelle Dangl (Waldkindergarten); (vorne) Sonja Werner, (Koordination, Waldorfkindergarten), Andrea Körner (Kinderhort Wirbelwind), Franziska Falco (Waldkindergarten) und Erster Bürgermeister Jürgen Seifert.

## Marmeladen für einen guten Zweck

Was man aus zurückgebliebenen Lebensmitteln so alles machen kann, zeigt die ehrenamtliche Mitarbeiterin der Chiemseer Tafel Dagmar Vilbig, die aus restlichem Obst der Tafel in Prien köstliche Marmeladen kocht. In Zusammenarbeit und

in Unterstützung mit den Priener Partner konnten diese gegen eine Spende auf dem Christkindmarkt erstanden werden und können nun auch am freitäglichen Grünmarkt am Marktplatz gekauft werden. Der Erlös fließt der Tafel in Prien zu. red



Foto: Berger

Priener Partner Vorsitzender Dr. Herbert Reuther am Stand von Dagmar Vilbig, die auf dem Christkindmarkt wie jetzt auch freitags auf dem Grünmarkt ihre feinen Marmeladen gegen eine Spende verkauft.



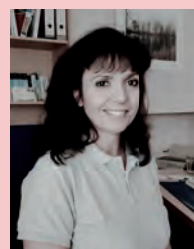
PHYSIOTHERAPIE

## NEUERÖFFNUNG am 3. Februar 2020

Praxis für Physiotherapie

*annett sauter*

Alte Rathausstraße 15, Prien



„Die beste Behandlung durch erfahrene Hände.“

Ich freue mich darauf, Sie in meiner Praxis begrüßen zu dürfen und Sie kennen zu lernen.

*annett sauter*

0 80 51 - 66 10 238 · [www.annettsauter.de](http://www.annettsauter.de)

**Berichte und Bilder fürs Priener Marktblatt bitte an:**

**Redaktion Priener Marktblatt**

Text-Fabrik Petra Wagner

Tel. 08051/30898-24 · Fax 08051/30898-28

[redaktion@priener-marktblatt.de](mailto:redaktion@priener-marktblatt.de)



# Bücherei PRIEN

im Haus des Gastes  
Telefon 08051/6905-33  
www.buecherei.prien.de

## Buchempfehlungen

### Sachbuch

#### Mit 80 Viechern um die Welt – als Tiersitter auf Reisen

Von Markus Huth

Die ganze Welt sehen, ohne dafür zu bezahlen – was könnte schöner sein? In einem Backpacker-Hostel erfährt Tierfreund Markus Huth von einer anderen Art des Reisens: Überall auf der Erde suchen Menschen Tiersitter, die auf ihre Häuser und Haustiere aufpassen, während sie selbst in den Urlaub fahren. Andere brauchen Freiwillige, die sich gegen Kost und Logis auf Farmen um Tiere kümmern. Bald striegelt Markus Huth Westernpferde auf einer bulgarischen Ranch, füttert halbzahme Kängurus auf einer australischen Insel und kümmert sich auf einer Finca auf La Gomera um die launischste Katze der Welt. Am Ende seiner Reise ist sein Leben längst nicht mehr so, wie es einmal war ...

### Jugendroman

#### Blind Date in Paris – wie sieht Liebe aus?

Von Stefanie Gerstenberger  
und Marta Martin

Wanda hat keine Zeit für die Liebe – doch in den Straßen von Paris kommt alles ganz anders ... Als sie dem geheimnisvollen Ken und seiner Labrador-Dame Barbie begegnet, ist Wanda verwirrt. Denn Ken versteht sie gleichsam ohne Worte. Dabei ist er blind! Das macht die Sache mit der Wolke Sieben ganz schön kompliziert: Wie verliebst du dich in jemanden, der dich noch nie gesehen hat? Der neue Roman des erfolgreichen Mutter-Tochter-Duos Stefanie Gerstenberger und Marta Martin – voller zauberhaftem Flair und Romantik!

### Öffnungszeiten:

Montag: 10–13 + 15–19 Uhr  
Dienstag geschlossen  
Mittwoch: 10–18 Uhr  
Donnerstag: 15–18 Uhr  
Freitag: 10–13 + 15–19 Uhr

Informationen der Prien Marketing GmbH  
Kur- und Tourismusbüro Prien · Alte Rathausstraße 11  
Tel. 08051-69050 · info@tourismus.prien.de · www.tourismus.prien.de



## Neue Sitzgelegenheiten kommen gut an



Foto: Prien Marketing GmbH

**Den Urlaubsgästen gefällt's, sie erfreuen sich an den neuen Sesseln und der gemütlichen Atmosphäre im Tourismusbüro Prien.**

Das Tourismusbüro Prien lädt Gäste und Einheimische zum Entdecken und gemütlichen Verweilen ein. Ein Hingucker ist der neu gestaltete Aufenthaltsbereich mit Lounge-Möbeln und einem modernen Lichtkonzept. »Unsere Besucher können sich hier in wohliger und entspannter Atmosphäre durch das große Portfolio an Broschüren inspirieren lassen und sich an ausgewählten Tageszeitungen erfreuen. Gerade nach einer langen Anreise suchen viele Gäste den ersten Weg ins Tourismusbüro. Dabei ist es wichtig, einen gelungenen ersten Eindruck zu vermitteln«, betont der Leiter

des Tourismusbüros Florian Tatzel. Und die neuen Sitzgelegenheiten kommen gut an: Bereits die ersten Gäste, die die neuen Möbel im Informationsbereich genutzt haben, zeigten sich begeistert.

Sie seien zum ersten Mal in Prien am Chiemsee und wollten wandern und ein paar schöne Tage in einem Hotel am Chiemsee Ufer verbringen. »Es ist sehr schön bei Euch und für unseren Aufenthalt haben wir zahlreiche Ausflugsmöglichkeiten gefunden«, so das Ehepaar, das sich für den freundlichen Service im Tourismusbüro bedankte. *red*

**Donnerstag, 6. Februar, 9.30 Uhr, Bücherei**

## Literarisches Frühstück

Am Donnerstag, 6. Februar von 9.30 bis 11 Uhr veranstaltet die Bücherei Prien das »Literarische Seniorenfrühstück – zum Glück in Prien«. Die Chiemgauer Autorin Elisabeth Ippen liest aus ihrer Biografie. »Frau, sechzig, verschieden, Kinder aus dem Haus, keine Arbeit mehr. Das war's? Nein« – ein Jahr lang protokolliert die Autorin das Abenteuer ihres Neuanfangs. Die aus dem augenblicklichen Erleben heraus geschriebenen Texte

lassen unmittelbar teilhaben an den Freuden und Leiden einer, die auszog, um noch einmal ganz neu anzufangen.

Für das leibliche Wohl der Gäste ist gesorgt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für das einhalbstündige Literaturvergnügen ist ein Beitrag von 5 Euro zu entrichten. Informationen erhält man in der Bücherei Prien, Alte Rathausstraße 11 unter Telefon 08051 6905-33 oder buecherei@tourismus.prien.de.



Foto: Elisabeth Ippen

Die Autorin  
**Elisabeth Ippen**



**Samstag, 15. Februar**  
**10 bis 16 Uhr**

## Meerjungfrauen- Tag

Die Geheimnisse der Unterwasserwelt entdecken die Badbesucher am Samstag, 15. Februar von 10 bis 16 Uhr gemeinsam mit Daniela Rodler, Deutschlands bekanntester Profimeerjungfrau, und der Münchner Meerjungfrauen Schwimmschule.

Gegen 10.15 Uhr kann man eine kleine Meerjungfrauen-Schwimmshow bewundern. Beim kostenlosen Schnuppertraining von 10.30 bis 11.30 Uhr und 12.30 bis 13.30 Uhr werden einfach die Beine gegen eine Schwanzflosse getauscht und los geht das märchenhafte Schwimmvergnügen. Anmeldung am Infostand vor Ort. Direkt im Bad kann man Flossen von Magictail erwerben oder für das Probeschwimmen ausleihen.

Den letzten Schliff bekommen kleine und große Badenixen in der »Beautycke«, hier werden wasserfeste Glitzer-Tattoos aufgemalt und Armbänder gestaltet.

Um sich noch lange an den zauberhaften Tag im Prienavera Erlebnisbad zu erinnern, kann man sich vorab bei dem Profi-Fotografen Georg Erdmann unter mail@georg-erdmann.de für ein Unterwasser-Fotoshooting oder Video anmelden.

Zudem kann man an einer Schatzsuche mit der Profimeerjungfrau teilnehmen. Am Nachmittag findet dann eine große Verlosung statt. Der »Meerjungfrauentag« kostet den regulären Eintritt.

**Mehr Informationen:**  
**Telefon 08051 / 60957-0**  
**www.prienavera.de.**



## Wie?book

### Info- und Beratungsnachmittag der Bücherei Prien

Am **Freitag, 14. Februar** von 15 bis 18 Uhr können Ratsuchende wieder Unterstützung und Hilfe im Umgang mit ihrem Tablet-PC oder eBook-Lesegerät bekommen. Das »neue Lesen« ist etwas anders, weil bei eBooks immer auch Technik im Spiel ist. Damit der Einstieg etwas leichter fällt, führt die »Wie?book«-Beraterin Christina Nöth Mitglieder der Bücherei Prien und die, die es noch werden wollen, in die Welt der eBooks ein.

Für die praktische und zielgerichtete Beratung sollte jeder sein eigenes Tablet, Laptop oder den eigenen eBook-Reader mitbringen. Teilnehmer, die noch nicht über ein Gerät verfügen, erhalten von Christina Nöth eine individuelle Kaufberatung. Außerdem können sich die Einsteiger über die Onleihe »bibliolo-



Foto: Prien Marketing GmbH

**Einmal monatlich gibt Christina Nöth bei dem Info- und Beratungsnachmittag »Wie?book« praktische Tipps.**

ad« der Bücherei Prien informieren (ausgenommen Kindle-Geräte). Nächster Termin ist am Freitag, 13. März.

Informationen erhält man in der Bücherei Prien, Alte Rathausstraße 11 unter Telefon +49 8051 6905-33 sowie online unter [www.buecherei.prien.de](http://www.buecherei.prien.de).

## Das Gastgeberverzeichnis 2020 ist da

Seit Ende Dezember ist es erhältlich – das neue Gastgeberverzeichnis 2020. Vielseitig und lebensfroh präsentiert die 76 Seiten umfassende Broschüre Prien. 7.000 Exemplare werden im kommenden Jahr am Schalter, durch Versand, auf Messen und Workshops verteilt. Sie enthält über 100 Einträge zu Übernachtungsmöglichkeiten vor Ort. Das Symbol »Fanny« – eine illustrierte Ente – begleitet die kleinen Urlauber durch das Heft und weist auf zahlreiche Familienangebote hin.

Die Marktgemeinde vereint durch seine Auszeichnungen zum »Genussort« und »Fairtrade-Town« Regionales und die globale Vielfalt des Fairen Handels. Wechselnde Ausstellungen in der Galerie im Alten Rathaus und im Priener Heimatmuseum sowie die pulsierende Szenerie der Priener Kunstnacht bringen Prien künstlerisch zum

Blühen. Dazu trägt auch das neu eröffnete Museum mit der Sammlung Abé im Kronasthaus bei. Eine Vorschau auf Veranstaltungen wie das Straßenkunstfest, die Trachtentage und die Christkindlmärkte wird ebenso aufgelistet.

Das überregionale Lauf-Event ist der »Herrenchiemsee Lauf 2020«, organisiert von der München Marathon GmbH. Er bietet die Gelegenheit, sich an zwei Tagen für einen Halbmarathon zu entscheiden oder beide Halbmarathons zu bestreiten, um in die Marathonwertung zu gelangen. Das Gastgeberverzeichnis ist ab sofort im Tourismusbüro Prien, Alte Rathausstraße 11, unter Telefon 08051 / 6905-0 und [info@tourismus.prien.de](mailto:info@tourismus.prien.de) erhältlich. Die Broschüre wird auch auf der Webseite [www.tourismus.prien.de](http://www.tourismus.prien.de) online zum Blättern angeboten.

red

## Kultur & Genuss: Erlebnistour zur Winterzeit

Unter dem Motto »Kultur & Genuss« begeben sich Einheimische und Gäste am **Donnerstag, 30. Januar und 13. Februar** auf einen zweieinhalbstündigen Spaziergang entlang der Priener Kulturmeile. Die Führung durch das winterliche Prien beginnt um 17 Uhr in der Galerie im Alten Rathaus, Alte Rathausstraße 21, mit einem Rundgang durch die Gemeinschaftsausstellung der Priener Künstler: Konrad Huber, Marianne Lüdicke und Lenz Hamberger. Anschließend geht es zu einer weiteren kulturrellen Besonderheit, dem im Dezember neu eröffneten und sorgfältig sanierten Kronasthaus auf dem Priener Marktplatz. Im ersten Stock erwartet die Teilnehmer ein kleines, feines Museum mit der Sammlung Abé. Diese umfasst Wer-

ke von Hugo Kauffmann sowie weiterer bedeutender Maler der Region. Das ebenfalls neu renovierte Erdgeschoss beherbergt die Café-Bar »Scherzl«, betrieben von den beiden Brüdern Christoph und Luitpold Müller. Hier wird man abschließend mit kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnt.

Anmeldung im Tourismusbüro Prien erforderlich, die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt. Preis 19 Euro (inkl. Aperitif und Snack). red



Das neu eröffnete Kronasthaus mit seiner kleinen, aber feinen Galerie ist Teil der Erlebnistour.

## Veranstaltungskalender 2020 eingetroffen

Der neue Veranstaltungskalender für 2020 ist druckfrisch eingetroffen. Interessierte können sich jetzt schon über die vielfältigen Events in Prien am Chiemsee im neuen Jahr informieren – von Kabarett über Lesungen bis hin zum 2. Herrenchiemsee Lauf. Auch Kunstliebhaber finden bei den Ausstellungen in der Galerie im

Alten Rathaus sowie während der 2. Priener Kunstnacht und dem Straßenkunstfest kulturellen Genuss. Das bekannte Musikfestival Swinging Prien Anfang Juli steht ebenso wieder auf dem Programm. Auch Traditionelles wie die Trachtentage oder Musik und Tanz am Maibaum fehlen nicht im Jahresprogramm. Als Jubiläum feiert nächstes Jahr die Jungbauernschaft Prien und Umgebung ihr 25-jähriges Bestehen und präsentiert ein buntes Rahmenprogramm.

In der Adventszeit lockt die bunte Lichterwelt Besucher zu den Christkindlmärkten auf die Fraueninsel sowie an den Priener Marktplatz und in die Bahnhofstraße.

Näheres im Flyer, der im Tourismusbüro Prien ausliegt sowie auf der Internetseite [www.tourismus.prien.de](http://www.tourismus.prien.de).



Foto: © Prien Marketing GmbH

**Anzeigen im Priener Marktblatt**  
Tel. 08051/15 11 · [anzeige@priener-marktblatt.de](mailto:anzeige@priener-marktblatt.de)

**Ticketbüro**  
Priener Markt  
Eintrittskarten für kulturelle Highlights in Prien, der Region und München.  
im Tourismusbüro, Alte Rathausstr. 11  
Montag – Freitag 8.30 – 17.00 Uhr  
Tel. 08051 965660 oder [ticketservice@tourismus.prien.de](mailto:ticketservice@tourismus.prien.de)



## Galerie im Alten Rathaus

Alte Rathausstraße 22 · Dienstag – Sonntag von 14 – 17 Uhr geöffnet

### Ausstellung »Künstlerfreunde«

Die Galerie im Alten Rathaus Prien zeigt vom 25. Januar bis 22. März Bronze-Skulpturen von Marianne Lüdicke, Malerei von Konrad Huber und Holzschnitte von Lenz Hamberger.

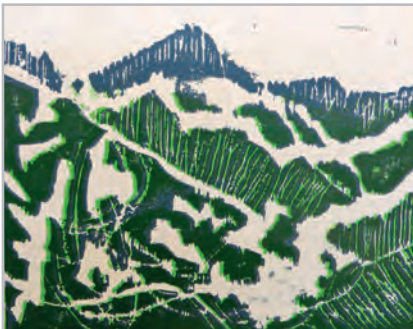
Marianne Lüdicke wäre im Oktober 2019 und Konrad Huber im Januar 2020 100 Jahre alt geworden. Zum Gedenken an beide Künstler werden nun wichtige Werke ihres Schaffens ausgestellt.



Konrad Huber – Malerhäusl

die bis 1994 jährlich einen Kalender mit Original-Grafiken herausgegeben hat. 2013 übergab er der Marktgemeinde Prien als Schenkung 138 Holzschnitte aus seinem künstlerischen Schaffen. Es werden in der Ausstellung zum Teil unveröffentlichte Werke Lenz Hambergers zu sehen sein. Während der Ausstellung hat die Galerie im Alten Rathaus dienstags bis sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

red



Lenz Hamberger – Berge

Lenz Hamberger wird im Sommer 2020 seinen 80. Geburtstag begehen. Ohne ihn wäre die Kunstszene in Prien nicht denkbar. So war er Mitbegründer der »Künstlergruppe Prien«. Zudem rief er die »Gemeinschaft bildender Künstler Chiemsee« ins Leben sowie ab 1975 die »Kalendergemeinschaft Prien«.



Fotos: Prien Marketing GmbH

Marianne Lüdicke  
Spielerische Bewegung

Weitere Informationen unter [www.galerie-prien.de](http://www.galerie-prien.de).

## Adventliche Ruhe im Priener Heimatmuseum

Unweit des regen Priener Christkindmarkt-Treibens war das Priener Heimatmuseum eine Oase der Ruhe und heiteren Besinnlichkeit und damit ein Platz, an dem die »staade Zeit« wahrlich zu spüren war. Eine lange Tradition haben die abendlichen Lesungen »Bei uns im Advent« sowie die »Heilige Nacht« von Ludwig Thoma. Zum Advent fanden sich die Priener Verserl-Schreiber Heidemarie Huber, Helga Kohn, Lothar Rechberger, Sepp Obermüller und Ernst Reiter sowie als musikalische Begleiterin Musikschulleiterin Brigitte Buckl an der Zither ein. Zu den ruhig lauschenden Zuhörern gehörte auch Erster Bürgermeister Jürgen Seifert mit Gattin Isabella, die Museumslei-

ter Karl J. Aß herzlich willkommen hieß: »In den fast zwölf Jahren Deiner Amtszeit hast Du stets großes Interesse an unserem Heimatmuseum bewiesen, allein mit der Tatsache, dass Du bei den insgesamt 60 Ausstellungen Deiner Amtszeit nur zweimal nicht dabei sein konntest.«

Als Dank überreichte er Isabella Seifert einen kleinen Blumenstrauß. Bürgermeister Seifert zeigte sich überrascht und sagte: »Das Heimatmuseum habe ich lieb gewonnen, wohl auch deshalb, weil es in guten Händen ist und mit Liebe gepflegt wird.« Für die Verserl-Schreiber und die Zitherspielerin überreichte er Schnaps- und Schokoladen-Präsente.

hō/red



Foto: Hätzelsperger

(v. li.) Erster Bürgermeister Jürgen Seifert in der guten Stube des Priener Heimatmuseums mit den Verserl-Schreibern Ernst Reiter (verdeckt), Heidemarie Huber, Lothar Rechberger, Helga Kohn und Sepp Obermüller sowie Brigitte Buckl an der Zither.

## heimatMuseum Prien

Valdagnoplatz 2 (am Marktplatz)

### Die andere Marianne Lüdicke

Sonderausstellung  
bis 2. Februar  
im heimatMuseum Prien  
zum 100. Geburtstag  
der Bildhauerin

Öffnungszeiten:  
Freitag/Samstag/Sonntag  
14.00 – 17.00 Uhr



Foto: Heimatmuseum

## Werbung im Priener Marktblatt

Tel. 08051/1511

[anzeige@priener-marktblatt.de](mailto:anzeige@priener-marktblatt.de)

**PEUGEOT**

**AUTOHAUS SCHLICHTER**  
Peugeot Neu-, Jahres-, Gebrauchtwagen// Service  
Bernauer Straße 60 • 83209 Prien a. Chiemsee  
Tel. 08051-964450 • [www.autohaus-schlichter.de](http://www.autohaus-schlichter.de)





## »Heilige Nacht« im Heimatmuseum



Foto: Hötzelberger

**Der bekannte Verserl-Schreiber Ernst Reiter (Mitte) las auch heuer wieder in er voll besetzten guten Stube des Heimatmuseums die »Heilige Nacht« von Ludwig Thoma.**

Der bayerische Schriftsteller Ludwig Thoma ist mit Prien in besonderer Weise verbunden. Literarisch bekannt dürfte sein Weihnachts-Klassiker »Heilige Nacht« sein. Wie Museums-Mitarbeiterin Rosi Donauer weiß, gehört die Lesung »Heilige Nacht« mit volksmusikalischer Umrahmung seit gut 30 Jahren zum festen Programmteil des Heimatmuseums. Auch heuer waren alle Stühle in der guten Stube des Heimatmuseums sowie im gewärmten Hausgang besetzt, als

3. Bürgermeister Alfred Schelhas die Grüße der Marktgemeinde überbrachte und die besten Wünsche für die kommenden Festtage übermittelte.

Ernst Reiter las heuer die nicht ganz einfache, im bayerischen Dialekt verfasste Geschichte zum elften Male. In den Lesepausen sorgte Peter Maier aus Kolbermoor auf seiner Zither für eine schöne adventliche Stimmung. Das Heimatmuseums-Team sorgte zudem mit Glühwein für eine wohlige Atmosphäre. *hō/red*

## Kreisjugendring-Hoagascht in Prien-Atzing

Die Förderung des volksmusikalischen Nachwuchses im Landkreis Rosenheim ist dem Kreisjugendring (KJR) Rosenheim seit Jahrzehnten ein hohes Anliegen. So konnte Erika Spohn als KJR-Vorsitzende auch zum Jugend-Hoagascht Ende vergangenen Jahres im Vereinshaus vom Trachtenverein »Daxenwinkler« Atzing mit einer großen Schar an Mitwirkenden und Zuhörern das gesteckte Ziel wieder erreichen. In fröhlicher Folge traten die Gruppen aus dem Inntal, rund um die

sein Resümee lautete: »Würde es diese Plattform für die Jugend nicht geben, man müsste sie erfinden, da wir sie aber haben, dürfen wir uns glücklich schätzen, denn ein solcher Nachmittag ist Teil des großen Schatzes, den wir in der bayerischen Brauchtums-, Kultur- und Volksmusikpflege haben«.

Alle Musikanten erhielten abschließend ein Erinnerungsgeschenk; alle Mitwirkenden und Besucher stimmten noch zu einem Gemeinschaftslied ein. *hō*

Ratzingerhöhe und aus weiteren Gebieten des Landkreises Rosenheim auf und stellten sich den Zuhörern vor. Fröhlichkeit bestimmte die Weisen der unterschiedlich zusammengesetzten Gruppen. Bezirksrat und Bayernbund-Landesvorsitzender Sebastian Friesinger kennt als Stammgast des KJR-Jugendhoagascht die Veranstaltung bestens,



Foto: Hötzelberger

**Beim KJR-Jugend-Hoagascht im Vereinshaus Atzing erklang Volksmusik in schönster Weise.**

*Egal ob Hochzeit oder Geburtstag,  
Taufe, Kommunion,  
Konfirmation oder Jubiläum.*

# Einladungen

*Klassisch-romantisch  
oder trendy-modern,  
wir finden für jeden Anlass  
und jeden Geschmack  
das passende Design.*

**RIEDER**  
Druckservice GMBH

Hallwanger Str. 2 · 83209 Prien · 08051/1511

**Repair Café**

Wegwerfen? Denkste! PRIEN AM CHIEMSEE



**Gemeindezentrum Christuskirche**  
Kirchenweg 13, 83209 Prien am Chiemsee



© Foto Berger

Elektrogeräte  
Computer  
Kleidung  
Kleinformel  
Holzsachen  
Spielzeug  
Fahrräder  
"alles was man mit  
einer Hand tragen kann"

18. Januar / 8. Februar  
14. März / 18. April  
9. Mai / 13. Juni  
11. Juli / August Sommerpause  
12. September / 10. Oktober  
14. November / 12. Dezember  
immer von 14:00 bis 17:00



© Foto Berger



**PRIEN PARTNER**

[www.repaircafe-prien.de](http://www.repaircafe-prien.de)

[kontakt@repaircafe-prien.de](mailto:kontakt@repaircafe-prien.de)

08051-6401606



## Live-Musik im Azur

- 19. Januar** | Choose Jazz  
**26. Januar** | The Ukelines  
**2. Februar** | Choose Jazz  
**9. Februar** | Funky Reflection  
**16. Februar** | Choose Jazz

immer sonntags 20 – 22 Uhr, Näheres unter [azur-prien.de](http://azur-prien.de).  
 Statt Eintritt lassen die Musiker den Hut kreisen.

Reservierungen unter: [reservierung@verde-prien.de](mailto:reservierung@verde-prien.de) oder telefonisch

Azur | die Bar im Verde · Seestraße 41 · Tel. 08051 / 9650077

## Bühnenkunst mit Lucy van Kuhl abgesagt!

Das Soloprogramm »Fliegen mit Dir« der Liedermacherin und Kabarettistin Lucy van Kuhl, das am Samstag, 18. Januar im Chiemsee Saal geplant war, wurde aus organisatorischen Gründen abgesagt. Bereits erworbene Karten werden rückerstattet.

**Donnerstag, 23. Januar + 6. Februar, 18.30 Uhr, Villa am See**

## Fotostammtisch lädt ein

Ziel des Fotostammtisches ist es, an der Fotografie Interessierte zum gegenseitigen Meinungs- und Informationsaustausch zusammenzuführen. Dabei spielt es keine Rolle, ob Bilder aus dem Archiv als Dia-Positive oder digitale Bilder per Beamer auf die fast kinogroße Leinwand projiziert werden.

Zentrales Anliegen ist es, die Freude an einem der schönsten Hobbys zu fördern. Erfreulich ist auch, dass man eine ausgewo-

gene Quote an Fotografinnen begrüßen kann. Die notwendige Technik wird kostenfrei zur Verfügung gestellt. Zudem gibt es weder Jahres- noch Clubgebühren.

Die Termine in den nächsten Wochen: 23. Januar, 6. Februar, 20. Februar – jeweils 18.30 Uhr, »Villa am See«, Harrasser Straße 8.

Weitere Infos unter: <https://fotostammtischprienchiemsee.jimdo.com/>

**Samstag, 25. Januar, 20 Uhr, Am Roseneck**

## Jazz am Roseneck Die Kusimanten

Die »move and groove sister's« von der weltberühmten Band Netnakisum treffen auf die preisgekrönte ukrainische Jazzgöttin Tamara Lukasheva. Bekannt durch die extreme Präzision ihrer Stimmführung und ihre technisch wie harmonisch souveränen Improvisationen legt sich T. Lukasheva auf das Fundament der beiden gebürtigen Steirerinnen. Ein Cello – bassig und tanzend, eine Bratsche – bissig und melodisch. Rhythmen im 7/8- und 5/8-Takt ver-

führen in die Welt des Ostens, scharfe hartgespielte Septimen fahren direkt unter die Haut und kitschige Terzen lassen die rote Alpensonne untergehen. Zwischendurch fetzt der Funk über die Saiten und die Stimmbänder, ein Solo jubiliert sich in Ekstase und schlussendlich erklingt ein gesungener dreistimmiger Satz und bringt die Zuhörer in einen Zustand des Schwebens. Das Zusammentreffen der Musikerinnen wird zu einem Fest emotionaler und klanglicher Melodien. Ein musikalisches Experiment, das von ukrainischer Folklore, Groove und Improvisation lebt.

Jazz am Roseneck – eine Veranstaltung des Salon21 Am Roseneck 18 im Stadel Eintritt 20 Euro, Schüler 5 Euro. Vorbestellungen unter: [mail@artefakt-kulturamroseneck.de](mailto:mail@artefakt-kulturamroseneck.de)

Keine Parkplätze am Haus. Bitte die Plätze am See benutzen.



Foto: red

**Die Kusimanten: (v. li.) Tamara Lukasheva (voc), Marie-Theres Härtel (viola, voc) und deeLinde (cello, voc).**

## Prienavera Erlebnisbad

### Sauna am See

Von **Freitag, 24. bis Sonntag, 26. Januar**, jeweils von 17 bis 22 Uhr wird eine mobile Sauna im Prienavera Strandbad aufgestellt. Bei über 85 Grad Celsius können hier bis zu zehn Personen einen Saunagang genießen. Nach dem Schwitzen erreicht der Saunagast in nur wenigen Schritten den Steg und kann sich bei einem Bad im Chiemsee erfrischen. Das Erlebnisbad hat an diesen Tagen ebenfalls bis 22 Uhr geöffnet. Regulärer Saunaeintritt für die mobile Sau-



Foto: Chiemsee Marina GmbH

na am Chiemsee-Ufer. Nochmals von **Freitag, 31. Januar bis Sonntag, 2. Februar**.

Informationen erhält man im Prienavera Erlebnisbad unter Telefon 08051 / 60957-0 oder [www.prienavera.de](http://www.prienavera.de).

**Samstag, 18.1. + 8.2., 14 Uhr, Evang. Gemeindezentrum**

## Das Repair Café Prien zieht um

Ab 2020 treffen sich die Helfer des Repair Cafés Prien nicht mehr im Chiemsee Saal, sondern im Evangelischen Gemeindezentrum der Christuskirche am Kirchenweg 13.

Die Modalitäten der Veranstaltung bleiben unverändert, repariert wird immer von 14 bis 17 Uhr, mit letzter Annahme um 16.30 Uhr. In nachbarschaftlicher Hilfe wird versucht, kaputte Gegenstände wieder gebrauchsfähig zu machen. Die Verlängerung der Nutzungsdauer schont die Umwelt und spart Ressourcen ein. Wirtschaftlich

macht es häufig keinen Sinn, aber oft sind es nur kleine Defekte, die einfach repariert werden können.

Vom Toaster bis zum Grammophon, von der Krippenbeleuchtung bis zum alten Blechspielzeug, einen Versuch ist es (fast) allemal wert.

Die nächsten Termine sind am Samstag, 18. Januar und 8. Februar.

Bei Fragen wenden Sie sich per E-Mail an [kontakt@repaircafe-prien.de](mailto:kontakt@repaircafe-prien.de) oder telefonisch über 08051 / 6401606 an das Helferteam. *red*

## QI YOGA

Beschwerdegestütztes **individuelles Training**  
**max. 4 Personen** - Kleingruppen bieten Gelegenheit auf Ihre persönlichen Anliegen einzugehen!

Jed. Mittwoch 9 bis 10:30 + 17:30 bis 19 Uhr  
 in Prien, Hochriesstraße 48

**Fußbadewanne** zum Entgiften von Schwermetallen und Schadstoffen. Diese Methode nach Dr. Klinghardt findet weltweit immer mehr Anklang.

**Anmeldung** bei Erika Maria van Gorkom  
[vangorkom@t-online.de](mailto:vangorkom@t-online.de), Tel. +49 8642 596412



**Samstag, 25. Januar, 9.30 Uhr, Prienavera Strandbad**

## 4. Chiemsee Eiskönig

Knapp 100 deutsche und internationale Schwimmer mit etwa 200 Starts werden zum 4. Chiemsee Eiskönig am Samstag, 25. Januar nach Prien kommen. Neben den deutschen Spitzen der Eisschwimmer-Szene erwarten die Veranstalter vom TSV Bernau zudem viele Sportler im Strandbad des Prienavera Erlebnisbads, die sich zum ersten Mal in das kalte Wasser des Chiemsees wagen. Dies bedeutet insgesamt eine stete Steigerung seit der ersten Veranstaltung vor vier Jahren. Der erste Startschuss vor der traumhaften Kulisse der Chiemgauer Alpen fällt um 9.30 Uhr für die Königsdisziplin mit 1.000 Metern.



Foto: Berger

*Auch heuer werden sich Wagemutige in die kalten Fluten des Chiemsees stürzen.*

red

Es schließt sich die Möglichkeit für jeden Interessierten an, eine kurze Strecke von 50 Metern ohne Zeitnahme im eiskalten Wasser zu schwimmen. Die zu erwartende Wassertemperatur von circa +5° C im größten bayerischen See verspricht Gänsehaut pur. Direkt an dem eigens errichteten Wettkampfbcken mit vier 50-Meter-Bahnen werden eine Sauna und ein Hot-Pool am Ufer aufgebaut, um die eingefrorenen Lebensgeister wieder aufzutauen. Für das leibliche Wohl der Athleten und der Zuschauer ist über das Restaurant des Prienavera Erlebnisbads und durch die TSV-Schwimmabteilung bestens gesorgt. Jeder gemeldete Teilnehmer erhält ein Starterpaket von Aqua Sphere, der Premium-Schwimm-Marke, und freien Eintritt in das Prienavera Erlebnisbad. Weitere Informationen und die Anmeldung gibt es unter: [www.chiemsee-schwimmen.com](http://www.chiemsee-schwimmen.com).

**Sonntag, 26. Januar, 11 Uhr, Chiemsee Saal**

## Chiemsee Kasperl zeigt »Kasperls lustige Abenteuer«

Am Sonntag, 26. Januar spielt der frühere Radiomoderator Stephan Mikat um 11 Uhr im Chiemsee Saal wieder Kasperl-Theater. In aktuellen Stück »Kasperls lustige Abenteuer« geht es um den Bürgermeister, der zum Geburtstag der Kasperl-Oma ein Gedicht vortragen und einen Blumenstrauß übergeben möchte.



Foto: Mikat

*(v. li.) Prinzessin (Kathy Puchalla), Kasperl (Stephan Mikat) und Sternchen (Denise Mikat) sind das Team vom Chiemsee Kasperl.*

Der Zauberer lockt den Bürgermeister aber ins Zauberschloss. Kasperl & Sepperl sorgen jedoch mit einer listigen Ablenkungsaktion dafür, dass der Blumenstrauß zum Schluss doch bei der Kasperl-Oma landet. »Oberkasperl« Stephan Mikat spricht in seinen selbstgeschriebenen Geschichten bayrisch; Gewalt hat dabei »Hausverbot«. Natürlich

wird auch wieder das neue Kasperl-Lied von Kathy Puchalla gesungen.

Der Eintritt kostet an der Tageskasse (ab 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn geöffnet) 7 Euro, eine Familienkarte (vier Personen) 24 Euro.

Weitere Infos und Tickets im Vorverkauf gibt's unter [www.chiemsee-kasperl.de](http://www.chiemsee-kasperl.de)

**Samstag, 1. Februar, 15 Uhr, Chiemsee Saal**

## Maskiertes Bambino-Konzert der Musikschule Prien e. V.

Nicht fehlen in der Konzertreihe der Musikschule Prien e. V. darf das äußerst beliebte Bambino-Konzert, bei dem sich die Musikschüler im Alter bis zwölf Jahren dem Publikum präsentieren. Am Samstag, 1. Februar um 15 Uhr laden die jungen maskierten Musikanten herzlich in den Chiemsee Saal ein.

Gesungen und musiziert wird unter dem Motto »Musikalische Märchenstunde«. Die Kinder der musikalischen Früherziehung und des Kinderchores sowie die Instrumentalisten mit Saiten-, Tasten-, Streich- und Blasinstrumenten fiebern schon ihrem ersten Auftritt entgegen, für den fleißig geübt wird. Mit passenden Musikstücken und entspre-

chender Bühnendekoration soll das Motto in die Tat umgesetzt werden. Für ein gemeinsames Publikumslied vereinen sich alle mitwirkenden Musikanten zu einem großen, bunten Kinderorchester und begleiten das singende Publikum.

Wie schon in den vergangenen Jahren werden auch heuer die Kinder im Publikum durch ein lustiges und spannendes Fragequiz in die Veranstaltung mit eingebunden und erhalten für richtige Antworten eine kleine Belohnung.

Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind herzlich zu diesem fröhlichen, maskierten Konzernachmittag bei freiem Eintritt eingeladen. red

**Samstag, 1. Februar, 19 Uhr, Kulturraum**

## Konzert mit »Funky Reflection«

Mit dem Jahr 2020 beginnt im Kulturraum Prien eine neue Reihe von Veranstaltungen.

An jedem ersten Samstag im Monat wird jeweils von 19 bis 21 Uhr ein Live-Musik-Konzert angeboten. Den Anfang macht am 1. Februar die Band »Funky Reflection« aus dem Raum Rosenheim. Neun junge Musiker mit einem sehr vielfältigen Programm mit Funk, Swing, Pop, Soul und Jazz sowie bekannten Cover-Hits in eigenen, hörensenswerten Interpretationen. Darüber hinaus punktet die Band mit musikalisch ausgereiften Eigenkompositionen. Viele gekonnt eingesetzte Instrumente und



Foto: red

### Funky Reflection

versierte Gesangsstimmen ergänzen sich zu einem eigenen überaus gelungenen Sound. Ein musikalischer Leckerbissen bei freiem Eintritt mit freiwilliger Spende. Im Anschluss daran findet die beliebte Freitanzdisco »Come and Dance« statt. red

## Anzeigen im Priener Marktblatt

RIEDER-Druckservice GmbH · Hallwanger Straße 2 · Prien  
Tel. 08051/1511 · [anzeige@prien-marktblatt.de](mailto:anzeige@prien-marktblatt.de)

*Nagelstudio Kiria*

Telefon: 0151/67018666 · Prien am Chiemsee  
[info@chiemsee-nails.de](mailto:info@chiemsee-nails.de) · [www.chiemsee-nails.de](http://www.chiemsee-nails.de)



# 100 Jahre Priener Bauerntheater

Seit 100 Jahren gibt es in Prien ein Bauerntheater – ein guter Grund, zum Jubiläum etwas Besonderes auf die Bühne zu bringen. Als anspruchsvolles und heiteres Stück hatten sich die Verantwortlichen unter Leitung von Sepp Furtner das Volksstück in sechs Bildern »Der Geisterbräu« von Joseph Maria Lutz ausgesucht. An die wechselvolle Geschichte des Priener Bauernthea-

ters erinnerte Vorstand Franz Fritz in seinem Grußwort auf der Vor-Premiere. Das Theater habe ab 1896 im Bayerischen Hof ein Zuhause gehabt. Der langjährige Erfolg resultiere aus vielen Vätern, sagte Fritz, indem er auch den vielen Helfern vor und hinter der Bühne dankte. Sie seien mitverantwortlich, dass heuer das Hundertjährige gefeiert werden könne. Insgesamt sind bei den heurigen »Geisterbräu-Vorstellungen« 43 Frauen und Männer vor, auf und hinter der Bühne tätig gewesen, nachdem sie sich in rund 70 Stunden für die Auftritte vorbereitet hatten. In seinem Grußwort würdigte Erster Bürgermeister Jürgen Seifert die Laiendarsteller, die mit ihren beschwingten Auführungen ihr Publikum jung halten würden.

Vize-Präsident des Verbands der Bayerischen Amateur-Theater (VBAT) Sepp Käser überreichte



Foto: Berger

*(v. li.) Vorstand Franz Fritz freute sich über die Ehrenurkunde, die ihm Vize-Präsident des VBAT Sepp Käser überbrachte.*



Foto: Berger

*Lola (Veronika Geisler), die Geliebte des Verstorbenen, platzte unverhofft in die erstaunte Gesellschaft herein, als diese beim Leichenmahl im Gasthaus saß.*



Foto: Berger

*Die örtliche Feuerwehr rückte mit mehreren Mannen an, um unter den Augen der Bräu-Witwe (Brigitte Sperger, re.) und des Braumeisters (Christian Lackerschmid, 2. v. re.) den vermeintlichen Brand zu löschen.*

dem Priener Bauerntheater eine Ehrenurkunde. Nach dem Gelingen des Stücks freute sich Spielleiter Sepp Furtner ganz besonders und dankte allen Sponsoren sowie dem Priener Trachtenverein für die große Unterstützung. Vor Beginn und in einer Pause spielte die Trautersdorfer Musik auf.

hō/red



Foto: Berger

*Der Postsekretär (Stefan Huber) machte der Bräu-Witwe (Brigitte Sperger) seine Aufwartung.*



Foto: Berger

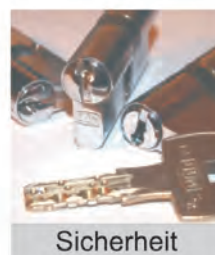
*Die beiden vermeintlichen »Geister«, Hans Wallner und Klaus Kollmannsberger (v. li.).*



Foto: Berger

*Die Verehrer verabschieden sich von der Bräu-Witwe nach dem Leichenschmaus.*

**METALLBAU WALLNER**  
Metallbau  
Sonnenschutz  
Sicherheit  
Tore und Antriebe



## METALLBAU WALLNER

Römerfeld 1 83209 Prien am Chiemsee  
Telefon 08051 2879 Telefax 08051 63089  
info@metallbau-wallner.de www.metallbau-wallner.de

**Stempel**  
tradat  
professionell  
5000

**RIEDER**  
Druckservice  
GMBH

Hallwanger Str. 2 · 83209 Prien  
Tel. 08051-1511 · Fax 1806  
www.rieder-druckservice.de



# Festliches Neujahrskonzert

## Dirigentenstab-Wechsel bei der Blaskapelle Prien



Foto: Berger

(v. li.) Erster Vorsitzender des Vereins der Blaskapelle Stefan Hackenberg dankte im Beisein von Melanie Darger und Sebastian Bauer (re.) dem scheidenden Dirigenten Stefan Fußeder (2. v. re.).

Im wahrsten Sinne mit einem Paukenschlag, mit Trompeten und mit einem Dirigentenstab-Wechsel begann in Prien das neue Jahr. Den passenden Auftakt hierzu bildete die Festmusik, die der frühere Dirigent der Priener Blaskapelle Sebastian Weyerer zum vorjährigen 190. Geburtstag der Priener Blasmusik komponiert hatte.

Gleich danach übergab Dirigent Stefan Fußeder sein Amt aus persönlichen Gründen an Regina Huber.

2. Bürgermeister Hans-Jürgen Schuster begann seine Neujahr-Ansprache mit den Worten: »Die Zukunft kann man am besten voraussagen, indem man sie gestaltet.« In seinem Rückblick erinnerte er u. a. an den Bau der Mehr-Generationen-Wohnanlage, für die heuer die Schlüsselübergabe erfolgen soll, an das neu eröffnete Kronasthaus, an die Sanierung der gemeindlichen Wasserversorgung sowie des Straßennetzes. Zugleich wagte er einen Ausblick; er freute sich über den

Neubau eines Kindergartens zusammen mit Frasdorf in Wildenwart sowie die Gründung eines Netzwerkes mit dem Namen »Gut leben im Alter«, dessen Gründung am 31. Januar mit einem Informationstag für alle Interessierten im Pfarrheim erfolgen wird.



Foto: Berger

Nach dem Konzert erfolgte die offizielle Übergabe des Dirigentenstabes von Stefan Fußeder an seine Nachfolgerin Regina Huber.

Mit Blick auf die bevorstehende Kommunalwahl sagte er, es sei sehr erfreulich, dass es so viele Kandidaten gebe, die Verantwortung übernehmen wollten. Gemäß dem Zitat, dass wir auch für das verantwortlich seien, was wir nicht tun, bitte er heute um eine

starke Wahlbeteiligung. Das blasmusikalische Programm beinhaltete vom Marsch über eine Klarnetten-Parade bis hin zu Walzerklängen ein breites Repertoire. Durch das Programm führte mit humorvollen Beiträgen Martin Obermüller. *hö/red*

## Ehrungen

Im Rahmen des Neujahrskonzerts ehrte die Bezirksjugendleiterin Michaela Haindl vom Musikbund Ober- und Niederbayern fünf Blasmusikanten für deren Ehrenamt. Die Verdienstmedaille in Bronze erhielt Melanie Darger für ihre achtjährige Tätigkeit als Jugendleiterin und für ihre dreijährige Tätigkeit als Notenwartin. Ebenfalls eine Urkunde und eine Nadel in Bronze bekam Sebastian Strohmayr als langjähriger Zeugwart und zuletzt als stellvertretender Vorsitzender. Die Verdienstmedaille in Silber erhielt Monika Kronast,

sie ist seit 17 Jahren Notenwartin. Ebenfalls Silber gab es für Stefan Hackenberg, er war neun Jahre Zeugwart, fünf Jahre stellvertretender Vorsitzender und seit 2017 ist er Erster Vorsitzender vom Verein der Blaskapelle Prien.

Eine ganz besondere Auszeichnung für mehr als 25 Jahre Ehrenamt innerhalb der Priener Blaskapelle bekam Martin Obermüller. Drei Jahre war er Jugendleiter und seit 23 Jahren ist er Schriftführer. Für dieses Engagement erhielt er die Verdienstmedaille Diamant. *hö/red*



Foto: Berger

(v. li.) Bezirksjugendleiterin Michaela Haindl ehrte die Musikanten Martin Obermüller, Sebastian Strohmayr, Monika Kronast, Stefan Hackenberg, Melanie Darger und Dirigentin Regina Huber für ihr großes Engagement in der Priener Blaskapelle.

...gemeinsam mit Tradition, Herz und Erfahrung!

**GEORG HARTL®**  
BESTATTUNGEN GMBH

„Gute Ausbildung und stetige Weiterbildung ist uns wichtig.“

Thomas Hartl - Bestattermeister  
08051 - 90 68 0 | Beilhackstraße 9 | 83209 Prien  
[www.hartl-bestattungen.de](http://www.hartl-bestattungen.de)

**PFLIEGL**  
Sonnenschutz

- Markisen
- Rollläden • Jalousien
- Wintergartenbeschattungen
- Großschirme • Faltstore
- Insektenschutzgitter

**jetzt Winterpreise!**  
**bis 21. März**

Alte Bernauer Str. 26 · 83209 Prien · [www.pfliegl-markisen.de](http://www.pfliegl-markisen.de)  
☎ 08051/62056



## Informationen der Freiwilligen Feuerwehr Prien

### Feuerwehr rückte 2019 zu 230 Einsätzen aus

Die Feuerwehr Prien rückte im vergangenen Jahr insgesamt zu 230 Einsätzen aus.

Daneben wurden noch viele Stunden für Übungen, Fortbildungen und Vereinstätigkeiten eingesetzt, die allesamt von den Mitgliedern freiwillig, unentgeltlich und ehrenamtlich erbracht wurden. An dieser Stelle sei den verständnisvollen Arbeitgebern,

Familien und Freunden für deren Unterstützung gedankt. Ein weiteres »Vergelt's Gott« gilt den Fördermitgliedern und den Priener Bürgern, die mit Spenden die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr erleichtern und wertschätzen.

*Die Freiwillige Feuerwehr wünscht ein ruhiges und sicheres Jahr 2020.*

### Dachstuhlbrand in der Silvesternacht

Bereits nach 17 Minuten musste die FFW im neuen Jahr zu einem Dachstuhlbrand ausrücken. Auslöser des Brands war eine verirrte Silvesterrakete.

Der Hausbesitzer handelte vorbildlich und konnte den Entstehungsbrand noch vor Eintreffen der Feuerwehr mit einem Feuerlöscher bekämpfen. So musste die Brandstelle nur noch mit der Wärmebildkamera kontrolliert werden; danach konnte die Feuerwehr wieder einrücken.

hungsbrand noch vor Eintreffen der Feuerwehr mit einem Feuerlöscher bekämpfen. So musste die Brandstelle nur noch mit der Wärmebildkamera kontrolliert werden; danach konnte die Feuerwehr wieder einrücken.

### Gemeinschaftsübung der Jugendfeuerwehr Prien und Bernau

Zum Abschluss des Jahres 2019 wurde die Jugendfeuerwehr zu einem »Tiefgaragenbrand mit vermissten Personen« nach Bernau alarmiert. In enger Zusammenarbeit mit der Jugendfeuerwehr Bernau konnte erfolgreich der Einsatz abgearbeitet werden.



Foto: FFW Prien

**Die beiden Jugendgruppen der Feuerwehren Bernau und Prien fanden sich nach der gemeinsamen Übung zum Foto ein.**

Unter schweren Atemschutz (imitiert) wagten sich die Feuerwehrler in den Brandraum vor, um die vermisste Person zu retten. Nach einer kurzen Nachbe-

sprechung gab es eine Brotzeit im Feuerwehrhaus Bernau.

Die gemeinsame Übung soll die Zusammenarbeit stärken und die Gemeinschaft fördern.

### Mach mit bei der Feuerwehr!

Neben dem Übungs- und Einsatzgeschehen kommt auch das Vereinsleben bei der Feuerwehr nicht zu kurz. Zahlreiche Aktivitäten wie die Teilnahme an der Dorfmeisterschaft im Skifahren, Besuche von Feuerwehrfesten, Ausflügen, gemeinsame Kegelabende und Veranstaltungen sorgen für den wichtigen Zusammenhalt. Denn bei der Feuerwehr muss man sich auf seine Kameraden im Einsatz jederzeit verlassen können.

Vom Raketen-Wissenschaftler bis zum Dachdecker, vom Schüler- bis ins Erwachsenenalter

sind bei der Freiwilligen Feuerwehr alle ohne Vorwissen willkommen.

Im Rahmen der Ausbildung wird den Neulingen alles beigebracht und die Gemeinde stellt sämtliche Ausrüstung kostenlos bereit.

**Wenn auch du Lust auf ein sinnvolles, spannendes und erfüllendes Hobby mit einer netten Truppe hast, komm vorbei und werde einer von uns.**

Weitere Informationen unter [www.feuerwehr-prien.de](http://www.feuerwehr-prien.de), Tel. 08051 / 963550 (tagsüber) oder bei einer unserer Übungen (jeden Mittwoch um 19.30)

## FFW Atzing bekommt neues Löschfahrzeug

Pünktlich zum Weihnachtsfest hatte der Priener Marktgemeinderat in seiner letzten Sitzung im Jahr beschlossen, der Freiwilligen Feuerwehr Atzing eine Freude zu bereiten. Der Gemeinderat willigte ein, für die Atzinger Wehr ein neues Löschfahrzeug LF 20 Kats anzuschaffen. Für das 400.000 Euro teure Fahrzeug wird die Gemeinde einen



Foto: FFW Atzing

**Diesen Fahrzeugtyp LF 20 Kats wird die Feuerwehr Atzing im nächsten Jahr für ihre ehrenamtlichen Einsätze im Dienste der Gemeinschaft bekommen.**

Zuschuss in Höhe von 88.000 Euro vom Freistaat Bayern erhalten. Wie Kommandant Paul Huber informierte, besitzt das neue Fahrzeug einen Tank für 2.500 Liter und 600 Meter B-Schläu-

che, wovon 300 Meter während der Fahrt verlegbar sind. Die umfangreiche Beladung dient für technische Hilfeleistungen, für Brandfälle und für Hochwasser. Liefertermin ist im Jahr 2021.

Samstag, 25. Januar, Treff: 13 Uhr, Prienera Erlebnisbad

### Silberreihler, Krickente und Biber Winterspaziergang zur Naturbeobachtungsstation an der Prien-Mündung

Dauer: ca.3 Std. · reine Gehzeit ca. 2 Std.

BUND Naturschutz Ortsgruppe Prien-Breitbrunn-Gstadt  
[www.rosenheim.bund-naturschutz.de](http://www.rosenheim.bund-naturschutz.de)

### computer + handy + hilfe + schulung

Unterstützung und Schulung rund um PC und Internet für Apple, Windows, Smartphones, Tablets - auch vor Ort  
Homepage Änderungen und Erstellung

tel. 0151 1695 2920 - [info@dietechnikfrau.de](mailto:info@dietechnikfrau.de)  
[www.dietechnikfrau.de](http://www.dietechnikfrau.de) **karin martin**



### Textildruck

Digitaldruck

Bauplandruck

Fotodruck

Druckerzubehör Kopieren

Plotten

Reprographie

Büromaterial

Posterdruck

Großformat-Scannen

# CB

Chiemgau Bürocenter

GEIGELSTEINSTRASSE 7  
83209 PRIEN AM CHIEMSEE  
TEL. 08051 / 5307  
FAX. 08051 / 62632  
DIGITALDRUCK@CHIEMGAU-BUROCENTER.DE  
[WWW.CHIEMGAU-BUROCENTER.DE](http://WWW.CHIEMGAU-BUROCENTER.DE)

Facharbeit, Diplom- oder Bachelorarbeit, etc. drucken...  
...Gerne können Sie Ihre Daten via E-Mail oder via Datenträger, als PDF an uns senden oder Sie kommen einfach vorbei.

Nächster Anzeigen-Annahmeschluss

**Montag, 3. Februar**

[anzeige@priener-marktblatt.de](mailto:anzeige@priener-marktblatt.de)



## Veranstaltungen des Kneipp-Vereins Prien

### Wirbelsäulengymnastik

Infolge Bewegungsmangel und einseitigen Belastungen durch sitzende Tätigkeiten erschläft die Rumpfmuskulatur. Die Folgen sind Fehlhaltungen, Verspannungen, Rückenschmerzen, Bandscheibenbeschwerden und im Alter Verschleißerscheinungen. Daher ist Wirbelsäulengymnastik das optimale Training für den Rücken mit einem hohen Gesundheitswert. Für den Kneipp-Verein Prien leitet die Physiotherapeutin Sabine Gentner die Kurse **jeweils mittwochs** von 19 bis 20 Uhr in der Turnhalle der Klinik St. Irmingard, Osternacher Straße 103. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Gebühr: 2,50 Euro für Mitglieder von Kneipp-Vereinen und 3,50 Euro für Gäste.

### Wassergymnastik

Bis zu zehn Mal mehr Muskelkraft benötigt der Körper bei Bewegungen im Wasser. Dennoch sind die Übungen gelenkschonend, weil man im Wasser nur zehn Prozent des Körpergewichts tragen muss. Die Verletzungsgefahr ist darüber hinaus gering und das Bindegewebe wird belebt. Die Physiotherapeuten Ewa und Roman Renk leiten die Wassergymnastik **jeweils montags** von 18.45 Uhr bis 19.45 Uhr im Hallenbad Medical Park Prien Kronprinz, Alte Rathaus-Straße 9. Gebühr: 2,50 Euro für Mitglieder von Kneipp-Vereinen und 3,50 Euro für Gäste.

### Literatur-Lesung und Musik

**Jeweils donnerstags** im Clubraum der Kursana-Residenz, Prien, Schillerstraße 8, von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr mit Hilla Waltenbauer. Jede Lesung beginnt mit einer kurzen Zusammenfassung des bisherigen Textes und endet mit einem Musikstück. Zum Jahresanfang wird das Buch »Der Architekt des Sultans« von Elif Shafak fortgesetzt. Der Eintritt ist frei.

### Qigong im Winter

Die Kursreihe »Qigong der vier Jahreszeiten« beginnt am Samstag, 11. Januar um 14 Uhr im Kleinen Kurpark unter dem

schützenden Dach an der Rückseite des »Haus des Gastes«, Alte Rathausstraße 11. Die weiteren Termine sind am **18. und 25. Januar sowie am 1. und 8. Februar**. Der Winter ist die Zeit der Verhüllung und des Verborgenen. Wichtige Organe sind Nieren, Blase und Ohren. Gestärkt werden Konzentration, Koordination, Gedächtnis, Haare und Nägel. Die Kursleiterin Ljubinka Zückert zeigt einfache, aber wirkungsvolle Übungen der Rehabilitation, Atemtechnik, Organübungen und der Akupressur. Sie sind für jede Altersstufe geeignet. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Entsprechende Kleidung und Schuhe werden empfohlen. Die Gebühr beträgt 4 Euro für Mitglieder von Kneipp-Vereinen und 5 Euro für Nichtmitglieder.

### Linedance für Fortgeschrittene und Einsteiger

Aufgrund der großen Nachfrage im vergangenen Jahr bietet der Kneipp-Verein mit Renate Böhnlein heuer je einen Kurs für Fortgeschrittene und Einsteiger an im Kulturraum, Ernsdorfer Straße 2.

Die **Fortgeschrittenen** beherrschen bereits einige Choreografien und bei der Tanzanleitung können sie die gängigen Linedance-Schrittfolgen gut umsetzen. Die Termine sind **ab 21. Januar jeden Dienstag** von 17 bis 18 Uhr.

Die **Einsteiger** haben keine oder geringe Vorkenntnisse und möchten es langsam angehen. Sie haben Zeit, um Tanzschritte und Reihenfolge der geplanten Tänze zuerst ohne und danach mit Musik einzustudieren, bis alles locker gelingt. Die Termine sind **ab 21. Januar jeden Dienstag** (21.1. kostenlos schnuppern) von 18.15 bis 19.15 Uhr. Anmeldung bis Vortag erbeten unter Tel. 0172 / 820 6796; boe-re@t-online.de. Mitzubringen sind leichte Sportschuhe oder Ähnliches.

Die Gebühr beträgt pro Abend 8 Euro für Mitglieder von Kneipp-Vereinen und 10 Euro für Nichtmitglieder.

## Liedertafel Prien sucht Tenöre

Seit der Gründung 1852 singen die Mitglieder der Liedertafel nach wie vor gern. Bis 1975 war der Chor eine reine Männer-Domäne, seither ist er eine fröhlich gemischte Gemeinde Gleichgesinnter, die kontinuierlich gewachsen ist und derzeit rund 40 Sänger verzeichnet. Konzerte finden regelmäßig im Frühjahr sowie im Advent in Seniorenheimen und Kliniken in Prien und Bernau statt. Dazu gesellen sich Auftritte, Proben-Wochenenden sowie Chor-Reisen. Heuer geht es dabei vom 11. bis 15. Juni nach Dresden / Radebeul, wo ein Gemeinschaftskonzert mit der Chorgemeinschaft Radebeul-Lindenau anlässlich deren 125-jährigen Bestehens vorgesehen ist. Ebenso geplant ist ein interessantes Besichtigungsprogramm sowie ein Besuch der Semper-Oper mit einem Auftritt dort. Für die diesjährigen Frühjahrskonzerte wurde das Motto »Dies und Das« in Anspielung auf das bekannte Lied von Wolfgang Amadeus Mozart ausgewählt. Wegen des 250. Geburtstags von Ludwig van Beethoven ist auch sein Lied »Schmeichelnd, hold und lieb-

lich« dabei. Als weitere Melodien sind »Tulpen aus Amsterdam« oder »Veronika, der Lenz ist da« angedacht. Auch alpenländisches Liedgut wie »I hob di gern« aus Kärnten und »Heast as net« von Hubert von Goisern wird beim diesjährigen Repertoire nicht fehlen. Der Bernauer Dirigent Willi Weitzel freut sich auf die Proben. Er ist mittlerweile beinahe 25 Jahre Leiter der Liedertafel und hat den Chor zu einem harmonischen Klangkörper geformt.

Was allerdings noch dringend benötigt wird, sind Männerstimmen, besonders Tenöre. Deswegen richtet er seine Bitte an sangesfreudige Männer, den Chor zu verstärken. Die Gelegenheit ist günstig, denn die Proben beginnen gerade erst. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich, die Unterstützung durch erfahrene Sänger ist gesichert. Geprobt wird jeden Mittwoch um 19.30 Uhr im Raum unter dem Chiemsee Saal, wo auch die Ballettschule ansässig ist.

Informationen und Anmeldungen beim 1. Vorsitzenden Rainer Mühl, Tel. 08051 / 9616592.

red



Die 40 Sänger umfassende Liedertafel erfreut mit ihrem Gesang ihr Publikum stets aufs Neue; zur harmonischen musikalischen Verstärkung sucht sie weitere Tenöre.

**B  
J** MALERBETRIEB  
Joachim Barhainski

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten

Am Herrnberg 39    Telefon 0 80 51 / 96 40 47  
83209 Prien a. Ch.    Telefax 0 80 51 / 96 40 48



## Thomas Filberth ist Schützenkönig 2019



Foto: Gebirgsschützen

(v. li.) **Wurstkönig Walter Steindlmüller, Schützenkönig Thomas Filberth und Brezenkönig Bernd Fischbacher** freuten sich über die erzielten besten Plätze.

Die Gebirgsschützenkompanie Prien führte ihre 38. Kompaniemeisterschaft mit 41 Wertungsschießen für Luftgewehr und Luftpistole im Schützenstüberl sowie neun Wertungsschießen mit Groß- und Kleinkaliber in Unterwössen durch.

Die Ergebnisse ergeben sich aus dem gesamten Jahr 2019. Schützenmeister Florian Schwengsbier nahm die Preisverteilung im Schützenstüberl vor.

Alle Ergebnisse finden sich unter [www.gebirgsschuetzen-prien.de](http://www.gebirgsschuetzen-prien.de)

## Priener Gebirgsschützen pflegen Christkindl-Tradition



Foto: Hötzelsperger

**Pflegen die Tradition des Christkindl-Anschießen: die Mitglieder der Priener Gebirgsschützenkompanie.**

Eine lange Tradition hat in Prien das »Christkindl-Anschießen« am Heiligen Abend am Marktplatz. »Wir wünschen Euch allen eine frohe Weihnachtszeit«, mit diesen Worten bedankte sich Oberleutnant Sepp Kirner bei den vie-

len Prienern, die trotz nasskaltem Regenwetter den Weg zum Marktplatz gefunden und mit ihrem Besuch die Traditionspflege der Gebirgsschützen gewürdigt hatten. *hö*

### Ausrückungen der Gebirgsschützenkompanie

- Mittwoch, 29.1.** Groß- und Kleinkaliberschießen in Unterwössen
- Samstag, 1.2.** 58. Jahreshauptversammlung beim Schützenwirt / Eichental

## Zünftiger Versteigerungs- Hoagascht in Atzing

Mit vielen kulinarischen Köstlichkeiten und einfallsreichen Sachspenden kamen die Mitglieder und Gönner des Atzinger Trachtenvereins ins Vereinshaus zum traditionellen Versteigerungs-Hoagascht – unter anderem mit Laternen, Schneeschaukeln oder einem Sack Kartoffeln verliehen sie zu vorgerückter Stunde die Heimstätte der »Daxenwinkler«-Trachtler. Dazwischen lagen heitere Stunden mit der Anzwies Musi und mit Sebastian Strohmayer als Versteigerer. Strohmayer verstand es mit Übersicht, starker Stimme und Sinn für Hu-

mor für alle Waren das Interesse im voll besetzten Vereinshaus zu finden.

All die Erlöse aus diesem Abend kommen der Nachwuchsarbeit innerhalb des Atzinger Trachtenvereins zugute. Unter den vielen Besuchern konnte Erster Vorstand Michael Schlosser auch einige Ehrenmitglieder, Vorstände der Ortsvereine von Wildenwart und Atzing sowie die ehemaligen für den Atzinger Trachtenverein aktiven Versteigerer Ernst Rupp, Robert Gmeiner, Jakob Steiner und Andi Willmann willkommen heißen. *hö*



Foto: Hötzelsperger

**Versteigerer Sebastian Strohmayer (Mitte)** gelang es in bester Weise, die Anwesenden für die zu versteigernden Waren zu gewinnen.

## Großzügige Spenden für den TuS Prien

Alexander Hagenbrock von der Sparkasse Prien (auf dem Foto 2. v. li.) überreichte die Spende über 2.000 Euro zur Unterstützung des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) im TuS Prien.

Zugleich übergab Bürgermeister Jürgen Seifert (4. v. li.) weitere

3.000 Euro an den Vorstand zur Unterstützung für verschiedene Anschaffungen in den Abteilungen. Für den TuS freuten sich: (v. li.) Thomas Breitrainer, Christian Fellner, Heike Gola sowie der gemeindliche Sportreferent 3. Bgm. Alfred Schelhas. *red*



Foto: Berger





## Jahresabschlussfeier der Sportkegler



Die Vereinsmeister (v. li.): Thomas Leitner, Patricia Walter, Michael Wiesböck, Andreas Niedermayer, Vorstand Fritz Seywald und Jonas Hantschmann.

Bei der Jahresabschlussfeier der Priener Sportkegler konnte Vorstand Fritz Seywald auf eine überaus erfolgreiche Vorrunde zurückblicken. Der Verein ist mit zwei Herren- und einer gemischten Mannschaft in die Punkterunde 2019/2020 gestartet. Nach Abschluss der Vorrunde belegten alle drei Mannschaften den 1. Platz in der jeweiligen Tabelle. Die Jugend-Spielgemeinschaft Prien-Bad Endorf belegt in der Kreismeisterschaft ebenfalls Platz

1, wobei der Priener Jugendspieler Andreas Niedermayer mit 566 Holz das beste Ergebnis in der Jugendliga erzielt hat.

Traditionell wurden bei der Abschlussfeier die Vereinsmeister 2019 geehrt. Bei der B-Jugend wurde Jonas Hantschmann, bei der A-Jugend Andreas Niedermayer, bei den Damen Patricia Walter, bei den Herren Michael Wiesböck und bei den Senioren Thomas Leitner als Vereinsmeister ausgezeichnet. red

## Taekwondo-Lehrgang mit 4. DAN-Prüfung

Die Taekwondo-Schule Prien im Zentrum für Medizin und Sport (ZMS) war Mitte Dezember bis auf den letzten Fleck bestens besucht. Ca. 50 aktive Kampfkünstler und unzählige Zuschauer drängten sich in der Sporthalle. Großmeister Stefan Roitner (6. DAN) leitete den Lehrgang, bei

dessen Ende die Prüfung der Priener Schulleitung Sigrid Maria Stögermair zum 4. DAN der mit Spannung erwartete Höhepunkt war.

Nachdem sämtliches Holz und Stein zerschlagen war, wurde der Gürtel bei einer traditionellen Teezeremonie übergeben. red



Die Gruppe der aktiven Taekwondoka mit dem bekanntesten Taekwondo-Großmeister in der Region Stefan Roitner (Mitte in Schwarz) sowie links von ihm die Schulleiterin Sigrid Stögermair, die nach 26 Jahren Taekwondo nun 4. Dan ist.

## Bliron Gashi Tischtennis-Vereinsmeister 2019

Die Tischtennisabteilung des TuS Prien führte traditionell zum Jahresausklang ihre Vereinsmeisterschaften durch. Zunächst wurde die Qualifikation für das Viertelfinale in vier Gruppen »jeder gegen jeden« gespielt. Während der Jugendspieler Leonard Maraun trotz gutem Spiel gegen den späteren Turnier-Dritten unglücklich scheiterte, konnte sich Rainer Dreilich aus der 4. Mannschaft qualifizieren. Der weitere Turnierverlauf

war von der ausgeglichenen Spielstärke der Top-Spieler geprägt. Der Turniersieger Bliron Gashi musste sich mehrmals mit knapp gewonnenen 5-Satz-Spielen durchkämpfen. Das Endspiel gewann er dann deutlich gegen Alexander Penger und wurde Vereinsmeister 2019.

Die weiteren Plätze belegten Peter Stöttner, Felix Mitteneder, Felix Breittrainer, Rafael Crimmann, Rainer Dreilich und Thomas Breittrainer. Im Doppel siegte die Paarung Felix Breittrainer / Bliron Gashi vor Alexander Penger / Felix Mitteneder. Die Ehrungen fanden eine Woche später im Rahmen der Winterfeier am Strandkiosk Badeplatz Rimsting statt. Vor zahlreichen Mitgliedern und Freunden übergab Vorstand Thomas Breittrainer den Wanderpokal an den Vereinsmeister.



Vereinsmeister 2019 Bliron Gashi (li.) und der Zweitplatzierte Alexander Penger (re.)

### Trainingszeiten

Erwachsenentraining ist dienstags 19.30 bis 21.45 Uhr, freitags 19.30 bis 22 Uhr, Jugendtraining freitags 17.00 bis 19.30 Uhr in der Realschul-Turnhalle.

red

Freitag, 7. Februar, 20 Uhr, Gasthaus Alpenblick

## Jahreshauptversammlung Radfahrerverein 1893 e. V.

Die Vorstandschaft des Radfahrervereins 1893 Prien lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 7. Februar, um 20 Uhr ins Gasthaus Alpenblick am Sportplatz ein.

Autohaus  
**BÜNDGEN**

EU-Neuwagen  
Center

für SKODA,  
VW, Audi, Seat  
und andere Marken

Autohaus  
**BÜNDGEN**

Fachwerkstatt

für SKODA,  
VW, Audi, Seat  
und andere Marken

Entdecken Sie  
unsere Angebote!

Wir freuen uns  
auf Ihren Besuch.

Am Mitterweg 1, 83209 Prien, Tel.: 08051 - 96 80 01 / 96 80 04  
info@autohausbuendgen.de, www.autohausbuendgen.de

**PFARRVERBAND Westliches Chiemseeufer · Mariä Himmelfahrt Prien am Chiemsee**

Alte Rathausstr. 1 a · Tel. 08051 / 1010 · Fax 08051/3844 · E-Mail: Mariae-Himmelfahrt.Prien@erzbistum-muenchen.de

**Besondere Gottesdienste**

- Sa 25.1.** 19.00 Taufkapelle: **Erste Vesper vom Sonntag**, im Anschluss wird um Spenden für den Kerzenbedarf gebeten
- So 26.1.** 19.00 Greimharting: **Eucharistische Anbetung** und Lobpreis
- 10.00 Pfarrkirche: **Wort-Gottes-Feier**, im Anschluss wird um Spenden für den Kerzenbedarf gebeten
- 19.00 Pfarrkirche: **Ökumenischer Gottesdienst** zur Gründung der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK)  
**anschließend Stehempfang** im Pfarrheim
- Sa 1.2.** 19.00 Pfarrkirche: **Eucharistiefeyer zu Lichtmess** mit Lichterprozession mit Blasiussegen
- Fr 7.2.** 18.00 Pfarrkirche: **Feierliche Vesper** mit Chor

**Veranstaltungen & Informationen**

- Fr 17.1.** 15.00 **Rückgabe der gereinigten Sternsinger-Kleidung** im Keller des Pfarrheims (bis 16 Uhr)
- Di 21.1.** 19.30 **Vortrag »Digitale Gesellschaft und Medien«** im Pfarrheim Rimsting; Referent Michael G. Möhnle (Kath. Frauenbund)
- Do 23.1.** 19.00 **Schulung für alle Firmbegleiter** zu den Modulen der Firmvorbereitung im Pfarrheim Prien
- Fr 24.1.** 15.00 **Entdeckung der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt** mit den Erstkommunion-Kindern
- So 26.1.** 19.00 **Ökumenischer Gottesdienst** mit Gründung der ACK in der Pfarrkirche, anschließend Stehempfang im Pfarrheim
- Mo 27.1.** 19.00 **Ökumenische Andacht** zum Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus in der Evangelischen Kirche Bernau
- Di 28.1.** 15.00 **Trostcafé** im Pfarrheim Prien
- Fr 31.1.** 19.00 **treffpunkt.** – ein Angebot der Katholischen Jugend im Pfarrheim zum Billard, Dart, Kicker, Gemeinschaft und vieles mehr. Für alle Jugendlichen ab der Firmung
- Di 11.2.** 9.30 **Tänze – meditativ – sakral – Folklore** im Pfarrheim Prien
- 15.00 **Trauercafé** im Pfarrheim Prien
- Sa 15.2.** 9.00 Schiffsabfahrt zum **Einkehrtag auf der Fraueninsel** mit Äbtissin Johanna Mayer. Anmeldung bei Brigitte Strohmayer Tel. 4127 (12 bis 14)

**Ökumene in Prien**

Gemeinsame Termine der Evang., Kath. und Neupost. Kirche

**Sonntag, 26. Januar****Gründung der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen (ACK)**

Immer wieder haben wir davon erzählt bzw. berichtet, nun ist es so weit: am **Sonntag, 26. Januar** feiern wir die offizielle Gründung der ACK Chiemsee.

Dazu sind Sie herzlich eingeladen: **um 19 Uhr zum Ökumenischen Gottesdienst** in der Priener Pfarrkirche, **anschließend zu einem Stehempfang** und einem kurzen Gründungsakt im Priener Pfarrheim.

Wer sich über diese offizielle »Plattform der Ökumene« informieren will, kann dies unter [www.ack-bayern.de](http://www.ack-bayern.de) bzw. über den in den Kirchen ausliegenden Broschüren tun.

**Erstkommunion Vorbereitung**

Alle Eltern der Erstkommunion-Kinder sind am **Mittwoch, 15. Januar** um 19 Uhr im Pfarrheim zum **Elternabend** der Erstkommunion-Vorbereitung 2020 inklusive Einführung in das Konzept »Perlen des Glaubens« eingeladen.

Am **Freitag, 31. Januar** sind alle Väter der Erstkommunion-Kinder zur **Vater-Kind-Schlittenwanderung** eingeladen.

**Wandern und bibeln**

Am **Freitag, 17. Januar**, Start um 15 Uhr in der Rimstinger Pfarrkirche mit einem biblischen Impuls, dann eine circa zweistündige Wanderung, Rückkehr zum Rimstinger Pfarrheim, dort Ausklang bei mitgebrachter Brotzeit, Ende gegen 18 Uhr. Öffentliche Anbindung: vom Priener Bahnhof mit Bus 9497 um 14.45 Uhr bzw. vom Bad Endorfer Bahnhof mit Bus 9511 um 14.05 Uhr jeweils bis Rimsting.

**Kommunionkleidermarkt**

Am **Samstag, 25. Januar** veranstaltet die Kolpingfamilie Prien von 9 bis 11 Uhr im Katholischen Pfarrheim einen Kommunionkleidermarkt. Gereinigte Kleider, Anzüge, Schuhe, Haarschmuck und Zubehör können am Freitag, 24. Januar zwischen 17 und 18.30 Uhr mit gewünschter Preisangabe im Pfarrheim abgegeben werden. Der Verkauf erfolgt ohne Provision. Die Rückgabe des Erlöses und der Kleidung erfolgt am Samstag, 25. Januar ab 11 Uhr im Pfarrheim.

**Pfarrhaus-WG für junge Christen**

Nach der starken Erfahrung im vergangenen Jahr führt die Katholische Jugend wieder eine Pfarrhaus-WG für Jugendliche aller Pfarreien ab der Firmung durch. Nähere Infos folgen. Termin: Mittwoch, 26. bis Sonntag 29. Februar.

**Herzliche Einladung zur Eltern-Kind-Gruppe**

Am Donnerstag um 9 Uhr im Pfarrheim. Wer Interesse hat, melde sich gerne bei Frau Sax (0160 / 92182778).

**Lichtmess-Kerzenverkauf**

Am **25. und 26. Januar** bitten wir im Anschluss an die Gottesdienste um Spenden für den Kerzenbedarf in der Pfarrkirche.

**Internationaler Freiwilligendienst der Erzdiözese**

Für Jugendliche zwischen 18 und 27 Jahren, die abenteuerlustig und offen für Neues sind und sich ab August 2020 ein Jahr entwicklungs- politisch in Südamerika engagieren wollen. Seit zehn Jahren bietet der Internationale Freiwilligendienst unserer Erzdiözese jungen Menschen die Möglichkeit eines einjährigen Outgoing-Programms an. Den eigenen Blick weiten, eine andere Sprache entdecken oder vertiefen, voneinander lernen und in einen kulturellen Austausch treten. **Bewerbung bis zum 28. Februar 2020.** Mehr Infos siehe Flyer und unter [www.freiwillig-weg.de](http://www.freiwillig-weg.de).

*Die ausführliche Gottesdienstordnung, alle aktuellen Termine und Hinweise der Kath. Pfarrgemeinde sind in den Pfarrverbandsnachrichten ersichtlich, die in den Ortskirchen aufliegen.*

*Oder besuchen Sie uns auf unserer Homepage: [www.pwcu.de](http://www.pwcu.de)*

**SkF – Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Südostbayern**

Beratung und Unterstützung für Kinder, Jugendliche, Frauen und Familien

Schulstr. 8 · 83209 Prien · Tel. 08051 / 62110 · E-Mail: [info@skf-prien.de](mailto:info@skf-prien.de)



## Evang.-Luth. Kirchengemeinde Prien

Kirchenweg 13 · Tel. 08051/1635 · Fax 08051/61282  
E-Mail: Pfarramt.Prien@elkb.de · www.prien-evangelisch.de

### Gottesdienste in der Christuskirche

- So 19.01.** 9.30 **Gottesdienst mit Begrüßung der Konfi-3 Kinder mit anschl. Kirchenkaffee**, mit Pfr. Mirko Hoppe
- So 26.01.** 9.30 **Gottesdienst + Kindergottesdienst** mit Pfrin. Wackerbarth
- Mo 27.01.** 19.00 **Ökum. Taizégebet**
- So 02.02.** 9.30 **Gottesdienst mit Abendmahl + Kindergottesdienst**, mit K.-F. Wackerbarth, anschließend **Mitarbeiter-Jahresempfang**
- So 02.02.** 19.00 **Lichtmessfeier im Labyrinth** mit Pfrin. Wackerbarth
- So 09.02.** 9.30 **Gottesdienst**, mit Pfrin. Dr. Sabrina Hoppe  
11.00 **Zwergel-Gottesdienst** für Familien mit Kindern 0 bis 4 Jahre
- Fr 14.02.** 19.30 **Gottesdienst für Liebende zum Valentinstag** mit Pfr. Hoppe

### Gottesdienste in den Priener Kliniken

mit Pfrin. Christine Wackerbarth

- Do 16.01.** 17.00 **Gottesdienst** in der Kursana Residenz mit Pfr. K.-F. Wackerbarth  
19.00 **Gottesdienst** in der Klinik St. Irmingard
- Mo 20.01.** 19.00 **Andacht** in der Klinik Roseneck
- Do 23.01.** 19.00 **Taizé-Andacht** RoMed Klinik
- Do 06.02.** 19.00 **Segnungsfeier** in der Klinik St. Irmingard
- Mo 10.02.** 19.00 **Andacht** in der Klinik Roseneck

### Gruppen & Kreise

im Evang. Gemeindezentrum

- Do 16.01.** 10.00 **Meditatives Tanzen** mit Gisela Conrad, Kosten 9 Euro
- Do 23.01.** 19.30 **öffentliche Kirchenvorstandssitzung**
- Mo 03.02.** 18.00 **Bibel-Gesprächskreis** mit Dr. Ralf Crimmann, Thema »Der historische Jesus«
- Do 06.02.** 19.30 **Man(n) trifft sich** Thema »Patientenverfügung« Ref. Hr. Dr. Sauter
- Di 11.02.** 14.00 **Kultur-Café** Thema »musikalische Überraschung«
- Do 13.02.** 19.30 öffentliche Kirchenvorstandssitzung

#### Ihr Ansprechpartner im Trauerfall.

Erd-, Feuerbestattung  
und Bestattungsvorsorge.

**Helmut Kropf**  
Trauerberater



**Schmid Bestattungen**  
Schulstraße 11 · 83209 Prien am Chiemsee  
Tel.: 08051 309070 · www.bestattung-schmid.de

Sonntag, 26. Januar, 18 Uhr, Evang. Gemeindezentrum

### Stauber & friends Good Vibrations

mit Tim Collins (vibes), Sven Faller (b), Philipp Stauber (git)

Das Vibraphon ist ein ebenso seltenes wie auch wunderbares Instrument im Jazz. Es vereint die perkussive Welt des Schlagzeugs mit den melodischen und harmonischen Möglichkeiten eines Flügels. Wie hervorragend Vibraphon und Gitarre harmonieren, kann man ausführlich bei den Aufnahmen von Milt Jackson & Wes Montgomery und Gary Burton & Pat Metheny hören.

Ein besonders interessanter Vibraphonist der Gegenwart ist der Amerikaner Tim Collins, der seit einigen Jahren in München lebt und sich in kürzester Zeit in die deutsche Jazzszene integriert hat. Für seine aktuelle CD »Castels and Hilltops« bekam er vier Sterne im »Downbeat« und die Auszeichnung »Stern des Jahres« der Münchner Abendzeitung.

Die Konzertreihe »Stauber & Friends« wird fünf Jahre alt und die Organisatoren Philipp Stauber (künstlerische Leitung) und Dr. Reinhold Schneider (Veranstalter) können auf eine stattliche Anzahl spannender Konzertereignisse und gelungener Begegnungen zurückblicken. Die zahlreichen und sehr positiven Rückmeldungen sind Anlass und Motivation, auch 2020 ein sehr attraktives Programm auf die Beine zu stellen. Jeweils am letzten Sonntag der Monate Januar bis Mai lädt der Jazzgitarrist Philipp Stauber hochkarätige Musiker zum gemeinsamen Konzert in den Räumlichkeiten der Evangelischen Kirche ein.

Sonntag, 9. Februar, 19 Uhr, Evang. Chistuskirche

### Konzertabend mit »La Fuente«

Vier passionierte Musiker Alejandro Vila (Klavier), Tamás Puskás (Klarinette), Bertram Weihs (Violine) sowie Heinz Lichtmannegger (Kontrabass) präsentieren Weltmusik aus den Genres Tango, Standards, Salonmusik und Klassik.

»La Fuente« schafft durch das Vereinen von Melodien und Rhythmen aus verschiedenen Kulturen eine intensive Klangvielfalt, die ihresgleichen sucht. Eintritt frei – Spenden erbeten

### Freie Evangelische Gemeinde Prien

Tel. 08036/6740267 · www.rosenheim.feg.de



### Chiemsee Gottesdienste

in der Kampenwandschule (Förderzentrum) Prien,  
Josef-von-Fraunhofer-Str. 10

- So 19.01. 10.00 Pastor Hartmut Otto  
So 26.01. 10.00 Andreas Licht  
So 02.02. 10.00 Martin Kahles  
So 09.02. 10.00 Pastor Thomas Scherer  
So 16.02. 10.00 Pastor Thomas Scherer

### Offene Haus-Kreise

- |                   |                     |                   |
|-------------------|---------------------|-------------------|
| <b>Prien</b>      | donnerstags, 20 Uhr | (08051 / 9657121) |
| <b>Halfing</b>    | donnerstags, 20 Uhr | (08055 / 189407)  |
| <b>Rimsting</b>   | donnerstags, 20 Uhr | (08036 / 6740267) |
| <b>Bad Endorf</b> | montags, 19.30 Uhr  | (08053 / 6031797) |



»Nicht dem Leben mehr Tage hinzufügen,  
sondern den Tagen mehr Leben geben«.

**Hospiz-Gruppe Prien & Umgebung e.V.**

Bernauer Str. 2 · Prien · Telefon: 08051-963696 · www.hospiz-prien.de



## Fleißige Sternsinger waren unterwegs

14 Gruppen mit 47 Königen und zahlreichen Sternträgern gingen auch heuer wieder Anfang Januar von Haus zu Haus und brachten den Segen Gottes zu den Priener Bürgern, die sich dafür überaus erkenntlich zeig-

ten. Insgesamt konnten sie 11.936,95 Euro Spenden für das Kindermissionswerk »Die Sternsinger« sammeln. Julia Palk organisierte mit Hilfe der Katholischen Jugend in Prien diesen schönen Brauch.



Foto: Berger

**Die fleißigen Sammler gingen als Heilige Drei Könige durch die Straßen von Prien, um ihren Segensgruß an die Türstöcke der Bürger zu schreiben. Die Spenden, die sie dafür einsammeln konnten, waren wieder beträchtlich.**

## E-Bikes für Ökumenische Sozialstation



Foto: Berger

**Vorstand Lions-Club Dr. Thomas Wrede (li. am Fahrrad), 2. Bürgermeister Hans-Jürgen Schuster (li.), Beate Bolz (Mitte), Bernd Welponer (re. am Fahrrad), Geschäftsführer CUBE-Store, rechts von ihm Prof. Dr. Gerhard Sälzer, Präsident des Lions-Clubs Prien, sowie Mitarbeiter der Sozialstation.**

Große Freude herrschte am Lions-Stand auf dem Christkindmarkt in Prien. Die Priener Ökumenische Sozialstation zur örtlichen häuslichen Alten- und Krankenpflege, unter Leitung von Beate Bolz, erhielt zwei E-Fahrräder zur Versorgung von Pflegebe-

dürftigen im Ortsbereich Prien. Möglich wurde die großzügige Spende durch den Priener Lions-Club und den CUBE-Store in Prien. Ein Fahrrad bezahlte komplett aus eigener Tasche Dr. Thomas Wrede, Vorsitzender der Lions-Stiftung Prien. red



## Farbe gegen Wintertristesse!

Spendieren Sie sich und Ihrem Zuhause blühende Muntermacher. Wir haben die schönsten Zutaten dafür: schmuckes Grün und Orchideen in leuchtenden Farben.

**ROTHER'S**  
Blumen-Paradies

Prien Kirchenweg 1, Tel. 0 80 51-16 84 Bernau Rottauer Str. 2, Tel. 88 27 [www.blumen-rother.de](http://www.blumen-rother.de)

## Urkunden & Zeugnisse



### RIEDER

Druckservice GmbH

Hallwanger Str. 2 · 83209 Prien/Ch.

## Honig aus der Region



Alois Rieder  
Mitterreith 22,  
Frasdorf

Michael Rieder  
Pfaffing 4, Frasdorf

**Verkaufsstelle in Prien:**  
Rieder-Druckservice GmbH  
Hallwanger Straße 2



## Stabwechsel beim Wildenwarter Kirchenchor

Knapp 40 Jahre gehörte Ludwig Maier aus Frasdorf dem Wildenwarter Kirchenchor an, 35 Jahre davon war er deren Leiter. Im Rahmen des Drei-Königs-Gottesdienstes und einer anschließenden Feier im Pfarrheim »Christkönig« übergab Ludwig Maier den Dirigentenstab an Liesi Huber. Anita Aicher als Vorsitzende vom Wildenwarter Pfarrgemeinderat bedankte sich nach dem Gottesdienst mit Kaplan Joshy in der Kirche mit herzlichen Worten: »Du hast die verantwortungsvolle Aufgabe mit großer Freude ausgeübt, Deine Freude zur Musik hat sich auf den Chor übertragen.« Das zeige sich auch daran, dass der Wildenwarter Kirchenchor viele Mitglieder habe, die ihm seit Jahrzehnten angehören, so Aicher. Seine Nachfolgerin Liesi Huber sprach bei der Übergabe davon, dass Ludwig Maier immer ein Vorbild gewesen sei, der in schwierigen Zeiten die Leitung übernommen habe und den Chor zur heutigen Blüte geführt habe. Weitere Gratulanten waren Franz Riesinger von der Kirchenverwaltung und Helmut Rosenwink, der seit 38 Jahren Organist in der Wildenwarter Kirche ist. Ludwig Maier zeigte sich in seinen Dankworten glücklich, dass er mit Liesi Huber ein langjähriges Chor-Mitglied habe als Nachfolgerin gewinnen können. Mit einer Urkunde des Erzbischöflichen Ordinariats, mit Blumen für die stets verständnisvolle Ehefrau Karin und einem Wellness-Gutschein bedankten sich der Chor,

die Kirchenverwaltung und der Pfarrgemeinderat für die lange Zeit der Chorleitung in Wildenwart.

### Ehrungen beim Wildenwarter Kirchenchor

Eine vom Erzbischöflichen Ordinariat ausgestellte Urkunde für jahrzehntelange Treue zum Wildenwarter Kirchenchor konnte Liesi Huber an drei Chor-Mitglieder übergeben. Seit 35 Jahren gehört Anni Freund dem Chor an, seit 40 Jahren singt Sieglinde Summerer mit und ganze 45 Jahre ist Rosi Staber schon dabei. Auch Anita Aicher und Peter Huber vom Pfarrgemeinderat (PGR) und Franz Riesinger von der Kirchenverwaltung dankten den drei Jubilaren für ihren wertvollen Dienst, zum Dank gab es neben den Urkunden auch Blumen und Gutscheine.

### Nach 42 Jahren in den Chor-Ruhestand

42 Jahre hat Georg Aicher sen. aus Stupfa, Gemeinde Frasdorf, als Tenor-Sänger dem Kirchenchor der Pfarrgemeinde »Christkönig« von Wildenwart angehört. Zu Beginn des neuen Jahres ging er mit 87 Jahren in den »Sänger-Ruhestand«.

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde bedankten sich Chorleiterin Liesi Huber, Franz Riesinger von der Kirchenverwaltung sowie Anita Aicher und Peter Huber vom Pfarrgemeinderat mit einer Urkunde des Erzbischöflichen Ordinariats und mit Einkehr-Gutscheinen. hō



Foto: Hötzelsperger

(v. li.) Franz Riesinger von der Kirchenverwaltung, Peter Huber (PGR-Vorsitzender), Chorleiterin Liesi Huber, Ludwig Maier, Gattin Karin und Anita Aicher (PGR-Vorsitzende).

## Atzinger Klöpfler spenden für »Leben mit Handicap«



Foto: Hötzelsperger

Monika Schlosser (3. v. li.) und einige ihrer Klöpfler-Kinder vom Trachtenverein Atzing übergaben im Beisein einiger Bewohner der Anlage »Leben mit Handicap« ihre Spende.

Genau 1.120 Euro erklöpfelten sich in fünf Gruppen mit fast 30 Atzinger Kindern aus den Reihen des Trachtenvereins »Daxenwinkler«, als sie in Atzing und den Nachbarorten die Anwohner aufsuchten und diese mit ihren vorweihnachtlichen Vorträgen und Gesängen erfreuten. Die Familien bedankten sich mit einer Spende, die nunmehr ohne Abzug sowie mit einem weiteren Beitrag des Priener Vereins der Wohnanlage

»Leben mit Handicap« zur Verfügung gestellt wurde. Bei der Übergabe durch Monika Schlosser bedankten sich Geschäftsführer Wilfried Boggusch und Vorstand Günther Bauer vom Verein »Leben mit Handicap« im Beisein einiger Hausbewohner und Betreuer ganz herzlich mit einer kulinarischen Aufmerksamkeit für die Klöpfler-Kinder. Die Spende soll zur Verbesserung in der Wohnanlage Verwendung finden. hō

## Wir wünschen allen

ein frohes und gesundes Jahr 2020!

Ihre Familie Palk

**MÖBEL PALK**  
das Priener Möbelhaus

Küche | Wohnen | Schlafen

Hochriesstrasse 42 | 83209 Prien/Chiemsee | [www.moebel-palk.de](http://www.moebel-palk.de)  
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 09.00-13.00 u. 14.00-18.00 Uhr, Sa. 09.00 - 13.00 Uhr

**Bio-Küche**  
**Bewirtung • Catering • Mittagstisch**  
Lammfleisch aus unserer Naturland-Schäferei  
Regionale Biokäse- & Biowurstprodukte • Umfassendes Bio-Sortiment  
Am Kreisel zwischen Prien & Bernau • Bernauer Straße 85 • 83209 Prien  
Telefon: 08051 - 966326 • [www.priener-regional-markt.de](http://www.priener-regional-markt.de)



# Seniorenprogramm

Veranstaltungen ab 50+ ⤴



**Bitte beachten Sie auch die Schaukästen hinter den Lukläden bei der Kirche**

## Gedächtnistraining jeden Montag 15.30 Uhr

Ganzheitliches Gedächtnistraining, gezielte Übungen zur Steigerung der Gedächtnisleistung, Kosten 5 Euro pro Treff, Kath. Pfarrheim, Alte Rathausstr. 1 a, Referentin Hildegard Grosse, Anmeldung unter Tel. 0151 / 16636912.

## Senioren- Mittagsstammtisch

Do. 16.1. Wienerer

Fr. 31.1. Neuer am See

**zwischen 11.30 und 13.00 Uhr**  
In Gesellschaft schmeckt das Essen noch einmal so gut.

## Meditation »Vertrauen« Donnerstag, 16.1. 15 – 17 Uhr

Interessierte sind herzlich eingeladen, Kraft und Energie in einer Entspannungsmeditation zu schöpfen, um im täglichen Leben gestärkt zu sein und alle Lebenssituationen gut meistern zu können. Treff: Rathaus Prien, Großer Sitzungssaal, Leitung Petra Lanzinger, Systemische Beraterin

## Modell-Automuseum Bernau

Dienstag, 21.1. 14 Uhr

Fast 20.000 Modell-Autos hat Thomas Schneider im Laufe von fünfzig Jahren gesammelt, bestaunen können Besucher auch Wiking Schiffsmodelle und Flugzeuge, eine Autorennbahn und ferngesteuerte Traktoren, die auf der Anlage bewegt werden können. Kosten für Bus und Eintritt: 12 Euro, Treff: Beilhackparkplatz und Sportpark, Anmeldung bis 17. Januar bei Renate Schuderer von 8 – 12 Uhr unter Tel. Nr. 60615

## Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Donnerstag, 23.1. 14.30 Uhr

Viel zu wenig Menschen denken daran, Vorsorge für weniger gute Zeiten zu treffen – nämlich für den Fall, dass sie infolge eines Unfalls, einer schweren Erkrankung oder auch durch Nachlassen der geistigen Kräfte im Alter ihre Angelegenheiten nicht mehr selbst wie gewohnt regeln können.

nen. Der Vortrag von Stefan Scheck, Hospizgruppe Prien, soll einen Einblick aus Sicht der Praxis in die Möglichkeiten bei vorgeannten Fällen geben. In einer Diskussionsrunde kann über alle Fragen rund um das Thema gesprochen werden. Treff: Kath. Pfarrheim, Alte Rathausstr. 1a. Um eine Spende für die Hospizgruppe wird gebeten.

## »In die Vollen« Montag, 27.1.

14.30 – 16.30 Uhr

Kegelnachmittag im Sportpark Alpenblick, geringe Kosten.

## Jahresrückblick 2018/2019

Dienstag, 4.2. 14.30 Uhr

In einer Bilderschau wird das vergangene Seniorenprogrammjahr mit seinen vielen Veranstaltungen und schönen Fahrten »Revue passieren« gelassen. Helga Stampfl hat aus ihrem großen Bilderfundus einen Vortrag zusammengestellt, der an viele schöne Zusammenkünfte erinnert. Treff: Pfarramt Prien, Alte Rathausstraße.

## Mike's Kino

Dienstag, 4.2. ca. 17.00 Uhr

Kino zum Senioren-Sonderpreis für diese Vorstellung, den Titel des Films und die genaue Anfangszeit in der Tagespresse.

## Literarisches Frühstück Donnerstag, 6.2. 9.30 Uhr

Interessierte sind herzlich eingeladen zu einem literarischen Frühstück mit Autorenlesung von Elisabeth Ippen und ihrem Buch »Zum Glück in Prien«. Treff: Bücherei Prien, Alte Rathausstraße, Kosten: 5 Euro für das Frühstück. Leitung Bernadette Binder.

## »Wie?BOOK – eBook-Beratung«

Freitag, 14.2. 15 – 18 Uhr

Kostenlose technische Beratung zur Onleihe BiblioLoad oder die B24 App der Bücherei Prien mit eBook, Tablet und Co. mit Christina Nöth. Bitte Gerät mitbringen. Bücherei Prien, Alte Rathausstr. 11, Tel. 08051 6905-34; Leitung Bernadette Binder.

## Regelmäßige Angebote für Senioren

### Sonntags-Frühstück im Kurcafé Heider

Jeden Sonntag, 9.30 – 11 Uhr  
Sonntagmorgen in gemütlicher Runde, bei einem netten Gespräch.

### Badminton für die Generation 50 + Jeden Mittwoch ab 20 Uhr

Probieren Sie es aus! Mitzubringen sind nur Hallenturnschuhe. Schläger können anfänglich ausgeliehen werden. Leitung: TuS Prien, Abt. Badminton. In der LTG Halle.

### Bewegungstraining Jeden Donnerstag, 11 Uhr

Intensives Bewegungsprogramm mit Dr. Heidi Schulte. Kosten 2,50 Euro. In der Kursana Residenz.

### Fit durch die zweite Lebenshälfte

Jeden Freitag, 16 – 17 Uhr

Trainieren Sie unter Anleitung eines Physiotherapeuten. Exakt Aktiv, Harrasser Str. 6, Sonderpreis 5 Euro.

### Prienavera Seniorenkarte

Montag – Freitag, Eintritt 11 – 13 Uhr

3-Stunden-Karte 6,50 Euro, mit Sauna 12,50 Euro für Senioren ab 60 Jahre und Rentner (Vorlage Rentenausweis) (außer an Feiertagen)

### Prienavera Seniorengymnastik

Jeden Donnerstag  
Eintritt 10 – 11 Uhr

2-Std.-Karte inkl. 30 Min. Wassergymnastik (Beginn: 11 Uhr) zum Frühschwimmertarif 8 Euro (außer Feiertage und bayer. Schulferien)

### Klassische Massage

30 Min. 5 Euro Sen.-Sonderpreis. Rosemarie Neumeier, med. Bademeisterin und Masseuseurin, Ledererweg 15, Tel. 08051 / 9630788.

### Alpaka-Wanderung

Genießen Sie den entspannenden Spaziergang mit den Priental-Alpakas. Informationen und Terminvereinbarung unter Tel. 08051 / 65143.

### »Aus alt mach neu«

Halsketten und Schmuck umgestalten mit Helga Prante, Kettendesignerin. Informationen und Terminvereinbarung unter Tel. 08051 / 9666655

## SOZIALES PRIEN

Freitag, 31. Januar, 10 Uhr, Katholischer Pfarrsaal

## Wohnen im Alter in der Region Chiemsee

Der Anteil der älteren Menschen wird gerade auch in der Region Chiemsee in den nächsten Jahren ansteigen. »Wie wollen wir wohnen und leben und welche Möglichkeiten haben wir?«, das fragen sich viele Menschen und haben oft keine Vorstellung davon. Das Netzwerk »Gut leben im Alter in der Region Chiemsee« will darüber informieren und ermutigen, das Wohnen und Leben fürs Alter rechtzeitig zu planen. Das Netzwerk ist der Zusammenschluss von Caritas, Diakonieverein und der Gemein-

de mit den Einrichtungen wie der Fachstelle für pflegende Angehörige, der Ökumenischen Sozialstation, dem Altenheim St. Josef oder dem Betreuten Wohnen Daheim. Es werden Kurzvorträge von Experten zum Thema Wohnen, Pflege zu Hause, Demenz, Leben im Altenheim u. v. m. geboten. Zudem sind kurze Filmbeiträge geplant und Zeit für den Austausch sowie einen geistlichen Impuls. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Zum Abschluss wird gemeinsam gesungen.

## »Betreutes Wohnen daheim«

Hilfe und Beratung durch die Ökumenische Sozialstation

Informationen unter Tel. 08031 / 2351143 oder 0171 / 5664493



## AWO Arbeiterwohlfahrt Prien

### Begegnungsstätte

Jeden ersten und dritten Samstag im Monat von 14 Uhr bis 16 Uhr im Saal der »Alten Post«, Bahnhofplatz 3. Bei den gemütlichen Treffen gibt es Kaffee, Kuchen, Unterhaltung und viele Spielmöglichkeiten.

### Stammtisch

Treff ist am **Mittwoch, 5. Februar** um 18 Uhr in der Priener Stubn, Seestraße 83.

### Faschingskranzl

Am **Samstag, 15. Februar** ab 14 Uhr im Saal der »Alten Post«, Bahnhofplatz 3. Die AWO freut sich auf Maskentanz bei schwungvoller Musik und guter Laune sowie darauf, bei einer guten Brotzeit gemeinsam unterhaltsame Stunden zu verbringen.

### Sozial- und Lebensberatung

Die AWO bietet **jeden Mittwoch** nach vorheriger Terminabsprache eine Sozial- und Lebensberatung an (z. B. Ämterlotse, Schwerbehindertenrecht, Info über Grundsicherung und ähnliche Themen). Die Beratung ist kostenlos.

AWO-Büro Prien · »Alte Post« · Bahnhofplatz 3 · Tel. 08051/5152  
Fax 968893 · E-Mail: awo-ov-prien@t-online.de  
Mo, Di, Do 8.15 – 12.15 Uhr · Mittwoch 13 – 17 Uhr

### Haushaltshilfen gesucht

Die AWO Prien sucht gegen Bezahlung Frauen für die hauswirtschaftliche Versorgung für Familien, Alleinstehende, Kranke und Menschen mit Behinderung.

### AWO-Ladl Prien das Sozialkaufhaus Geigelsteinstraße 13b

Günstige, gebrauchte einwandfreie Kleidung für Damen, Herren und Kinder, Schuhe, Haushaltswaren, Bettwäsche, Spielsachen und »Dies und Das«.  
Alle Artikel zu fairen Preisen.

Einkommensschwache Personen erhalten 50 % Rabatt auf alle Artikel des täglichen Gebrauchs.

Das AWO-Ladl ist für alle Bürger offen.

### Öffnungszeiten für Annahme und Verkauf

Montag 10.00 – 14.00 Uhr  
Mi + Fr 14.00 – 18.00 Uhr  
Laden Tel. 0178 / 1824414

*Auch Nichtmitglieder sind bei den Veranstaltungen der AWO Prien herzlich willkommen.*

### BUND Naturschutz in Bayern e.V.

## Umwelt- und Naturschutz-Stammtisch

der BN-Ortsgruppe Prien-Breitbrunn-Gstadt

an jedem ersten Dienstag im Monat um 19 Uhr  
in den König-Ludwig-Stuben in Prien in der Seestraße 95

Freitag, 31. Januar, 20 Uhr, Mikes Kino

## Lesung mit Hubertus Meyer-Burckhardt

Der Bestsellerautor, Produzent und Gastgeber der NDR-Talkshow liest eine Stunde lang aus seinem noch »druckwarmen« Buch »Die ganze Scheiße mit der Zeit« (Spiegel-Bestseller).

Im Anschluss Büchertisch mit Signierstunde.  
Tickets gibt es im Vorverkauf an der Kinokasse oder in der Buchhandlung Hartel.

red

## Apotheken-Dienste

JANUAR			FEBRUAR		
		Nacht / Notdienst			Nacht / Notdienst
15	Mi	Ärztzentrum.	01	Sa	Katharinen
16	Do	Marien	02	So	Ärztzentrum.
17	Fr	Schloss	03	Mo	Marien
18	Sa	Spitzweg	04	Di	Schloss
19	So	Zellerhorn	05	Mi	Sonnen
20	Mo	Katharinen	06	Do	Spitzweg
21	Di	Ärztzentrum.	07	Fr	Zellerhorn
22	Mi	Marien	08	Sa	Ärztzentrum.
23	Do	Schloss	09	So	Marien
24	Fr	Sonnen	10	Mo	Schloss
25	Sa	Zellerhorn	11	Di	Sonnen
26	So	Katharinen	12	Mi	Spitzweg
27	Mo	Ärztzentrum.	13	Do	Zellerhorn
28	Di	Marien	14	Fr	Katharinen
29	Mi	Schloss	15	Sa	Marien
30	Do	Sonnen	16	So	Schloss
31	Fr	Spitzweg	17	Mo	Sonnen

Marien Apotheke Prien  
Spitzweg Apotheke Prien  
Katharinen Apotheke Prien  
Schloss Apotheke Aschau  
Zellerhorn Apotheke Aschau  
Ärztzentrum Apotheke im Ärztzentrum Bernau, Kastanienallee 1  
Sonnen Apotheke Prien  
Spitzweg Apotheke Prien  
Katharinen Apotheke Prien  
Schloss Apotheke Aschau  
Zellerhorn Apotheke Aschau  
Ärztzentrum Apotheke im Ärztzentrum Bernau, Kastanienallee 1  
Sonnen Apotheke Prien  
Spitzweg Apotheke Prien

Nachtdienst bedeutet:  
Montag – Freitag von 18.00 – 8.00 Uhr  
Notdienst am Wochenende und an Feiertagen  
Samstag, 12.30 bis Montag, 8.00 Uhr  
Feiertag von 9.00 – 8.00 Uhr früh  
Eine Priener Apotheke hat werktags immer bis 19.00 Uhr geöffnet.  
– Alle Angaben ohne Gewähr –

Autom. Apothekendienst-Ansage: Tel. 08051/9037-0  
ARZT-BEREITSCHAFTSDIENSTE: 116 117

**... bis zu  
8 Personen  
TAXI-NEGELE.de  
08051/965111**

**Suchen für Sofort eine  
Reinigungskraft auf  
450 €-Basis!**  
AKE Knebel GmbH & Co. KG  
Am Mühlbach 6, Prien  
Tel. 08051/9656780

**Wegen Wohnungsauflösung  
div. Möbel zu verkaufen**  
Tel: 0172/7262637

**Ruhige Pensionärin  
m. ges. Einkommen  
sucht z. langfr. Mieta  
gepfl. 3-Zi-Whg. ca.  
75 m<sup>2</sup> m. Balkon in  
Prien u. näh. Umgeb.  
0172/5464417**

**GARDINEN U. RAFFROLLOS FÜR  
EIN GEMÜTLICHES ZUHAUSE**  
Raumausstatterin bietet Rundum-  
Service an. 0170/4668841

Ihre Polstermöbel werden fachmännisch aufgearbeitet und neubezogen.  
Ankauf von Nachlässen, Antiquitäten, Bilder und schöne Kleinmöbel.  
**HANS GEORG RÜBNER**  
Polsterwerkstätte  
Raumausstattermeister  
St. Salvator 3, 83253 Rimsting  
Handy 0174/6122393  
Tel. 08056/9019049

**WERDEN SIE HEIZÖL-  
SAMMELBESTELLER!**

**Heizöl günstiger einkaufen!**  
Heizen Sie sparsam, schonend und effizient mit unserem Premium-Heizöl Fiamma.

**FIAMMA**  
JETZT KLIMANEUTRAL

Telefon: 0 80 52/95 10 35

www.heinrich-roesl.de  
heinrich.roesl@t-online.de

**Suche Einzimmer-Eigentumswohnung –  
oder 2 Zimmer-Mietwohnung in Prien oder Umgebung**  
Tel: 0172/7262637



# RIEDER Druckservice GMBH

OFFSETDRUCK · DIGITALDRUCK · SATZ & GRAFIK

**Seit über 40 Jahren**  
**– zuverlässig, persönlich, individuell –**

Briefpapier Rechnungsformulare  
Bücher Broschüren Kataloge  
Plakate Prospekte Flyer  
Aufkleber Etiketten  
Postkarten Blöcke  
Kalender Gutscheine  
Einladungen Dankkarten  
Speisekarten Menükarten  
Visitenkarten Direktmailing  
Briefkuverts Versandtaschen  
Kunstdrucke Trauerdrucksachen  
Eintrittskarten Zeugnisse Urkunden  
Präsentationsmappen Hochzeitszeitungen  
Trodat-Stempel Holz- & Spezialstempel  
Spiral- und Klebebindungen

**... und vieles mehr**

Hallwanger Straße 2 · 83209 Prien/Ch.  
Telefon 08051-1511 · Fax 08051-1806  
[www.rieder-druckservice.de](http://www.rieder-druckservice.de)







## Chiemgauer Trachtler beenden Trachtenjahr in St. Salvator

Es ist guter Brauch beim Chiemgau-Alpenverband für Tracht und Sitte, dass zum Ende eines guten Trachtenjahres bei einem Gottesdienst innegehalten und anschließend gemütlich eingekehrt wird. Heuer wählten die Gauvorstände Miche Huber aus Rottau, Georg Westner aus Amerang und Franz Fischer aus Greimharting die Wallfahrts-Kirche von St. Salvator als Ort für den Dank-Gottesdienst. Dabei sagte Pfarrer Klaus Hofstetter: »Die wahre Tradition ist nicht die Pflege der Asche, sondern die Weitergabe des Feuers, so wie wir es heuer beim gelungenen Gaurachtenfest in Bernau gesehen und erlebt haben. So bitte ich Euch Trachtler, seid

auch fortan behutsam im Umgang mit den Menschen der verschiedenen Glaubensrichtungen und auch bei den Änderungen im gesellschaftlichen Zusammenleben.«

Für die musikalische Gestaltung sorgten aus den Reihen der Gauvorstandschaft Marlies Huber aus Wildenwart, Andreas Hilger aus Rottau und Thomas Hiendl aus Feldwies. Nach dem Gottesdienst bedankte sich Pfarrer Klaus Hofstetter bei allen Besuchern persönlich und wünschte eine gute Zeit. Das gemütliche Beisammensein mit Musik und gutem Essen war anschließend im Gasthaus Schützenhaus in Prien-Au. *hö*



*Um ihr Trachtenjahr entsprechend zu beenden, begingen die Trachtler einen Gottesdienst in der Wallfahrtskirche St. Salvator zum Innehalten und Besinnen sowie um hernach angemessen zu feiern.*

## Haus für »Leben mit Handicap unterstützt



*(v. li.) Erster Bürgermeister Jürgen Seifert versuchte sich am Billardtisch gegen Wilfried Boggusch, Geschäftsführer der Wohnanlage, und Sybille Schill, die gemeinsam mit Vereinsvorstand Günther Bauer zur Spendenübergabe von Dr. Stephan Schill gekommen war.*

Anfang Dezember konnten sich die Verantwortlichen des »Haus für Leben mit Handicap« über eine stattliche Zuwendung freuen, die der Priener Orthopäde Dr. Stephan Schill dem Verein zukommen ließ. »Ich habe viel mit behinderten Menschen zusammengearbeitet, schätze diese Menschen sehr und empfinde sie als Bereicherung für unsere Gesellschaft«, so Dr. Schill bei der Übergabe des symbolischen Schecks im neuen Aufenthaltsraum der Wohnanlage für Menschen mit Behinde-

Der Verein verwendet das Geld für die weitere Ausstattung des Aufenthaltsraums. Spontan entschied sich der anwesende Erste Bürgermeister Jürgen Seifert, die Spende um knapp 500 Euro zu erhöhen. »Ein Wohnzimmer in Selbstverwaltung der Bewohner, das ist einfach hervorragend und zeigt, welche Fähigkeiten auch bereits erwachsene Menschen noch entfalten können, wenn sie entsprechend gefördert werden, zeigte sich das Gemeindeoberhaupt begeistert. *red*



Jetzt mitfeiern und profitieren!



**30** EXCLUSIV®

⊕ Bis zu **€ 100,-** Jubiläumsprämie sichern



**ELEKTRO LANGL**  
Prien am Chiemsee

**Elektroinstallation** für Neubauten und Renovierungen  
**Reparaturservice vor Ort** durch unseren Kundendienstmonteur  
**Lichtberatung** für Gewerbe und Privat  
**Verkauf und Montage** von Groß- und Einbaugeräten  
**Namhafte Partner**

**Elektro Langl GmbH**  
Am Mühlbach 2  
83209 Prien am Chiemsee

**Telefon: 0 80 51-43 50**  
**Fax: 0 80 51-96 47 129**  
**info@elektro-langl.de**



## Elternbeiratstreffen – Lob auf die Schulfamilie

Sechs Schularten, sieben funktionierende Schulen, und das bei »nur« rund 10.000 Einwohnern – das sei schon einmalig, freute sich Erster Bürgermeister Jürgen Seifert beim Treffen der Elternbeiräte Anfang Januar im Sitzungssaal des Rathauses. Die Verbindungen zwischen Schule, dem Patenprojekt, der Jugendsozialarbeit, der Gemeinde, der Polizei und dem Landratsamt seien »extrem wichtig« und mache die Schulfamilie aus, lobte Seifert. Dabei danke er allen Mitwirkenden für ihr Engagement sowie die Offenheit und Wertschätzung. Den Elternbeiräten aller Schulen überreichte er zudem einen Scheck in Höhe von jeweils 200 Euro, den diese für sozial und wirtschaftliche schwache Familien einsetzen sollten. Er hoffe, dass die kleine Spende, seit 2008 etabliert, große Wirkung zeige.

Jugend- und Schulreferentin Annette Resch bedankte sich ebenfalls für das Engagement der Schulen und der Gemeinde. Auch von den Jugendlichen beispielsweise dem Jugendrat sollten Ideen kommen, wie die Beach Bar, die geplante Einführung des Ist-Mobils sowie der Runde Tisch. In diesem Sommer sei erstmalig eine gemeinsame Aktion aller Priener Schulen zum Müllsammeln angedacht.

Auch Claudia Sasse, Leiterin des Prienayou, schloss sich dem Dank ihrer Vorrednerin an. Das Prienayou sehe sie als drittes Bein zwischen Schule und Daheim gemäß dem Motto »wir retten Lebensläufe«. Das Jugendzentrum diene den Jugendlichen als Anlaufstelle. So habe man

dank der Unterstützung des Rotary Clubs eine Aktion zum gemeinsamen nachhaltigen Einkaufen, Kochen und Essen gestartet. Zudem würden Multifunktionsstäschchen aus Stoffspenden der Weberei Höfer genäht, dank einer Spende der Staatlichen Realschule Prien habe man einen Keramikbrennofen angeschafft und auch sonst viele Kunstobjekte wie die Car Art und die Street Art in der Eisenrichter Unterführung initiiert.

Kerstin Stock vom Patenprojekt ging kurz auf die Arbeit des mit über 20 in Prien und landkreisweit mit über 200 Ehrenamtlichen besetzten Gremiums ein. Das Projekt leiste Hilfe bei der Berufsfindung und -orientierung. Sandra Rehak, Jugendsozialarbeiterin an der Franziska-Hager-Grund- und Mittelschule (FHS), stellte kurz die Praxisklasse vor, die zu 100 Prozent Schüler entweder in eine berufliche oder schulische Ausbildung vermittele. Im Anschluss standen die Referenten und Erster Bürgermeister Seifert den Elternbeiräten für Fragen zur Verfügung.

Kathleen Scholz von der FHS befand es schade, dass Peter Pfaffinger von der Polizeiinspektion Prien nicht dabei sei. Im vergangenen Herbst habe es einige Vorfälle im Zusammenhang mit Handyfotos gegeben, Scholz hätte hierzu gerne genauere Informationen erhalten. Die anderen Elternbeiräte stimmten dem zu, ein gemeinsames Treffen mit den anwesenden Institutionen und der Polizei soll demnächst stattfinden. Das Gemeindeoberhaupt betonte, dass die Schulen regelmäßig den Kontakt mit NEON und/oder der Polizei suchen soll-

ten. Projekte und Vorträge an Schulen seien sehr wichtig.

Von Seiten der Waldorfschule kam die Anfrage nach der Schülerbeförderung. Petra Lanzinger von der Gemeinde Prien erklärte, dass jede Schule als Sachaufwandsträger für ihre Schülerbeförderung eigenverantwortlich zuständig sei. Die Sachaufwandsträger der FHS, der Markt Prien und der Mittelschulverband, müssten ca. 280.000 Euro pro Schuljahr an Beförderungskosten tragen. Ein sehr kompliziertes Ausschreibungsverfahren sei mit der Vergabe der Beförderungslinien verbunden.

Nicola Jaworek von der Schulkindbetreuung der FHS suchte nach Lern- und Lesepaten für die Hausaufgabenbetreuung von 90 Kindern. Das LTG habe ein Projekt betreut, deswegen solle hier erneut angefragt werden.

Elisabeth Kirchner vom LTG hatte beim Thema Bahnhofsbereich nach, die schlechte Beleuchtung Sorge für ein unwohles Gefühl bei Kindern und Erwachsenen. Dem begegnete Erster Bürgermeister Jürgen Seifert, der Bereich gehöre der DB sowie dem privaten Chiemseebahn-Betreiber, die allein zuständig seien.

Änderungsvorschläge zur Gestaltung, Verbesserung und Beleuchtung seien von der Gemeinde bereits vorgebracht worden. Die Gemeinde plane auf dem Fahrradstreifen am Haupteingang des Bahnhofs eine Abstellhalle zu bauen, die gut beleuchtet sei. Zudem wisse die Polizei über die Situation am Bahnhof Bescheid, sei aber personell unterbesetzt. Polizei und Sicherheitswachposten würden immer wieder einmal von der Gemeinde zur Streife um den Bahnhof angeregt. Leider sei die DB »sehr unbeweglich« und der ständige Wechsel der Verantwortlichen mache Verbesserungen sehr schwierig.

Claudia Sasse ergänzte, dass im Jugendzentrum keine Drogen oder Alkohol erlaubt sei. Ab 18 Uhr sei das Jugendzentrum geschlossen, nur für Projektgruppen offen. Eine ständige Überwachung der Jugendlichen um den Bahnhofsbereich sei nicht möglich.

Erster Bürgermeister Seifert dankte für das Interesse und das große Engagement aller, das den Namen Schulfamilie voll und ganz rechtfertige.

e/k

**Samstag, 25. Januar, 10 – 14 Uhr, Bernauer Str. 34**

### Waldorfschule Chiemgau Tag der offenen Tür

Am Samstag, 25. Januar öffnet die Freie Waldorfschule Chiemgau in Prien von 10 bis 14 Uhr ihre Türen. Interessierte Familien sind zum Kennenlernen der Schule eingeladen. Der Tag der offenen Tür steht heuer unter dem Motto »Erleben Sie sich selbst als Schüler.« Eltern sind eingeladen, wieder auf der Schulbank Platz zu nehmen. Zweifacher Fremdsprachen-Unterricht ab der ersten Klasse? Handwerker-Epoche in der dritten Klasse, bei der richtig angepackt werden darf? Welche Abschlüsse können an einer Waldorfschule gemacht werden? Für diese und alle anderen Fragen gibt es an diesem Tag die Gelegenheit, in der Atmosphäre

des Schulhauses an der Bernauer Straße 34 Antworten zu finden. Schüler, Lehrende und Eltern stehen für den Austausch zur Verfügung. Auch die zeitgleich stattfindende Präsentation der Achtklasse-Arbeiten gibt einen Einblick, wie Bildung bereits in den ersten acht Schuljahren den Boden für ein lebenslanges Lernen bereiten kann. Der Schulcampus, weitere Ausstellungen der Oberstufe, die Schmiedewerkstatt und die Gartenanlage können besichtigt werden. Lernen mit Kopf, Herz und Hand – diesen Leitsatz der Waldorf-Pädagogik werden die Besucher in Prien beim Tag der offenen Tür mit Leben erfüllt sehen.

red

**PrienaYOU**  
Jugendzentrum Prien

Chiemseebahnweg 2 | 83209 Prien am Chiemsee

Für alle  
jungen Menschen  
von 13 bis 21

visit us on  facebook



Sport  
Spaß  
in TuS

### Sport und Spaß

Der Turn- und Sportverein Prien e.V.  
bietet ein vielseitiges Angebot

Mehr Informationen: [www.tus-prien.de](http://www.tus-prien.de)



## Tag der Seminare am LTG Prien

Chemisches Märchen, Robotik mit Lego, Seuchen, antike Frauenpower, Integration durch Sprache, Wasser – an interessanten und vielfältigen Themen mangelte es am Tag der Seminare am Ludwig-Thoma-Gymnasium (LTG) nicht. Da hatten die zahlreichen Gäste, Eltern, Schüler, Lehrer und Freunde der angehenden Abiturienten die Qual der Wahl. Viel Zeit und Mühe, enorme Leidenschaft und Kreativität, immense Ausdauer sowie gedankliche Arbeit stecken in jeder Seminararbeit. Mit dem G9-Lehrplan für bayerische Gymnasien wurden statt der früheren Facharbeiten und Leistungskurse das sogenannte »Projekt-Seminar zur Studien- und Berufsorientierung« sowie das »Wissenschaftspropädeutisches Seminar«, eingeführt, mit dem die Schüler auf ein Studium oder eine Ausbildung vorbereitet werden sollen. Sarah Kramer, aktive Handballerin, widmete sich der Sport-Physiotherapie im Handball, Alan Brandstetter, der gern in den Bergen unterwegs ist, für den Bereich Langlauf. Julia Mair, die mit einem Medizin-Studium liebäugelt, nahm sich dem Thema Milzbrand an. Das bunte, hölzerne Eingangstor am Naturpark Aschau in Form eines

Rundbogens und das selbstgebaute Insektenhotel Wildbiene mit rotem Dach warben mit dem Titel »Kunstobjekte für den Bienenlehrpfad Aschau« um Besucher. Die rein informativ gestalteten Schautafeln im Fach Sozialkunde informierten über klassische Themen wie die Lehren aus der Weimarer Republik, das Grundgesetz oder »Die RAF versus Staat« sowie über aktuelle Themen, wie der »Wahlmanipulation durch social media«. Rein auf Französisch gehalten war das Videoprojekt zu Jean-Paul Sartres Theaterstück »Huis clos« – für Liebhaber der französischen Sprache, des Theaters und des philosophischen Existenzialismus war es ein Vergnügen, für die Laien eher anspruchsvoll. Antike Frauenpower mit Frauen aus Geschichte und Mythos – so lockte das W-Seminar Latein. Zwei Abiturienten stellten sich dem und widmeten sich der griechischen Göttin Medusa bzw. der altägyptischen Königin Hatschepsut. Mit dem Video »Ein Weg tut sich auf im Gehen« luden Teilnehmer des P-Seminars Religion zum Pilgern ein, bei den Physikern gab es Informatives rund um das Wasser, unter dem Titel »Integration durch Sprache« konnten man er-

leben, wie das Erlernen der deutschen Sprache erleichtert werden kann. Im W-Seminar Kunst gab es fotografische und malerische Arbeiten. Nicht zum Betrachten, sondern zum Mitmachen luden die Teilnehmer des P-Seminars Sport ein. In Zusammenarbeit mit Kindergärten der Region hatten sie die Rhythmisierungs- und Reaktionsfähigkeit der drei bis sechs Jahre alten Kinder in Sport und Spiel getestet. Ob das Publikum es mit ähnlich guten Testergebnissen schaffte, in verschiedenen bunte Ringe zu hüpfen und je nach Farbe unterschiedlich oft zu klatschen, sei hier nicht verraten, humorvoll war es allemal und

ebenso stimmungsvoll. Im Chemiesaal begegnete man Fritz vom Berg, Schneewittchen, Rapunzel, den Zwergen und einer vorlesenden Großmutter und konnte sich in einem Märchen-Potpourri von allerlei chemisch-bunten und lauten Zaubereffekten beeindrucken lassen: »Und wenn sie nicht gestorben sind, dann experimentieren sie noch heute ....« Und so wird es auch im kommenden Januar wieder heißen: Willkommen zum Tag der offenen Tür mit einem spannenden, verzaubernden, informativen und vielfältig-bunten Programm.

elk

**Freitag, 17. Januar, 14 Uhr, Fliederweg 12**

### Haus für Kinder Marquette Tag der offenen Tür

Am Freitag, 17. Januar in der Zeit von 14 bis 17 Uhr öffnet das Haus für Kinder Marquette seine Pforten, um Interessierten bei einer Besichtigung mit Hausführung einen Einblick zu gewähren. Dabei sind auch Voranmeldungen für das Kita-Jahr 2020/2021 möglich. Die Verantwortlichen stehen zudem für Fragen zur pädagogischen Konzeption und der Aufteilung in die Krippen-, Kindergarten- und Vorschulgruppe bereit.

Darüber hinaus wird es vier Spielestationen mit Kinderschminken, zum Malen und Tanzen sowie mit Zumba für größere Kinder sowie solchen



Die Verantwortlichen von »Marquette« freuen sich über regen Besuch.

mit einem Schwungtuch sowie mit Bällen für die kleineren Besucher geben. Für die Verpflegung mit Kaffee und Kuchen auf Spendenbasis ist ebenfalls gesorgt. Die Kindertagesstätte freut sich über zahlreiche Besucher. pw

Die Anmeldetage sind: 21. bis 23. Januar von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr.

## Die Seminar-, Bachelor- oder Masterarbeit steht bevor?

Druck & Bindung erledigen wir für Sie  
Spiralbuch- oder Klebebindung (Softcover)

**RIEDER**  
Druckservice GMBH

Hallwanger Straße 2  
83209 Prien/Chiemsee  
Telefon: 0 80 51 - 15 11  
info@rieder-druckservice.de



**KLEINANZEIGEN**  
anzeige@priener-marktblatt.de



Die BIV Hausverwaltung GmbH ist ein langjähriges unabhängiges Dienstleistungsunternehmen – spezialisiert auf Haus- und Mietverwaltung im Chiemgau und Oberbayern. Gerne entwickeln und verwalten wir auch Ihre Immobilie – kurzfristig – flexibel – kompetent! WEG's bereits ab 2 Einheiten! Rufen Sie uns an, wir freuen uns auf Sie.

**BIV GmbH**  
Rosenheimer Straße 2 · 83093 Bad Endorf  
Telefon 0 80 53/41 67 · Fax 0 80 53/41 68



**Pflegeheim für Demenz**  
Probewohnen ab 1,- €

Unser Vorteil: Die Bewohner sind nicht nur auf eine „beschützende Abteilung“ beschränkt, sondern können das ganze Haus nutzen. Großer abgeschlossener Garten.

Lienzinger Str. 7 · 83257 Gollenshausen  
Tel. 08054-7396 · Wir sind unbürokratisch



## Weihnachtsmusical »Eine sonderbare Nacht« im Kath. Kindergarten St. Irmingard



Die Aufregung bei den kleinen Schauspielern war immens, umso größer war dann die Erleichterung beim schön gesungenen Schlusslied »Gloria«, dass alles bestens geklappt hat.

Nach wochenlangem Proben durften die Kinder des Katholischen Kindergartens St. Irmingard ihren Geschwistern, Eltern, Großeltern, Tanten und weiteren Verwandten auf der Bühne des Chiemsee Saals zeigen, was sie einstudiert hatten.

Die Vorfreude der Anwesenden war immens, die Aufregung unter den rund 120 Kindergartenkindern noch größer. Alles begann damit, dass das »kleine Julchen« dieses Jahr unbedingt einmal das Christkind sehen wollte. So eröffnete Louisa, die heuer die Rolle der »Julia« übernommen hatte, das Musical mit viel Herz, Mut und glockenheller Stimme. Die

Engel, Hirten, Schafe und Ochsen fielen in den Refrain ein. Nach diesem Traum, so die Geschichte der »sonderbaren Nacht«, traf »Julchen« auf dem Weihnachtsmarkt eine Frau, die ihr Unglaubliches erzählte. So trugen die Kinder nach und nach die Herbergssuche von Maria und Josef vor.

Beim traditionellen Schlusslied »Gloria« sah man den Kindern die Freude über ihre Leistung, aber auch die Erleichterung an, dass alles so gut über die Bühne gegangen war, an. Auch das anschließende Büfett, zu dem viele Eltern beigetragen hatten, fand großen Anklang. *red*

## Volksbank Raiffeisenbank spendet Spielzeug

Das Diakonische Werk »Haus für Kinder Marquette« erhielt von der VR Bank Rosenheim-Chiemsee Stiftung insgesamt zwei VRmobil Juniorcars. Vollgetankt und blitzblank wurden die neuen Flitzer mit den besten Wünschen für allzeit »Gute Fahrt« von Christian Denk, Ge-

schäftsführer der Region Chiemsee der Volksbank Raiffeisenbank Rosenheim-Chiemsee (VR Bank), und Julia Kurfer, Hauptgeschäftsstellenleiterin der VR Bank in Prien an Daniela Otterbein, Leiterin des Diakonischen Werks »Haus für Kinder Marquette«, übergeben.



(v. li.) Christian Denk, Geschäftsführer der Region Chiemsee der VR Bank, Daniela Otterbein, Leiterin des »Haus für Kinder Marquette«, und Julia Kurfer, Hauptgeschäftsstellenleiterin VR Bank Prien.

### EINLADUNGEN

Für jeden Anlass!

## RIEDER

### Druckservice

Hallwanger Straße 2 · 83209 Prien  
Tel. 08051-1511  
[www.rieder-druckservice.de](http://www.rieder-druckservice.de)



# 40

JAHRE

Freie  
Waldorfschule  
Chiemgau  
in Prien

FWC · Bernauer Str. 34  
83209 Prien a. Chiemsee  
Tel. 08051 965589-0

Die Einschreibung für die ersten Klassen hat begonnen

## Tag der offenen Tür – unsere Waldorfschule stellt sich vor

Am Samstag, 25. Januar 2020, 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr

- Erleben Sie sich als Schüler!
- Stellen Sie Fragen zu Einschulung, Quereinstieg und Lehrplan
- Kommen Sie mit Lehrern, Eltern und Schülern ins Gespräch
- Besichtigen Sie Ausstellungen der Oberstufe und unseren Schulcampus

Das Einzugsgebiet der Schule umfasst die Landkreise Rosenheim und Traunstein, ein eigenes Schulbusnetz sorgt für einen unkomplizierten Schulweg. Die Schüler werden auf die Mittlere Reife und das Abitur vorbereitet. Die Freie Waldorfschule Chiemgau ist eine offene Ganztagschule.

Lernen mit Kopf, Herz und Hand – diesen Leitsatz der Waldorfpädagogik werden die Besucher in Prien beim Tag der offenen Tür mit Leben erfüllt sehen.

### Rahmenveranstaltungen zur Einschreibung

Mittwoch, 22. Januar 2020, 20 Uhr, Neubau  
„Zum Lehrplan der Waldorfpädagogik“

Mittwoch, 19. Februar 2020, 20 Uhr, Neubau  
Kindheit im Medienzeitalter - innere und äußere Bilder

Freitag, 07. Februar 2020, 19.00 Uhr

### Schnitzen - Plastizieren - Schmieden für neugierige Eltern

Warum wird an der Waldorfschule so viel gewerkelt? Die Werkstättenlehrer erläutern das Konzept, Sie probieren es aus!

Um Anmeldung wird gebeten - telefonisch oder per mail an [info@waldorfschule-chiemgau.de](mailto:info@waldorfschule-chiemgau.de)

Weitere Informationen zur Einschreibung, zum Tag der offenen Tür und allen Veranstaltungen unter: [www.waldorfschule-chiemgau.de](http://www.waldorfschule-chiemgau.de)



## Aktion Aufwind bringt Kinderaugen zum Leuchten



450 schön verpackte Geschenke erfreuten viele Kinder aus der Region.

81 Kindern aus Prien und Bad Endorf erfüllte die Aktion Aufwind heuer zu Weihnachten wieder einen Herzenswunsch. Mit der »Wunschzettelaktion« unterstützte das soziale Hilfsprojekt der Sparkassenstiftungen Zukunft zum siebten Mal sozial schwache Familien. Besonders beliebt waren dabei Puppen, Plüschtiere, Lego und Playmobil sowie Winterschuhe und Kleidung. »Gerade an Weihnachten werden die sozialen Unterschiede in unserer Gesellschaft besonders deutlich. Darunter leiden vor allem die Kinder«, so Alexa Hubert, geschäftsführendes Vorstandsmitglied der Sparkassenstiftungen. Die zwölf Auszubildende der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling packten einen Tag lang die vielen Geschenke weihnachtlich ein, die anschließend bei den Tafeln abgeholt werden konnten. Den Geschenkberg begutachteten (auf dem Foto v. li.) Stefan Müller, Kreisgeschäftsführer des BRK und Sprecher der Arbeitsgemeinschaft Freie Wohlfahrtspflege, Alexa Hubert, geschäftsführendes

Vorstandsmitglied der Sparkassenstiftungen Zukunft, Andrea Janshen, Sparkassenstiftungen Zukunft, und Alfons Maiertaler, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling und stellv. Vorstandsvorsitzender der Sparkassenstiftungen Zukunft.

*Die Aktion Aufwind ist das soziale Hilfsprojekt der Sparkassenstiftungen Zukunft für die Stadt und für den Landkreis Rosenheim. Sie ist im Sommer 2012 in Kooperation mit der Diakonie Rosenheim und der Arbeitsgemeinschaft Freie Wohlfahrtspflege ins Leben gerufen worden. Ziel ist es, Kindern aus sozial benachteiligten Familien gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen. Die Aktion Aufwind fördert Projekte und Einzelpersonen, ergreift aber auch selbst Initiative wie mit der Wunschzettelaktion zu Weihnachten. Alle Projekte werden allein durch Spenden finanziert.*

Eines der besten Fischrestaurants Deutschlands **Zum Fischer am See** Hotel · Restaurant · Café

*Skrei, der norwegische Winterkabeljau, ein spezielles Kabeljauvergnügen*

Hier ein Auszug aus unserer Skreikarte:  
**Skreifilet mit Pfefferkruste** gebraten, serviert auf Rote Beete Risotto mit Meerrettichsauce  
**Skreifilet mit Muschelragout in Safransauce** mit Gemüsestreifen und Reistimbale

Lust auf Fisch und Me(e)hr?  
**Dann sind Sie bei uns richtig!**  
 Im Januar frische Austern, Muscheln, Hummer, Langusten, Taschenkrebs und vieles Me(e)hr.

Familie Leyk und das Fischer am See Team freuen sich auf Ihren Besuch

\* Tischreservierung sind vorteilhaft

Inh. Familie Leyk · Harrasser Straße 145 · 83209 Prien · Tel. 08051-90760 · Fax 62940

**scheck** ... seit 85 Jahren!

**Lackierung & Unfall-Instandsetzung**

Kleine und größere Unfallschäden ✓  
 Kratzer ✓ Delle ✓ Rost ✓ Polieren ✓  
 „Spot-Repair“ ✓ Fahrzeugpflege ✓ ...

» Wir sind Ihr Ansprechpartner!



Scheck-Autolackierung GmbH · Bernauer Str. 87 · 83209 Prien  
 Telefon: 0 80 51 - 43 56 · www.scheck-lackierung.de

**BaderMainz**

JETZT SERVICETERMIN BEQUEM ONLINE VON ZU HAUSE AUS ODER UNTERWEGS VEREINBAREN!



Äußere Münchener Straße 60 · 83026 Rosenheim · Tel. 08031 8706-0



**Prüfungsvorbereitung in den Osterferien für Mittlere Reife und Abitur.**

**JETZT ANMELDEN!**

*lernwerkstatt*

Prien am Chiemsee

Bernauer Straße 13b · 83209 Prien am Chiemsee · Tel. (080 51) 962 05 25  
 info@lernwerkstatt-prien.de · www.lernwerkstatt-prien.de



# Priener Terminkalender

Mehr Informationen: Tourismusbüro Prien · Tel. 08051/69050 · [www.tourismus.prien.de](http://www.tourismus.prien.de)

- Mi 15.01. 14.00 PRIENAVERA Erlebnisbad: **PEELING-GENÜSSE**  
Peeling-Zeiten: 14 Uhr, 17 Uhr, 18 Uhr und 19 Uhr.  
Regulärer Saunaeintritt.
- Do 16.01. 15.00 Wendelsteinpark: **WINTERWALD**  
Der Wendelsteinpark verwandelt sich diesen Winter in einen zauberhaften Winterwald und erfreut die Besucher mit seinen funkelnden Lichtern bis Ende Januar.  
Das genaue Rahmenprogramm ist unter [www.tourismus.prien.de/priener-winterwald](http://www.tourismus.prien.de/priener-winterwald) zu finden.  
Weitere Termine: 17.01., 23.01., 24.01., 30.01., 31.01.
- Sa 18.01. 13.15 Treffpunkt: Busbahnhof  
**WANDERUNG nach Rudersberg mit Angela Kind**  
Busabfahrt 13.30 Uhr zum Klaushäusl. Es wird die Treppe zum Brunnhaus hinaufgestiegen und nach Rudersberg gewandert. Im Café Wastlbauer wird gerastet. Zurück mit Bus oder Bahn. Wettergerechte Bekleidung erforderlich. Preis: 3,50 Euro/mit Gästekarte 3 Euro zzgl. Gruppenticket Bahn/Bus.
- Sa 18.01. 14.00 Gemeindsaal Evang. Kirche: **REPAIR CAFÉ**  
Reparieren statt wegwerfen. Im Repair Café können kaputte Gegenstände, Elektrogeräte, Spielsachen, Kleidungsstücke etc. (alles, was man mit einer Hand tragen kann) mitgebracht werden. Die ehrenamtlichen Helfer unterstützen beim Reparieren. Um die Wartezeit zu verkürzen, wird Kaffee und Kuchen angeboten. Alles gegen Spende. Näheres unter [www.repaircafe-prien.de](http://www.repaircafe-prien.de). Weiterer Termin: 08.02.
- Sa 18.01. 20.00 Chiemsee Saal: **LUCY VAN KUHL »Fliegen mit Dir« - ABGESAGT!** Karten werden rückerstattet.
- Sa 18.01. 21.00 Kulturraum: **COME & DANCE** Freitanzparty mit DJ Eva  
Jeden ersten und dritten Samstag im Monat. Es ist wie ein Stammes-Ritual: kraftvoll tanzen und eintauchen in die Welt der Musik. Loslassen in der Bewegung mit Freunden und immer wieder neuen Besuchern, die gerne einbezogen werden.  
Weitere Termine: 01.02., 15.02.
- So 19.01. 10.30 Klinik St. Irmingard: **KREATIVES TANZEN »raus aus dem Kopf – rein in den Körper«**  
Willkommen ist jede Altersgruppe. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Einstieg ist jederzeit möglich. Dauer ca. 75 Minuten. Info/Anmeldung spätestens bis Vortag bei der Kursleiterin Elisabeth F. Huber, Tel. 08051 / 969511.  
Weitere Termine: 26.01., 02.02., 09.02..
- Fr 24.01. 17.00 PRIENAVERA Erlebnisbad: **SAUNA AM SEE**  
Mobile Sauna direkt am Chiemsee. Den Saunagang direkt am Chiemseeufer genießen und danach ab in den See.  
Von 17 bis 22 Uhr. Das Erlebnisbad ist bis 22 Uhr geöffnet. Regulärer Saunaeintritt.  
Weitere Termine: 25./26.01., 31.01./01.02./02.02.
- Sa 25.01. 9.30 PRIENAVERA Erlebnisbad: **4. CHIEMSEE EISKÖNIG**  
Glasklares, eiskaltes Wasser, Adrenalin pur, Action und spannende Wettkämpfe im größten See Bayerns vor einer traumhaften Bergkulisse. Weitere Informationen/Anmeldung unter [www.chiemsee-schwimmen.com](http://www.chiemsee-schwimmen.com).
- Sa 25.01. 10.00 PRIENAVERA Erlebnisbad: **SCHNUPPERTAUCHEN**  
Tauche unter professioneller Beratung der Tauchschule bluesub Rosenheim in die schwerelose Welt des Wassers ein. Interessierte Gäste (ab 10 J.) können von 10 bis 14 Uhr den idealen Einstieg in den Tauchsport erlernen. Die Ausrüstung wird gestellt. Regulärer Eintritt.
- Sa 25.01. 10.45 Treffpunkt: Busbahnhof  
**WANDERUNG in Unterwössen mit Anna Prankl**  
Busabfahrt 11 Uhr nach Marquartstein. Von dort wird über den Wurzbichl durch die Lanzingerfilzen, weiter nach Donau und entlang der Tiroler Ache nach Unterwössen gewandert. Im Schmiedbräu Brotzeitpause. Von Unterwössen geht es rechts an der Tiroler Ache nach Marquartstein und mit dem Bus zurück nach Prien. Feste Schuhe erforderlich. Reine Gehzeit: ca. 3 Std.,  
Preis: 3,50 Euro/mit Gästekarte 3 Euro zzgl. Busticket.
- Sa 25.01. 13.00 Treffpunkt: PRIENAVERA Erlebnisbad  
**Silberreier, Krickente und Biber WINTERSPAZIERGANG** zur Naturbeobachtungsstation an der Prienmündung. Dauer: ca. 3 Std., reine Gehzeit: ca. 2 Std. Fernglas empfohlen. Veranstalter: Bund Naturschutz Bayern e. V.
- So 26.01. 11.00 Chiemsee Saal  
**CHIEMSEE KASPERL »Kasperls lustige Abenteuer«**  
Alles wird live gesprochen und gespielt. Für Kinder ab 2 J. Spieldauer: ca. 30 Min., Karten 8 Euro an der Tageskasse oder unter [www.chiemsee-kasperl.de](http://www.chiemsee-kasperl.de).
- So 26.01. 18.00 Evang. Gemeindezentrum  
**STAUBER & FRIENDS »Take Five« Good Vibrations**  
Mit TIM COLLINS (vibes), SVEN FALLER (b), PHILIPP STAUBER (git). KVV 20 Euro unter [rheingold089@yahoo.de](mailto:rheingold089@yahoo.de). Restkarten, Einlass und Getränke ab 1 Std. vor Konzertbeginn. Veranstalter: Dr. Reinhold Schneider.
- Do 30.01. 17.00 Treffpunkt: Galerie im Alten Rathaus  
**WINTERZAUBER »Kultur & Genuss«**  
Der Spaziergang beginnt mit einer Führung in der Galerie im Alten Rathaus. Anschließend geht es entlang der Priener Kulturmeile zu dem neu eröffneten Kronasthaus und der Sammlung Abè. Dauer: ca. 2,5 Std., Preis: 19 Euro (inkl. Aperitif und Snack). Anmeldung im Tourismusbüro Prien, Tel. 08051 / 69050 erforderlich. Weiterer Termin: 13.02.
- Do 30.01. 19.30 Praxis Gesundheit und Heilung  
**LEBEN statt ÜBERLEBEN**  
Hilfe durch Trauma- & Stresslösung, Info bei Lorella Sbardelotto, Tel. 08051 / 6403077.
- Fr 31.01. 15.00 PRIENAVERA Erlebnisbad:  
**QUASTEN-SAUNA**  
Saunieren wie die Finnen. Es wird bei Aufgüssen mit Birkenquasten und anschließend dem Abschlagritual die Atmosphäre der urfinnischen Sauna übermittelt. Aufguss-Zeiten: 15 Uhr, 17 Uhr, 19 Uhr und 21 Uhr. Das Erlebnisbad ist bis 22 Uhr geöffnet. Regulärer Saunaeintritt.
- Fr 31.01. 20.00 Mikes Kino:  
**LESUNG mit Hubertus Meyer-Burckhardt**  
Der Bestsellerautor, Produzent und Gastgeber der NDR-Talkshow liest eine Stunde lang aus seinem noch »druckwarmen« Buch »Die ganze Scheiße mit der Zeit« (Spiegel-Bestseller). Im Anschluss Büchertisch mit Signierstunde. Tickets gibt es im Vorverkauf an der Kinokasse oder in der Buchhandlung Hartel.
- Sa 01.02. 10.30 Treffpunkt Bahnhof:  
**WANDERUNG von Traunstein nach Siegsdorf mit Angela Kind**  
Mit dem Zug um 10.52 Uhr nach Traunstein. Gewandert wird entlang der Traun bis Siegsdorf zur Mittagseinkehr im Gasthaus Alte Post. Danach geht es mit dem Zug über Traunstein zurück nach Prien. Reine Gehzeit: ca. 2,5 Std., festes Schuhwerk erforderlich. Preis: 3,50 Euro/mit Gästekarte 3 Euro zzgl. Gruppenticket Bahn.
- Sa 01.02. 15.00 Chiemsee Saal:  
**MASKIERTES BAMBINO-KONZERT der Musikschule Prien e. V.**  
Kinder bis 12 Jahre musizieren maskiert durch die Jahreszeiten. Motto: musikalische Märchenstunde. Eintritt frei.
- So 02.02. 12.45 Treffpunkt: Dampfersteg Chiemsee-Schiffahrt  
**KÖNIGLICHE KOCHTÖPFE – Küchengeheimnisse von König Ludwig II.**  
An seine Hofküche stellte er höchste Ansprüche. Lassen Sie sich beim »Blick in die königlichen Kochtöpfe« mit Inselführerin Susanne Pfliegl überraschen. Dauer: ca. 4,5 Std., Preis: 10 Euro (Kind 6 bis 15 J.) 5 Euro zzgl. Schiffsticket, Eintritt, Parkgebühr. Anmeldung erforderlich.



- Fr 07.02. 10.00 Treffpunkt: Haus des Gastes – Tourismusbüro  
**SCHMANKERL TOUR durch Prien – von »Odl« bis »Obatzd'n«**  
Viele Priener Köstlichkeiten gibt es auf dieser Schmankerl-Reise mit vielen kulinarischen Verwöhnstationen. Dauer ca. 3 Std., Preis: 22 Euro (Kind 6 bis 14 J.) 13 Euro. Frühzeitige Anmeldung im Tourismusbüro Prien, Tel. 08051 / 69050 erforderlich.
- Fr 07.02. 18.30 PRIENAVERA Erlebnisbad:  
**MONDSCHAINSUNA**  
Lange romantische Saunanacht mit Begrüßungsgetränk, Spezialaufgüssen und kleinen Gaumenfreuden. Von 18.30 bis 24 Uhr Saunagenuß zum Sonderpreis von 18 Euro. Das Erlebnisbad ist bis 22 Uhr geöffnet.
- Sa 08.02. 9.00/ PRIENAVERA Erlebnisbad  
11.00 **MEERJUNGFRAUEN-SCHWIMMKURS**  
Die Geheimnisse der Unterwasserwelt mit der Münchner Meerjungfrauen-Schwimmschule entdecken jeweils von 9 bis 11 Uhr und 11 bis 13 Uhr. Inkl. Leihflosse und Unterwasser-Erinnerungsfoto 45 Euro pro Kurs, zzgl. regulärer Eintritt. Anmeldung unter: meerjungfrauenschwimmschule@gmx.de.
- Sa 08.02. 11.45 Treffpunkt: Bahnhof  
**WANDERUNG Bad Endorf – Hemhof mit Anna Prankl**  
Um 12.06 Abfahrt mit der Bahn nach Bad Endorf. Über Eisenbartling, Teisenham wird zum Schloßsee gewandert. Weiter nach Hemhof zur Kaffeepause beim Brandlwirt. Anschließend über Hofham zum Bahnhof Bad Endorf. Mit der Bahn zurück nach Prien. Feste Schuhe erforderlich. Reine Gehzeit: ca. 3 Std., Preis: 3,50 Euro/mit Gästekarte 3 Euro zzgl. Bahnticket.
- So 09.02. 19.00 Christuskirche:  
**KONZERTABEND mit »La Fuente«**  
Vier passionierte Musiker Alejandro Vila (Klavier), Tamás Pus-kás (Klarinette), Bertram Weihs (Violine) sowie Heinz Licht-mannegger (Kontrabass) präsentieren Weltmusik. Eintritt frei.
- Fr 14.02. 15.00 Bücherei im Tourismusbüro: **Wie?BOOK**  
Sie wollen die Onleihe BiblioLoad der Bücherei Prien nutzen und brauchen technische Beratung? Christina Nöth berät Sie ganz persönlich. Bitte bringen Sie Ihr Gerät zur Beratung mit. Von 15 bis 18 Uhr. Kostenlos für alle Bücherei-Kunden und die, die es noch werden wollen.
- Fr 14.02. 18.30 Yachthotel Chiemsee GmbH  
**VALENTINSTAG im Yachthotel Chiemsee**  
Geboten wird ein 5-Gang-Abend-Romantik-Menü inkl. Aperitif zum Preis von 138 Euro für 2 Personen. Reservierung erbeten unter Tel. 08051 / 6960.
- Sa 15.02. 10.00 PRIENAVERA Erlebnisbad:  
**MEERJUNGFRAUENTAG**  
Die Geheimnisse der Unterwasserwelt entdecken von 10 bis 16 Uhr gemeinsam mit Daniela Rodler, Deutschlands bekanntester Profimeerjungfrau, und der Münchner Meerjungfrauen Schwimmschule. Der »Meerjungfrauentag« kostet den regulären Eintritt.
- Sa 15.02. 11.45 Treffpunkt Tourismusbüro:  
**WINTERWANDERUNG von Walchsee nach Kössen mit Angela Kind**  
Mit dem Bus um 12 Uhr nach Walchsee. Gewandert wird um den See und weiter zum Riedlwirt. Dort gibt es eine Kaffeepause ein, bevor wir nach Kössen wandern. Von dort geht's mit dem Bus zurück nach Prien. Reine Gehzeit: ca. 3 Std., festes Schuhwerk erforderlich. Preis: 10 Euro/mit Gästekarte 9,50 Euro.

## Regelmäßige VERANSTALTUNGEN

- Jeden Donnerstag** Kursana Residenz, Clubraum:  
15.30 – 16.30 **LITERATUR-LESUNG + MUSIK**  
Gelesen wird aus Romanen, Biografien, besonderen Sachbüchern und Reisebeschreibungen. Jede Lesung beginnt mit einer kurzen Zusammenfassung und endet mit einem klassischen Musikstück. Infos bei Hilla Waltenbauer, waltenbauer@t-online.de
- Jeden Sonntag** Azur | die Bar im Verde: **JAZZ LIVE** mit wechselnden Bands  
20.00 Der Eintritt ist frei(willig). Reservierungen unter Tel. 08051 / 9650077 oder reservierungen@verde-prien.de.

## Regelmäßiges AktivProgramm

- Jeden Montag** **SEELEN – BALANCE – MEDITATION**  
8.30 – 9.30 Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.
- Jeden Donnerstag** Anmeldung/Infos bei Tanja Grzeschik,  
19.00 – 20.00 Tel. 08051 / 9645707 und tanja@herzenstor-aurasoma.com.
- Jeden Montag** Medicalpark Kronprinz, Hallenbad: **WASSERGYMNASTIK**  
18.45 – 19.45 Leitung: Ewa und Roman Renk.
- Jeden Mittwoch** Treffpunkt Beilhackparkplatz (Bildung Fahrgemeinschaften)  
9.30 **WANDERUNG DER SENIORENGRUPPE**  
Informationen Roswitha Rappel, Tel. 08051 / 1362
- Jeden Mittwoch** Klinik St. Irmingard, Turnhalle:  
19.00 – 20.00 **WIRBELSÄULENGYMNASTIK**  
mit Sabine Gentner, Tel. 08051 / 968375
- Jeden Donnerstag** Kursana Residenz:  
9.00 – 9.45 **GYMNASTIK FÜR SENIOREN**  
Infos bei Dr. Heide Schulte, Tel. 08051 / 969123.
- Jeden Donnerstag** Klinik St. Irmingard:  
17.00 – 18.30 **FITNESS-TRAINING für die »Pfundigen«**  
Info/Anmeldung bei Dr. Heide Schulte, Tel. 08051 / 969123

**Kaufen Sie Ihre Eintrittskarten für kulturelle Highlights in Prien, der Region und München. Wir beraten Sie gern!**



im Tourismusbüro  
Alte Rathausstr. 11  
83209 Prien am Chiemsee  
Öffnungszeiten:  
Mo – Fr 8.30 – 17.00 Uhr



**Ticket Tel. +49 8051 965660 oder ticketservice@tourismus.prien.de**

**Redaktions- & Anzeigenschluss für die Februar-Ausgabe**

**Montag, 3. Februar**

**Textbeiträge:** redaktion@priener-marktblatt.de

**Anzeigen:** anzeige@priener-marktblatt.de

## Impressum

Das Priener Marktblatt erscheint kostenlos einmal monatlich, jeweils in der Mitte des Monats

Herausgeber:  
**RIEDER-Druckservice GmbH**  
83209 Prien am Chiemsee  
www.priener-marktblatt.de

### REDAKTION:

**Text-Fabrik Petra Wagner**  
Carl-Braun-Str. 24 · 83209 Prien  
Tel. 08051/30898-24  
Mobil: 0175/1827546  
Fax: 08051/30898-28  
redaktion@priener-marktblatt.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr.  
Abdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers.

### Verantwortlich für Anzeigen:

RIEDER-Druckservice GmbH

### ANZEIGENANNAHME + DRUCK:

RIEDER-Druckservice GmbH  
Hallwanger Str. 2 · 83209 Prien  
Tel.: 08051/1511 · Fax 1806  
info@rieder-druckservice.de  
anzeige@priener-marktblatt.de

### Anzeigenpreise:

lt. Preisliste v. 1. Januar 2012

**Fotos:** Foto Berger, Prien

**Auflage 5.500 Stück**

**Postwurfsendung an alle Haushalte**

## AUSSTELLUNGEN

- bis 02.02 heimatMuseum:  
**DIE ANDERE MARIANNE LÜDICKE** (1919 bis 2012)  
Öffnungszeiten: Fr/Sa/So 14.00 – 17.00 Uhr
- 25.01. – 22.03 Galerie im Alten Rathaus:  
**KÜNSTLERFREUNDE**  
Marianne Lüdicke – Konrad Huber – Lenz Hamberger  
Öffnungszeiten: Di – So 14.00 – 17.00 Uhr
- ganzjährig KronastHaus  
**HUGO KAUFFMANN** (1844 bis 1915)  
Öffnungszeiten unter www.kronasthaus.de

[www.aktiva-medici.de](http://www.aktiva-medici.de)

Von allen gesetzlichen Krankenkassen  
anerkannt und bezuschusst!



## Fit ins neue Jahr

unsere neuen Präventionskurse  
im Januar 2020

### Yoga

- mittwochs (8 Termine à 75 Minuten)  
Start: 05.02.2020 | 17:30 – 18:45 Uhr **120 €**

### inBalance – standhaft bleiben

- Balance-, Kraft-, Gang- und Koordinationstraining um Stürze effektiv zu reduzieren, mit inkludiertem Gerätetraining | donnerstags (8 Termine à 90 Minuten)  
Start 06.02.2020 | 15:00 – 16:30 Uhr **140 €**

### Starker Rücken – fit im Job

- mit inkludiertem Gerätetraining  
donnerstags (8 Termine à 60 Minuten)  
Start 16.01.2020 | 18:00 – 19:00 Uhr **120 €**

### Qigong

- freitags (8 Termine à 90 Minuten)  
Start 17.01.2020 | 10:30 – 12:00 Uhr **120 €**

Infos und Anmeldung: AKTIVA MEDICI AG  
Hochfellnstr. 1 • 83209 Prien am Chiemsee  
Tel.: 08051-96 56 88-0 • [prien@aktiva-medici.de](mailto:prien@aktiva-medici.de)

Wir suchen eine(n) Auszubildende(n) als

# Medien- technologie DRUCK

Wir sind eine vollstufige Druckerei und bieten unseren Kunden das gesamte Leistungsspektrum eines modernen Medienhauses. Unser Name steht für Innovation, Erfahrung und Kompetenz.

Wir bieten ein abwechslungsreiches, eigenverantwortliches und herausforderndes Aufgabengebiet in einem engagierten, ambitionierten Team.

**Na, haben wir Dein Interesse geweckt?  
Dann schicke uns Deine Bewerbung!**

**RIEDER**  
Druckservice GMBH

Michael Rieder  
Hallwanger Str. 2  
83209 Prien a. Ch.

# WERDE MUTIG

NEUES JAHR | NEUE VORSÄTZE | NEUER NISSAN JUKE



Spring über deinen Schatten!



### NISSAN JUKE VISIA

1.0 DIG-T, 86 kW (117 PS), EURO 6d-TEMP  
Voll-LED-Scheinwerfer, Fernlicht-  
assistent, Klimaanlage, Verkehrs-  
zeichenerkennung, Sportsitze uvm.

**mtl. Rate**  
(ohne Anzahlung)

**159 €\***



Wir sind offizieller Sponsor  
des Basketball-Damen-  
Teams des TSV 1880  
Wasserburg

Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 5,1; außerorts 4,1; kombiniert 4,9; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert (g/km): 112; Effizienzklasse: B. (Messverfahren gem. EU-Norm). Abb. zeigen Sonderausstattungen. \*LEASING über NISSAN Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss; Leasingrate zzgl. Überführungs- u. Zulassungskosten; monatl. Rate 159 €, 0 € Leasingsonderzahlung, Laufzeit 48 Monate, Gesamtfahrleistung 10.000 km p.a. Änderungen und Irrtum vorbehalten. Nur solange der Vorrat reicht. Gültig bis Widerruf. Stand: 2012.2019.

**Huber**  
„Das ist mein...“ Autohaus

Autohaus MKM Huber GmbH  
Eiselfinger Straße 4 | 83512 Wasserburg | Tel.: 08071 9197-0  
WhatsApp: 01 57/77 73 62 33 | [info@zum-huber.de](mailto:info@zum-huber.de) | [zum-huber.de](http://zum-huber.de)

Auto Huber GmbH  
Gerner Allee 2 | 84307 Eggenfelden | Tel.: 08721 78187-0  
[info@nissan-eggenfelden.de](mailto:info@nissan-eggenfelden.de) | [nissan-eggenfelden.de](http://nissan-eggenfelden.de)